



ACADIA Darmstadt
Medizinisches
Fortbildungszentrum

**VIELE NEUE
KURSE!**

Seminar Programm 2017

- Manuelle Therapie
- Heilpraktiker-Ausbildung
- Schmerzphysiotherapeut
- Osteopathie
- Betriebliche Gesundheitsförderung (IHK)
- und vieles mehr ...



www.acadia-darmstadt.de

SPORT-TEC

Physio & Fitness

www.sport-tec.de

Jetzt 10€ sparen!

Bestellen Sie jetzt aus 200 Top-Marken und über 10.000 Physio- und Fitnessartikel Ihr Wunschprodukt auf www.sport-tec.de.

Testen Sie uns!

... und sparen Sie 10€ bei Ihrem Einkauf.

10 € Gutschein

Für Ihren Einkauf bei Sport-Tec.

Gutscheincode:
BANE-DZUB-PIYZ



* Gutschein gültig ab einem Bestellwert von 50 €.

Pro Bestellung ist nur ein Gutschein einlösbar. Nicht kombinierbar mit anderen Rabatt- und Gutscheinaktionen. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Gültig nur für Erdkunden.

So einfach lösen Sie Ihren Gutschein ein:

Bei telefonischer Bestellung einfach den Gutscheincode angeben.

Bei Fax-Bestellungen den Gutscheincode als Artikel eintragen und 10 € vom Gesamtbetrag abziehen.

Bei Internet-Bestellungen auf www.sport-tec.de anmelden und Gutscheincode im Warenkorb einlösen.

Sport-Tec
Lembergerstr. 255
06599 Pirmasens
Tel.: 0 63 31/14 80-0
Fax: 0 63 31/14 80-220



Natascha Pröhmer

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ACADIA Darmstadt bietet ein umfassendes und hochwertiges Seminarangebot zur Fort- und Weiterbildung von Physiotherapeuten, Ergotherapeuten und Heilpraktikern.

Sie finden bei uns alle Kurse, von den Zertifikatsausbildungen, über spezielle orthopädische und neurologische Themen, Alternativmedizin bis hin zur Ausbildung zum Heilpraktiker. Abgerundet wird das Angebot durch Seminare aus dem Bereich Wellness sowie Fortbildungen für das Praxismanagement. Neu sind bei uns noch mehr Kurse für Ergotherapeuten.

Unsere Referenten sind seit vielen Jahren auf ihren Spezialgebieten profiliert, verfügen größtenteils über akademische Ausbildungen und lassen ihre Kurse einer fortlaufenden Evaluation unterziehen.

Die angenehme Atmosphäre von ACADIA Darmstadt, mit hellen, modernen und ansprechend eingerichteten Seminarräumen, schafft Raum für gute und innovative Lernmöglichkeiten und den Austausch mit Kollegen.

ACADIA Darmstadt liegt direkt gegenüber des Bahnhofs Darmstadt: In nur 3 Gehminuten sind Sie vom Bahnsteig bei uns! Und auch mit dem Auto sind wir schnell zu erreichen: Von der Autobahn A5 und A 67/Abfahrt „Darmstädter Kreuz“ sind es nur 5 Minuten bis zu unseren Parkplätzen mit günstigen Sonderkonditionen. In der Mittagspause oder am Abend finden Sie mehrere Restaurants in der direkten Umgebung und viele weitere in unmittelbarer Nähe. Auch Hotels sind von uns aus zu Fuß zu erreichen.

Unser Partnerzentrum ist das Medizinische Fortbildungszentrum MFZ Ludwigsburg.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im ACADIA Darmstadt!

Ihre Natascha Pröhmer
und das Team von ACADIA Darmstadt

ACADIA Darmstadt
Medizinisches
Fortbildungszentrum
Goebelstraße 21
64293 Darmstadt

Telefon 06151.800936.0
Telefax 06151.800936.19
info@acadia-darmstadt.de
www.acadia-darmstadt.de

Wissenswertes zu Ihrem ACADIA Seminarprogramm 2017

INTERNET

Alle Kurse, die in diesem Programmheft abgedruckt sind, sowie weitere, kurzfristig aufgenommene Fortbildungen und umfangreiche Suchmöglichkeiten finden Sie auf unserer Website:

www.acadia-darmstadt.de

Aktuelle Informationen zu unseren Kursen, Bilder, Last-Minute-Plätze, Zusatzveranstaltungen usw. finden Sie auch auf Facebook. Alles zu lesen, auch ohne bei Facebook angemeldet zu sein:

www.facebook.acadia-darmstadt.de

ANREISE

Die Wissenschaftsstadt liegt im Herzen des Rhein-Main-Gebiets. Unser Standort ist mit dem PKW (5 Autominuten vom „Darmstädter Kreuz“) ebenso leicht zu erreichen wie mit der Bahn (3 Gehminuten vom Bahnhof).

Eine ausführliche Anfahrtsbeschreibung finden Sie im Internet unter www.acadia-darmstadt.de.

UNTERKÜNFTE

Von ACADIA Darmstadt aus sind verschiedene Hotels in nur wenigen Gehminuten zu Fuß zu erreichen.

Eine Übersicht der Hotels in der Nähe finden Sie auf Seite 116.

ANMELDEN

Ihre Anmeldung zu unseren Kursen erreicht uns auf allen Wegen:

eMail: info@acadia-darmstadt.de

Internet: www.acadia-darmstadt.de

Telefax: 06151.800936.19

Post: ACADIA Darmstadt

Goebelstraße 21

64293 Darmstadt

Anmeldeformulare finden Sie auf den Seiten 119 und 121 dieses Heftes.

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Bei ACADIA Darmstadt können Gutscheine aus verschiedenen Förderprogrammen eingelöst werden.

Auf unserer Website

www.foerderung.acadia-darmstadt.de

finden Sie ausführliche Hinweise zu den Förderprogrammen und weiterführende Links für die Beantragung.



FORTBILDUNGSPUNKTE |FP|

Seit dem 01.01.2007 gilt die Fortbildungspflicht zur Zeit für Praxisinhaber und leitende Angestellte. Für Fortbildungsveranstaltungen werden Fortbildungspunkte vergeben. Es müssen 60 Punkte in 4 Jahren absolviert werden. Eine Unterrichtseinheit (45 min) entspricht in der Regel einem Fortbildungspunkt. Fortbildungen, für die Sie Fortbildungspunkte erhalten, sind entsprechend gekennzeichnet: |FP|.

Rechtlicher Hinweis zu den Fortbildungspunkten:

Die Fortbildungsverpflichtung gemäß § 125 SGB V ist durch den VdEK-Rahmenvertrag vom 12.12.2007 umgesetzt worden und gilt daher ab 01.01.2008 bundesweit im Rahmen der Zulassung als Leistungserbringer für die Ersatzkassen. Anerkennungsfähige Fortbildungen müssen den Bestimmungen der Anlage 4 zu diesem Vertrag entsprechen. Ähnliches gilt mittlerweile auch für die meisten Rahmenverträge mit den regionalen Primärkassen. Dabei obliegt es jedem Anbieter bzw. Veranstalter von Fort- und Weiterbildungen, die Einhaltung der dort genannten Kriterien selbst zu beurteilen. ACADIA Darmstadt hat seine Angebote nach bestem Wissen bepunktet. Dies bedeutet jedoch nur, dass wir eine Anerkennung der Fort-/Weiterbildung in dem ausgewiesenen Umfang für richtig halten. Die alleinige Entscheidungshoheit liegt bei den Verbänden der Krankenkassen. Daher muss für die definitive Anerkennung der Fortbildungspunkte jegliche Gewährleistung durch ACADIA Darmstadt ausgeschlossen sein.

Weitere Informationen finden Sie unter www.zvk.org

ZIELGRUPPEN

Jeden Kurs in unserem Seminarprogramm haben wir für bestimmte Berufsgruppen als besonders geeignet eingestuft, diese sind abgekürzt benannt:

PT	Physiotherapeut/in
M	Masseur/in
ET	Ergotherapeut/in
SG	Sport-, Gymnastiklehrer/in
SW	Sportwissenschaftler/in
HP	Heilpraktiker/in
A	Arzt/Ärztin
MED	medizinische Ausbildungen
REZ	Rezeptionist/in

UNSERE KOOPERATIONSPARTNER



MFZ Ludwigsburg
Medizinisches
Fortbildungszentrum

www.mfz-ludwigsburg.de



PHYSIOSERVICE

www.physioservice.de



MFZ Hannover
Medizinisches
Fortbildungszentrum

www.mfz-hannover.de



NOZ

MFZ Leipzig
Medizinisches



Fortbildungszentrum www.noz-leipzig.de



www.dagw.de

1. ZERTIFIKATSAUSBILDUNGEN

11 Allgemeiner Heilpraktiker Ausbildung zum „großen“ HP für Physiotherapeuten	110 FP
12 HP Prüfungstraining praktisch/mündlich	11 FP
15 Bobath Zertifikatskurs Erwachsene	140 FP
16 Krankengymnastik am Gerät	40 FP
17 Manuelle Lymphdrainage (MLD/KPE)	170 FP
18 Manuelle Therapie Zertifikatsausbildung	370 FP
20 PNF Ausbildung Propriozeptive Neuromuskuläre Fazilitation Grundkurs, Aufbaukurs & Prüfung	140 FP
21 Praxis-Manager/in im Therapiewesen (IHK)	-
22 Berater/in Betriebliche Gesundheitsförderung (IHK)	-

2. ORTHOPÄDIE

25 Aktives Rückentraining	15 FP
26 Athletik-Training in der Physiotherapie	30 FP
27 Atlastherapie	18 FP
28 CMD Therapeut Ausbildung mit Zertifikat	28 FP
29 CMD-Expertenmodul	20 FP
30 Dorn und Breuss Wirbelsäulenbehandlung	-
30 Dorn und Breuss Wirbelsäulenbeh. Refresher NEU!	-
31 Faszien-gymnastik und aktive Fazienarbeit	26 FP
32 HWS Heimprogramm Evidenzbasiertes Gruppenkonzept	16 FP
32 HWS, Schultergürtel, thorakale Region	16 FP
33 ISG Behandlungskonzepte	20 FP
33 Knorpelrehabilitation NEU!	15 FP
34 Kopfschmerz, Migräne, Schwindel	18 FP
16 Krankengymnastik am Gerät Zertifikatskurs	40 FP
34 Lenden-, Becken-, Hüftregion klinische Orthopädie	16 FP
35 Marnitztherapie Tiefenmassage NEU!	35 FP
36 Mulligan Concept	27 FP
37 Myofascial Release Grundkurs, Aufbaukurs	max. 73 FP
39 Neglect-Symptomatik und Pusher-Syndrom	10 FP
39 Physio-Aktiv Übungen, Übungen, Übungen	16 FP
40 Schmerzfreier Rücken Das fasziale Rückenkonzept	15 FP
41 Schmerzphysiotherapeut Grundkurs	144 FP
42 Schmerzphysiotherapeut Aufbaukurs	200 FP
43 Schultergelenk Klinische Orthopädie und Traumatologie	16 FP
44 Skoliose Dreidimensionale Behandlung	16 FP
44 Skribben Manuelle Gelenktherapie	-

3. MANUELLE THERAPIE

46 Faszien-Therapie der INOMT	je 36 FP
47 INOMT Master Class Schmerzwissenschaft NEU!	8 FP
47 Osteopathie-Ausbildung der INOMT Integrationskurs NEU!	50 FP
49 Manualtherapeutische Tests und deren Interpretation	10 FP
18 Manuelle Therapie Zertifikatsausbildung	370 FP
49 Manuelle Therapie bei Kindern Manuelle Reflextherapie	20 FP
50 Manuelle Reflextherapie NEU!	je 10 FP

4. NEUROLOGIE

53 Burn Out Begleitende Therapie bei Stresserkrankungen NEU!	50 FP
15 Bobath Zertifikatskurs Erwachsene	140 FP
54 Gangrehabilitation in der Neurologie	9 FP
54 Hemiplegiepatienten in der Spätphase	28 FP
55 N.A.P. Therapeut Ausbildung	25 FP
57 Nervenmobilisation Spezifische Untersuchungen und Behandlungen von neuralen Strukturen	15 FP
57 Parkinson in der Neuroreha	9 FP
20 PNF Ausbildung Zertifikatskurs Propriozeptive Neuromuskuläre Fazilitation	max. 140 FP
58 Querschnittspatienten Physioth. Behandlung	16 FP
59 Spiegelbehandlung bei Hemiparese	8 FP

5. OSTEOPATHIE

62 Cranio-Sacral-Therapie	je 20 FP
64 Osteopathische viszerale Behandlung LWS und Beckenorgane	12 FP
64 Osteopathische viszerale Behandlung BWS und Rippen	12 FP
65 Osteopathische viszerale Behandlung HWS und Cranium	12 FP
66 Viszerale Osteopathie	je 20 FP

6. LYMPHDRAINAGEN

17 Manuelle Lymphdrainage (MLD/KPE) Zertifikatskurs	170 FP
69 Ambulante Onkolympnologie Spezialisierungskurs NEU!	15 FP
70 Lymphdrainage Refresher	15 FP

7. PÄDIATRIE

- 72 | Fein- und Graphomotorik | Entwicklung und Förderung (Kinder) 8 FP
- 72 | KISS-Syndrom **NEU!** 16 FP
- 73 | KISS-Syndrom | Aufbaukurs **NEU!** 16 FP
- 73 | Sensomotorische Entwicklungsbegleitung im ersten Lebensjahr | Kursleiter/-in 16 FP

8. PRÄVENTION

- 75 | Entspannungstherapie **NEU!** 15 FP
- 75 | Entspannungspädagogie | Prüfung **NEU!** –
- 75 | Rücken-Bauch Highlight **NEU!** 9 FP
- 76 | Narbenbehandlung 10 FP
- 76 | Physio-Onkologischer-Berater 7 FP
- 77 | Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson (PMR) | Seminarleiter-Ausbildung 15 FP
- 77 | Tiefe Rückenmuskulatur **NEU!** 9 FP

9. FÄCHERÜBERGREIFENDE THEMEN

- 79 | Arthrose | Behandlungsmöglichkeiten 20 FP
- 79 | Augenschule | Sehtraining 10 FP
- 80 | Autogenes Training | Ausbildung zum Kursleiter 15 FP
- 81 | Cardio-Fit | Funktionelles Gesundheitstraining mit Musik und Rhythmus 20 FP
- 82 | Elektrotherapie | Mehr als ein Indikationsmenü 15 FP
- 82 | Fit durch Food | Ausbildung zum Ernährungs-Coach –
- 83 | Flexibar-Training 9 FP
- 84 | Ganzheitliche Diagnostik mit Psycho- und Patho-Physiognomik **NEU!** –
- 84 | Gedächtnistraining durch Bewegungsschulung 15 FP
- 85 | Kinesiologischer Muskeltest –
- 86 | Medical Flossing **NEU!** –
- 86 | Personal Trainer –
- 87 | Ausbildung zum Schwindel- und Vestibular-Therapeuten **NEU!** je 18 FP
- 88 | Sportlerbetreuung | Arzt und Physiotherapeut **NEU!** 8 FP
- 89 | Slackline Trainingstherapie 10 FP
- 89 | Sportphysiotherapeut nach WCPT je 25 FP
- 91 | Sturzprophylaxe durch Bewegungsschulung in der Physiotherapie max. 30 FP
- 92 | Tinnitus | Einfach und erfolgreich behandeln **NEU!** 25 FP
- 92 | Tanz, Bewegung und Rhythmik für Gruppen **NEU!** –

10. ALTERNATIV

- 94 | Akupunkt Meridian Massage je 15 FP
- 11 | Allgemeiner Heilpraktiker | Ausbildung zum „großen“ HP für Physiotherapeuten 110 FP
- 12 | Allgem. Heilpraktiker | Prüfungstraining praktisch 10 FP
- 12 | Allgem. Heilpraktiker | Prüfungstraining mündlich –
- 96 | Faszien-Yoga **NEU!** 26 FP
- 97 | Fußreflexzonentherapie 20 FP
- 98 | Gua Sha | Die Schmerztherapie aus dem ostasiatischen Raum –
- 99 | Hot Stone Massage –
- 99 | Hot Shell Massage **NEU!** –
- 100 | Kinesiotaping max. 30 FP
- 101 | movedo® | Ganzheitliches Bewegungskonzept **NEU!** –
- 101 | Rücken Qi Gong –
- 102 | Shiatsu Therapie | Grundkurs & Aufbaukurs –
- 103 | Wambo Mambo Massage –
- 104 | Yoga-Therapie für Physiotherapeuten | Ausbildung Basismodul –

11. ERGOTHERAPIE

- 107 | siehe www.ergo.acadia-darmstadt.de

12. PRAXIS-MANAGEMENT

- 109 | Abrechnungsmöglichkeiten in der Heilpraktiker-Praxis | Workshop –
- 109 | Altersnachfolge und Praxisübergabe –
- 110 | Existenzgründungsseminar | Start Now! –
- 111 | Heilmittelrichtlinien | Verstehen und sicher anwenden –
- 112 | Kommunikation | Bestandteil der modernen Physiotherapie 15 FP
- 113 | NLP-Basic | Wirkfaktor Kommunikation in der Physiotherapie | Ausbildung mit Zertifikat **NEU!**
- 21 | Praxis Manager/in im Therapiewesen (IHK) | Zertifikatslehrgang –
- 114 | Rezeptionsfachkraft –
- 22 | Berater/in Betriebliche Gesundheitsförderung (IHK) Zertifikatslehrgang **NEU!**

INFORMATION & ORGANISATION

- 4 | Wissenswertes
- 116 | Hotelempfehlungen
- 117 | Allgemeine Teilnahmebedingungen
- 118 | Impressum
- 119 | Anmeldeformulare

Alphabetisches Inhaltsverzeichnis

A	Abrechnungsmöglichkeiten in der Heilpraktiker-Praxis Workshop	109
	Akupunkt Meridian Massage	94
	Altersnachfolge und Praxisübergabe	109
	Ambulante Onkolympnologie	69
	Arthrose-Behandlungsmöglichkeiten in der Physiotherapie	79
	Athletik-Training	26
	Atlastherapie	27
	Augenschule Sehtraining	79
	Autogenes Training	80
B	Berater/in Betriebliche Gesundheitsförderung (IHK) Zertifikatslehrgang	22
	Bobath Zertifikatskurs Erwachsene	15
	Burn Out Begleitende Therapie bei Stresserkrankungen	53
C	Cardio-Fit Funktionelles Gesundheitstraining mit Musik und Rhythmus	81
	CMD Therapeut Ausbildung mit Zertifikat	28
	CMD Expertenmodul	29
	Cranio-Sacral-Therapie	62
D	Dorn und Breuss Wirbelsäulenbehandlung	30
	Dorn und Breuss Refresher	30
	Diagnostik mit Psycho- und Patho-Physiognomik	84
E	Elektrotherapie Mehr als ein Indikationsmenü	82
	Entspannungspädagogie	75
	Entspannungstherapie	75
	Existenzgründungsseminar Start Now!	110
F	Fasziengymnastik und aktive Faszienarbeit	31
	Faszien-Therapie der INOMT	46
	Faszien-Yoga	96
	Fein- und Graphomotorik Entwicklung und Förderung (Kinder)	72
	Fit durch Food Ausbildung zum Ernährungscoach	82
	Flexibar-Training	83
	Fußreflexzonen-therapie	97
G	Gangrehabilitation in der Neurologie und Geriatrie	54
	Gedächtnistraining durch Bewegungsschulung	84
	Gua Sha Die Schmerztherapie aus dem ostasiatischen Raum	98
H	Heilmittelrichtlinien Verstehen und anwenden	111
	Heilpraktiker, allgemeiner Ausbildung zum „großen“ HP für Physiotherapeuten	11
	Heilpraktiker, allgemeiner Prüfungstraining praktisch	12
	Heilpraktiker, allgemeiner Prüfungstraining mündlich	12
	Hemiplegiepatienten in der Spätphase	54
	Hot Shell Massage	99
	Hot Stone Massage	99
	HWS Heimprogramm Evidenzbasiertes Gruppenkonzept	32
	HWS, Schultergürtel, thorakale Region	32
I	ISG Behandlungskonzepte	33
K	Kinesiologischer Muskeltest	85
	Kinesiotaping Grund- & Aufbaukurs	100
	KISS-Syndrom Grund- & Aufbaukurs	72
	Knorpelrehabilitation	33
	Kopfschmerz-Syndrome, Migränetherapie, Schwindel	34
	Kommunikation Bestandteil der modernen Physiotherapie	112
	Krankengymnastik am Gerät Zertifikatskurs	16

L M	Lenden-, Becken-, Hüftregion klinische Orthopädie	● 34		
	Lymphdrainage Refresher	● 70		
	Manualthérapeutische Tests und deren Interpretation	● 49		
	Manuelle Lymphdrainage (MLD/KPE)	● 17		
	Manuelle Therapie Zertifikatsausbildung	● 18		
	Manuelle Therapie bei Kindern Manuelle Reflextherapie	● 49		
	Manuelle Reflextherapie	● 50		
	Marnitztherapie Tiefenmassage	● 35		
	Master Class Schmerzwissenschaft	● 47		
	Medical Flossing	● 86		
N	moved® Ganzheitliches Bewegungskonzept	● 101		
	Mulligan Concept	● 36		
	Myofascial Release Grund & Aufbaukurse	● 37		
	N.A.P. Therapeut Ausbildung Module 1 & 2	● 55		
	Narbenbehandlung	● 76		
	Neglect-Symptomatik und Pusher-Syndrom	● 39		
	Nervenmobilisation	● 57		
	NLP-Basic Wirkfaktor Kommunikation in der Physiotherapie	● 113		
	Osteopathie-Ausbildung Integrationskurs	● 47		
	O	Osteopathische viszerale Behandlung HWS und Cranium	● 65	
Osteopathische viszerale Behandlung BWS und Rippen		● 64		
Osteopathische viszerale Behandlung LWS und Beckenorgane		● 64		
Parkinson Behandlung		● 57		
Personal Trainer Ausbildung mit Zertifikat		● 86		
Physio-Aktiv Übungen, Übungen, Übungen		● 39		
Physio-Onkologischer-Berater mit Zertifikat		● 76		
PNF Ausbildung Zertifikatskurs Propriozeptive Neuromuskuläre Fazilitation		● 20		
Praxis-Manager/in im Therapiewesen (IHK) Zertifikatslehrgang		● 21		
Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson (PMR) Seminarleiter-Ausbildung		● 77		
P	Querschnittspatienten Physiotherapeutische Behandlung	● 58		
	Rezeptionsfachkraft	● 114		
	Rücken-Bauch-Highlight	● 75		
	Rückentraining, aktives	● 25		
	Rücken Qi Gong	● 101		
	Q	Schmerzfrequer Rücken Das fasziale Rückenkonzept	● 40	
		Schmerzphysiotherapie Ausbildung Grundkurs	● 41	
		Schmerzphysiotherapie Ausbildung Aufbaukurs mit Zertifikat	● 42	
		Schultergelenk Klinische Orthopädie und Traumatologie	● 43	
		Schwindel und Vestibulartraining	● 87	
Sensomotorische Entwicklungsbegleitung im 1. Lebensjahr		● 73		
Shiatsu-Therapie Grund- & Aufbaukurs		● 102		
Skoliose Dreidimensionale Behandlung		● 44		
Skrribben Manuelle Gelenktherapie		● 44		
Slackline Trainingstherapie		● 89		
R	Spiegeltherapie bei Hemiparese	● 59		
	Sportlerbetreuung	● 88		
	Sportphysiotherapeut nach WCPT	● 89		
	Sturzprophylaxe durch Bewegungsschulung	● 91		
	S	Tanz, Bewegung und Rhythmik für Gruppen	● 92	
		Tiefe Rückenmuskulatur	● 77	
		Tinnitusbehandlung	● 92	
		Viszerale Osteopathie	● 66	
		T	Wambo Mambo Massage	● 103
			Yoga-Therapie für Physiotherapeuten	● 104



1.

ZERTIFIKATS- AUSBILDUNGEN



Sie möchten in Ihrer Praxis unabhängig von gesundheitspolitischen Veränderungen und Verordnungen arbeiten? Sie möchten rechtliche Sicherheit in der Ausübung verschiedener Therapieverfahren wie Osteopathie, TCM Akkupunktur und anderer naturheilkundlicher Methoden, die der Physiotherapie nahe sind? Sie wünschen sich eine höhere fachliche Kompetenz durch erweitertes differentialdiagnostisches Wissen? Dann entscheiden Sie sich jetzt für eine Ausbildung zum „Allgemeinen Heilpraktiker“ („großer HP“).

Inhalte:

- Anamnestisches Gespräch
- Untersuchungsmethoden
- Injektionstechniken
- Notfallmaßnahmen
- Anatomie, Physiologie, Pathologie der inneren Medizin
- Differenzialdiagnostik

Ablauf:

- Kompaktkurs 4 x 4 Tage
- Prüfungsvorbereitung
- Speziell auf die Zielgruppe zugeschnittenes Programm, das auf die medizinischen Vorkenntnisse von Physiotherapeuten aufbaut
- Individuelle und flexible Betreuung der Teilnehmer
- Ständige Präsenz des Lehrteams außerhalb der Unterrichtszeiten per E-Mail

Dozent: Paul Inama | Heilpraktiker,
Lehrteam des EOS Instituts

Zielgruppe: PT | MED | M

Auf Wunsch erfolgt eine Eintragung im Fach-Verzeichnis „spezialtherapeuten.de“.

Kurs DA-HPC-17-01

Teil 1:
Do | 23.03.2017 bis
So | 26.03.2017
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Teil 2:
Mo | 15.05.2017 bis
Do | 18.05.2017
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Teil 3:
Do | 06.07.2017 bis
So | 09.07.2017
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Prüfungstraining
Mi | 20.09.2017 bis
Sa | 23.09.2017
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-HPC-17-02

Teil 1:
Sa | 09.09.2017 bis
Di | 12.09.2017
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Teil 2:
Mi | 25.10.2017 bis
Sa | 28.10.2017
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Teil 3:
Do | 30.11.2017 bis
So | 03.12.2017
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Prüfungstraining
Mi | 28.02.2018 bis
Sa | 03.03.2018
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Mehrteiliger Kurs
mit Prüfung

Info-Abende:

DA-HP-Info-16-03
Do | 03.11.2016

DA-HP-Info-17-01
Mi | 22.02.2017

DA-HP-Info-17-02
Mi | 17.05.2017

DA-HP-Info-17-03
Fr | 07.07.2017

jew. 18:30 – 20:00 Uhr
Eintritt frei.

Kursgebühr: 2.100 €
inkl. Skript und
Online-Learning |
Zuzüglich 80 € für
Unterrichtsmaterial

**Die Kursgebühr kann
in vier Raten bezahlt
werden:**

1. Rate 682,50 €
2. Rate 472,50 €
3. Rate 472,50 € und
4. Rate 472,50 €

Prüfung: Die Prüfung
findet je nach zuständi-
gem Gesundheitsamt ca.
zweimal im Jahr statt.
Prüfungsgebühr
ca. 500 €.

Hier informieren sich Haus- und Fachärzte,
Zahnärzte, Krankenkassen und Patienten:
www.spezialtherapeuten.de



Allgemeiner Heilpraktiker | Prüfungstraining praktisch

| 10 (HP) FP

Theorie

Praxis

Das Praxisseminar ist die sinnvolle Ergänzung zu den theoretischen Inhalten der Ausbildung zum „Allgemeinen Heilpraktiker“ für Physiotherapeuten. Dieser Kurs ist das praktische Prüfungstraining für die Prüfung beim Gesundheitsamt. Die in der Heilpraktiker-Ausbildung erlernten Kenntnisse werden in die Praxis umgesetzt und eignen sich für Ihre umfassende zukünftige Praxiskompetenz.

Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen die Anamnese, körperliche Untersuchun-

gen nach dem IPPAF-Schema, Grundlagen der Notfallmedizin, Notfall-Check, Herz-Lungen-Wiederbelebung, Laborwerte und Injektionstechniken.

Wichtig: Bitte bringen Sie Ihr Blutdruckmessgerät und Stethoskop mit!

Dozent: Paul Inama | Heilpraktiker und das Lehrteam des EOS Instituts

Zielgruppe: PT | M | Medizinische Fachberufe

Kurs DA-HPPS-16-01
Mo | **03.10.2016**
9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-HPPS-16-02
So | **26.02.2017**
9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-HPPS-17-01
Di | **24.10.2017**
9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-HPPS-17-02
Sa | **14.04.2018**
9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 120 €
inkl. Script



Allgemeiner Heilpraktiker | Prüfungstraining mündlich

Mit diesem Trainingsmodul bieten wir eine live-Vorbereitung auf die mündliche Prüfung. Unsere Dozenten schaffen eine realistische Atmosphäre, in der auf Basis vergangener Prüfungen das Gelernte auf praktische Fälle anzuwenden ist – nach dem Motto „Übung macht den Heilpraktiker“...

Verlauf: Anhand früherer Prüfungen wird einerseits der Umgang mit MC-Fragen geübt, andererseits die Themengebiete der HP-Prüfung wiederholt

Achtung: Externe Teilnehmer, die ihre Ausbildung an anderen Fortbildungsinstituten absolviert haben, werden gebeten uns mitzuteilen, nach welcher Literatur sie sich vorbereitet haben.

Voraussetzung: Teilnehmer, die ihre Ausbildung nicht nach dem INAMA-Konzept durchgeführt haben, benötigen den Nachweis eines Ausbildungslehrgangs.

Dozent: Paul Inama | Heilpraktiker und das Lehrteam des EOS Instituts

Zielgruppe: PT | M | Medizinische Fachberufe

Theorie

Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-HPMPT-17-01
Mo | **23.10.2017**
13:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-HPMPT-17-02
So | **15.04.2018**
13:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 90 €
inkl. Script

Medizin. Ganzheitlich.

Heilpraktik
und mehr auf eos-institut.de

inama
konzept



2017	BAD SACKINGEN	BREMEN	BERLIN	CHEMNITZ	DARMSTADT	DRESDEN	HAMBURG	HANNOVER	KÖLN	LEPZIG	LUDWIGSBURG	MÜNCHEN	NÜRNBERG	SCHWERIN	2017	
	Info/Abende 18.30 - 20 Uhr	Info/Abende 18.30 - 20 Uhr	Info/Abende 18.30 - 20 Uhr	Info/Abende 18.30 - 20 Uhr	Info/Abende 18.30 - 20 Uhr	Info/Abende 18.30 - 20 Uhr	Info/Abende 18.30 - 20 Uhr	Info/Abende 18.30 - 20 Uhr	Info/Abende 18.30 - 20 Uhr	Info/Abende 18.30 - 20 Uhr	Info/Abende 18.30 - 20 Uhr	Info/Abende 18.30 - 20 Uhr	Info/Abende 18.30 - 20 Uhr	Info/Abende 18.30 - 20 Uhr		
	Fr 12.01.2017	Mo 23.01.2017	Mo 18.01.2017	Do 12.01.2017	Mo 22.02.2017	Mo 08.02.2017	Mo 25.01.2017	Do 08.02.2017	Do 18.02.2017	Fr 28.04.2017	Mo 18.01.2017	Fr 10.02.2017	Mo 13.02.2017	Mo 19.07.2017		
	M 12.07.2017	Mo 19.06.2017	Do 06.07.2017	Mo 18.10.2017	Mo 17.05.2017	Mo 27.03.2017	Do 22.06.2017	Mo 21.06.2017	Do 11.05.2017	Fr 30.06.2017	Mo 15.05.2017	Mo 07.06.2017	Mo 13.09.2017			
		Mo 29.11.2017	Mo 25.10.2017		Fr 07.07.2017	Fr 16.08.2017	Do 31.08.2017	Mo 22.11.2017	Do 02.11.2017	Do 21.09.2017	Fr 10.11.2017					
					Fr 04.09.2017	Fr 17.11.2017			Mo 24.01.2017	Mo 15.11.2017						
2017		Abendkurs mitwochs wochentl. 19.30 - 21.00 Uhr	Nachmittag Kurs freitags 14-tägig 16.00 - 20.00 Uhr		HK: Abend-Kurs für alle medizinischen Fachberufe		Fachberufe dienstags 14-tägig 18.00 - 21.00 Uhr	Abend Kurs mitwochs 14-tägig 18.00 - 21.00 Uhr								
		06.09.2017	08.09.2017				30.08.2017									
		HP.allg / der Voll-HP														
		Kursorte und Termine Überblick 2017														
		inama konzept														
2017	Kompakt-Kurse	C1 - C4 4 X 4 Tage 9-18 Uhr	Kompakt-Kurse	C1 - C4 4 X 4 Tage 9-18 Uhr	Kompakt-Kurse	C1 - C4 4 X 4 Tage 9-18 Uhr	Kompakt-Kurse	C1 - C4 4 X 4 Tage 9-18 Uhr	Kompakt-Kurse	C1 - C4 4 X 4 Tage 9-18 Uhr	Kompakt-Kurse	C1 - C4 4 X 4 Tage 9-18 Uhr	Kompakt-Kurse	C1 - C4 4 X 4 Tage 9-18 Uhr		
1/17		C1 18.21.2.17	C1 23.26.3.17	C1 08.12.02.17	C1 23.26.03.17	C1 25.28.04.17	C1 04.07.03.17	C1 08.12.02.17	C1 24.27.11.16	C1 25.28.02.17	C1 16.19.03.17	C1 06.11.04.17			1/17	
		C2 01.04.04.17	C2 04.07.05.17	C2 20.23.04.17	C2 15.18.05.17	C2 25.04.17	C2 08.09.04.17	C2 20.23.04.17	C2 16.19.02.17	C2 22.03.04.17	C2 13.16.05.17	C2 06.08.08.17				
		C3 10.13.06.17	C3 08.09.07.17	C3 08.11.06.17	C3 06.09.07.17	C3 15.18.06.17	C3 22.25.06.17	C3 22.25.06.17	C3 11.14.05.17	C3 29.6.2.7.17	C3 13.16.07.17	C3 23.26.07.17				
		C4 19.22.09.17	C4 06.09.09.17	C4 02.05.08.17	C4 20.23.09.17	C4 30.9.3.10.17	C4 31.8.03.9.17	C4 23.26.08.17	C4 23.26.08.17	C4 09.05.09.17	C4 18.21.09.17	C4 14.17.09.17				
2/17		C1 14.17.09.17	C1 26.29.09.17		C1 09.12.09.17	05.08.10.17	C1 30.9.3.10.17	C1 14.17.09.17	C1 15.19.08.17	C1 21.24.09.17	C1 23.26.09.17				2/17	
		C2 14.17.10.17	C2 12.15.10.17		C2 25.28.10.17	16.19.11.17	C2 23.26.11.17	C2 26.29.10.17	C2 10.13.09.17	C2 19.22.10.17	C2 09.12.11.17	C2 06.09.11.17	C2 02.05.11.17			
		C3 07.10.12.17	C3 11.14.12.17		C3 30.11.3.12.17	11.14.01.18	C3 04.07.01.18	C3 07.10.12.17	C3 02.05.11.17	C3 14.17.12.17	C3 06.09.01.18	C3 14.17.12.17	C3 08.11.12.17			
		C4 21.24.02.18	C4 22.25.02.18	extra Prüfung/Trainings (CA)	C4 28.2.03.2.18	25.2.1.3.18	C4 17.20.02.18	C4 07.10.02.18	C4 24.27.01.18	C4 10.13.02.18	C4 05.08.03.18	C4 17.20.02.18	C4 05.08.02.18			
		25.28.09.2017	18.21.01.17				04.07.03.17									
		PT praktisch 9-18 Uhr	PT praktisch 9-18 Uhr	PT praktisch 9-18 Uhr	PT praktisch 9-18 Uhr	PT praktisch 9-18 Uhr	PT praktisch 9-18 Uhr	PT praktisch 9-18 Uhr	PT praktisch 9-18 Uhr	PT praktisch 9-18 Uhr	PT praktisch 9-18 Uhr	PT praktisch 9-18 Uhr	PT praktisch 9-18 Uhr	PT praktisch 9-18 Uhr		
1/17		05.02.2017	22.01.2017	06.08.2017	26.02.2017	05.02.2017	10.02.2017	05.04.2017	27.08.2017	02.03.2017	05.09.2017	15.02.2017	28.02.2017		1/17	
2/17		15.10.2017	24.10.2017		24.10.2017	11.11.2017	28.10.2017	29.10.2017	04.11.2017	21.10.2017	10.11.2017				2/17	
		PT mündlich 02.04.2017	PT mündlich		PT mündlich	23.10.2017	PT mündlich	05.04.2017	24.05.2017	25.04.2017	21.03.2017				1/17	
2/17		25.10.2017	23.10.2017		23.10.2017	12.11.2017	27.10.2017	30.10.2017	06.11.2017	20.10.2017	11.11.2017					
		GebH-Workshop 20.02.2017	GebH-Workshop 03.08.2017		GebH-Workshop	24.04.2017	GebH-Workshop	15.03.2017	14.06.2017	24.02.2017	17.03.2017	GebH-Workshop 23.03.2017	GebH-Workshop 26.10.2017			
		12.06.2017	20.11.2017		04.10.2017	04.10.2017	04.10.2017	21.08.2017	08.11.2017	15.11.2017	25.09.2017					
		01.11.2017						02.11.2017								
2017	BAD SACKINGEN	BREMEN	BERLIN	CHEMNITZ	DARMSTADT	DRESDEN	HAMBURG	HANNOVER	KÖLN	LEPZIG	LUDWIGSBURG	MÜNCHEN	NÜRNBERG	SCHWERIN	2017	



Werden Sie Teil der Zukunft

Wir haben alles, was Sie dafür brauchen – Abrechnung und Software sinnvoll verknüpft

Sicher abrechnen und effizient organisieren: Mit der azh profitieren Sie von einer integrierten Gesamtlösung.

Einfach Rezepte einsenden, die Auszahlung erfolgt schnell und zuverlässig. Erleben Sie die Minimierung von Absetzungen und komplette Übersicht Ihrer gescannten Rezepte im Online-Portal.

Mit der Software für Therapeuten und Rehasport/Prävention trifft moderne Patienten- und Rezeptverwaltung auf innovative Features und die passenden Apps.

Werden Sie jetzt einer von heute bereits 21.000 Kunden, die die azh mit Top-Zufriedenheitsnoten bewerten.

➤ **azh Abrechnungs- und IT-Dienstleistungszentrum für Heilberufe GmbH** | Einsteinring 41-43 | 85609 Aschheim bei München | (089) 92108-0 | www.azh.de

Ein Unternehmen der NOVENTI Group





Das Bobath-Konzept beruht auf der Annahme der „Umorganisationsfähigkeit“ (Plastizität) des Gehirns. Dies bedeutet, dass gesunde Hirnregionen die Aufgaben von erkrankten Regionen neu erlernen und übernehmen können.

Häufig sind bei traumatischen Hirnschädigungen nicht die eigentlichen Kontrollzentren zerstört, sondern Verbindungswege unterbrochen, die mit konsequenter Förderung und Stimulation des Patienten neu gebahnt werden können.

Während der Behandlung versucht der Therapeut die Haltungs- und Bewegungsmuster zu optimieren, um ihre Effektivität zu verbessern.

Der fortlaufende Prozess von Befundaufnahme und Behandlung richtet sich nach vorrangigen Beeinträchtigungen von Funktionen. Des Weiteren wird die verbesserte Kontrolle in die Teilnahme am täglichen Leben integriert.

Inhalte:

- Neurophysiologie, Neuropsychologie und Grundlagen des Bobath-Konzepts
- Techniken der analytischen Befundaufnahme und Behandlung am Patienten
- Bewegungsanalysen und Fazilitation während funktioneller Aktivität (normale und abnormale Haltung und Bewegungsverhalten)
- Funktionelle Auswirkung von Läsionen des ZNS
- ICF (Kompetenzprofil)
- Clinical Reasoning
- Evaluation und Weiterbehandlung
- Schriftliche Projektarbeit, schriftliche, mündliche und praktische Lernzielkontrolle

Voraussetzung: 1 Jahr Vollbeschäftigung als Physiotherapeut.

Der erfolgreiche Abschluss des Kurses berechtigt zur Abrechnung der Zertifikatsposition „Bobath für Erwachsene“ mit allen Kostenträgern.

Auf Wunsch erfolgt eine Eintragung im Fach-Verzeichnis „spezialtherapeuten.de“.

Dozent: Jacques van der Meer |
Bobath Instruktor (IBITA anerkannt)

Zielgruppe: PT | ET

Mehrteiliger Kurs mit Prüfung

Kurs DA-BO-17-01

Teil 1:

Mo | **06.02.2017 bis**
Do | **16.02.2017**

06.02 | 9:00 - 18:00 Uhr
alle weiteren Tage
jew. 8:30 - 18:00 Uhr

Teil 2:

Mo | **10.04.2017 bis**
Do | **13.04.2017**

Mo | 8:30 - 18:00 Uhr
Di - Do |
8:30 - 18:45 Uhr

Kursgebühr: 1.580 €
inkl. Script und Prüfung

Kurs DA-BO-17-02

Teil 1:

Mo | **10.07.2017 bis**
Do | **20.07.2017**

Mo 10.07. |
8:30 - 18:00 Uhr
alle weiteren Tage
jew. 8:30 - 18:45 Uhr

Teil 2:

Di | **12.09.2017 bis**
Fr | **15.09.2017**

Di | 8:30 - 18:00 Uhr
Mi | 8:30 - 18:00 Uhr
Do | 8:30 - 18:45 Uhr
Fr | 8:30 - 18:45 Uhr

Kursgebühr: 1.580 €
inkl. Script und Prüfung

Hier informieren sich Haus- und Fachärzte,
Zahnärzte, Krankenkassen und Patienten:
www.spezialtherapeuten.de



Ziel des Kurses ist der gezielte Umgang mit Kleingeräten, Zugapparat, Kraft- und Ausdauergeräten zur Verbesserung bzw. Normalisierung der Muskelkraft, Kraftausdauer und funktionellen Bewegungsabläufen.

Im theoretischen und praktischen Unterricht werden die therapeutischen Möglichkeiten zur Behandlung von postoperativen und posttraumatischen Verletzungen mit Hilfe von Trainingsgeräten vermittelt.

Inhalte:

- Trainingsprinzipien und -aufbau
- Biomechanische Aspekte
- Ermittlung der Belastbarkeit
- Indikationsspezifisches Training
- Neuromuskuläre Rehabilitation
- Praktische Durchführung an ausgewählten Krankheitsbildern der oberen und unteren Extremität sowie der Wirbelsäule

- Vorgehensweise bei degenerativen Erkrankungen
- Erstellung von Trainingsplänen

Der erfolgreiche Abschluss des Kurses berechtigt zur Abrechnung der Zertifikatsposition „**Krankengymnastik am Gerät**“ mit allen Kostenträgern.

Geld-zurück-Garantie!

Unser Partner Schupp erstattet Ihnen die **gesamten Gebühren** für diesen Kurs beim Kauf eines KG-Gerätes. Den Gutschein erhalten Sie im Kurs.

Auf Wunsch erfolgt eine Eintragung im Fach-Verzeichnis „spezialtherapeuten.de“.

Dozent: Patrick Hartmann |

Manualtherapeut, Instruktor KGG, Lehrteam der FOMT

Zielgruppe: PT | SG



Kompaktkurs ohne Prüfung

Kurs DA-KG-17-01
Do | **16.02.2017 bis**
So | **19.02.2017**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-KG-17-02
Do | **29.06.2017 bis**
So | **02.07.2017**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-KG-17-03
Do | **23.11.2017 bis**
So | **26.11.2017**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 420 €
inkl. Script



Hier informieren sich Haus- und Fachärzte, Zahnärzte, Krankenkassen und Patienten:
www.spezialtherapeuten.de

SPEZIALTHERAPEUTEN

In der Zusammenarbeit mit der Lymphologic bieten wir die Zertifikatsausbildung „Manuelle Lymphdrainage (MLD/KPE)“ an.

Qualifizierte ärztliche und physiotherapeutische Fachlehrer führen den theoretischen und praktischen Unterricht durch.

Die 4-wöchige 170 Unterrichtseinheiten umfassende Fortbildung in manueller Lymphdrainage/komplexer physikalischer Entstauungstherapie ermöglicht, nach erfolgreicher Abschlussprüfung, die Abrechnung der Zertifikatsposition „**Manuelle Lymphdrainage (MLD/KPE)**“ mit allen Kostenträgern.

Der Kurs ist AZWW anerkannt.
Auf Wunsch erfolgt eine Eintragung im Fach-Verzeichnis „spezialtherapeuten.de“.

Dozenten: Lehrteam der Lymphologic
Zielgruppe: PT | M



LYMPHOLOGIC®
Medizinische Weiterbildungs GmbH

Kurs DA-LY-16-03

Teil 1:

Mo | 17.10.2016 bis
Fr | 21.10.2016

Teil 2:

Mo | 24.10.2016 bis
Fr | 28.10.2016

Teil 3:

Mo | 31.10.2016 bis
Fr | 04.11.2016

Teil 4:

Mo | 07.11.2016 bis
Fr | 11.11.2016

Mo – Do |

jew. 8:30 – 17:30 Uhr
Fr | 8:30 – 12:30 Uhr

**Kursgebühr: 1.350 €
inkl. Script, Material,
Prüfungsgebühr
und Online-Übungs-
programm**

Kurs DA-LY-17-01

Teil 1:

Mo | 15.05.2017 bis
Fr | 19.05.2017

Teil 2:

Mo | 22.05.2017 bis
Fr | 26.05.2017

Teil 3:

Mo | 29.05.2017 bis
Fr | 02.06.2017

Teil 4:

Mo | 05.06.2017 bis
Fr | 09.06.2017

Mo – Do |

jew. 8:30 – 17:15 Uhr
Fr | 8:30 – 13:30 Uhr

**Kursgebühr: 1.350 €
inkl. Script, Material,
Prüfungsgebühr
und Online-Übungs-
programm**

Kurs DA-LY-17-02

Teil 1:

Mo | 02.10.2017 bis
Fr | 06.10.2017

Teil 2:

Mo | 09.10.2017 bis
Fr | 13.10.2017

Teil 3:

Mo | 16.10.2017 bis
Fr | 20.10.2017

Teil 4:

Mo | 23.10.2017 bis
Fr | 27.10.2017

Mo – Do |

jew. 8:30 – 17:15 Uhr
Fr | 8:30 – 13:30 Uhr

**Kursgebühr: 1.350 €
inkl. Script, Material,
Prüfungsgebühr
und Online-Übungs-
programm**

Kurs DA-LY-17-03

Teil 1:

Mo | 20.11.2017 bis
Fr | 24.11.2017

Teil 2:

Mo | 27.11.2017 bis
Fr | 01.12.2017

Teil 3:

Mo | 04.12.2017 bis
Fr | 08.12.2017

Teil 4:

Mo | 11.12.2017 bis
Fr | 15.12.2017

Mo – Do |

jew. 8:30 – 17:30 Uhr
Fr | 8:30 – 13:30 Uhr

**Kursgebühr: 1.350 €
inkl. Script, Material,
Prüfungsgebühr
und Online-Übungs-
programm**

Wir bilden Physiotherapeuten zu Manualtherapeuten aus.

Die Nähe zu den Kursteilnehmern und die Praxisbezogenheit unserer Kurse liegen uns am Herzen. Die hohe fachliche Kompetenz basierend auf neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen ist unsere Stärke. Unsere Weiterbildungen basieren alle auf dem „Biokybernetischen Kon-

zept“. Aspekte der Neuro- und Bindege- websphysiologie spielen in den Fortbil- dungen eine große Rolle. Den Patienten als „Ganzheit“ zu sehen, ist in unserem Konzept essentiell.

Der erfolgreiche Abschluss dieser Aus- bildung berechtigt zur Abrechnung der Zertifikatsposition **„Manuelle Therapie“** mit den Kostenträgern.

Ausbildungsaufbau (Die Reihenfolge der Kurse ist verbindlich.)

Bezeichnung	Dauer/Tage	Fortbildungspunkte
EX 1 Schulter, Ellbogen	5	50 FP
EX 2 Hand, Hüfte	5	50 FP
EX 3 Knie, Fuß	5	50 FP
WS 1 ISG, LWS	5	50 FP
WS 2 BWS, Rippen	5	50 FP
WS 3 HWS, Kopfgelenke	5	50 FP
TH Theoretischer Unterricht	2	20 FP
REF Refresher	5	50 FP (freiwillig)
EXA Examen	5	

Mit der Anmeldung zum Zertifikatskurs **„Manuelle Therapie“** sind Sie automatisch zu allen Kursen (auch dem Examen) der Ausbildungsserie angemeldet (außer zum Refresher, für den die Teilnahme freiwillig ist). Eine Anmeldung zu den Einzelkursen der Serie ist nicht mehr notwendig.

Ausbildungsdauer: Mindestens 2 Jahre, höchstens 4 Jahre. Sollten Sie während der Ausbildung den Wohnort wechseln, können Sie den Kurs z. B. auch in Ludwigsburg oder vielen anderen Orten weiterführen.

Ärztliche Leitung: Christian Hinz |
 Facharzt für Orthopädie, Chiropraktik,
 Sportmedizin, physik. Therapie, Sozial-
 medizin

Dozenten: Dr. Henk J. M. Brils |
 Dipl. Physiotherapeut, M.Sc.
 und das **Team der INOMT**

Zielgruppe: PT



Kurs DA-MT-16-02

Bezeichnung	Kurstermin
DA-EX-1-16-02	21. September bis 25. September 2016
DA-EX-2-16-02	4. Januar bis 8. Januar 2017
DA-EX-3-16-02	24. Mai bis 28. Mai 2017
DA-WS-1-16-02	1. September bis 5. September 2017
DA-WS-2-16-02	6. Januar bis 10. Januar 2018
DA-WS-3-16-02	9. Mai bis 13. Mai 2018
DA-TH-16-02	16. Dezember und 17. Dezember 2017
DA-REF-16-02	1. August bis 5. August 2018
DA-EXA-16-02	6. Oktober bis 10. Oktober 2018

Kurs DA-MT-16-02

Kursdauer täglich
9:00 – 17:30 Uhr

Kursgebühr:
440 € pro Kurs
TH (Theorie): 210 €
REF (Refresher): 440 €
jew. inkl. Script
EXA (Examen): 490 €

(Kursdaten unter
Vorbehalt)

Kurs DA-MT-17-01

Bezeichnung	Kurstermin
DA-EX-1-17-01	28. April bis 2. Mai 2017
DA-EX-2-17-01	26. bis 30. Juni 2017
DA-EX-3-17-01	7. bis 11. Oktober 2017
DA-WS-1-17-01	1. bis 5. Februar 2018
DA-WS-2-17-01	9. bis 13. Mai 2018
DA-WS-3-17-01	1. bis 5. September 2018
DA-TH-17-01	12. und 13. Oktober 2018
DA-REF-17-01	16. bis 20. Februar 2019
DA-EXA-17-01	8. bis 12. April 2019

Kurs DA-MT-17-01

Kursdauer täglich
9:00 – 17:30 Uhr

Kursgebühr:
440 € pro Kurs
TH (Theorie): 210 €
REF (Refresher): 440 €
jew. inkl. Script
EXA (Examen): 490 €

(Kursdaten unter
Vorbehalt)

Kurs DA-MT-17-02

Bezeichnung	Kurstermin
DA-EX-1-17-02	12. bis 16. Oktober 2017
DA-EX-2-17-02	11. bis 15. Januar 2018
DA-EX-3-17-02	15. bis 19. Juni 2018
DA-WS-1-17-02	6. bis 10. Oktober 2018
DA-WS-2-17-02	16. bis 20. Februar 2019
DA-WS-3-17-02	19. bis 23. Juni 2019
DA-TH-17-02	16. und 17. August 2019
DA-REF-17-02	5. bis 9. Oktober 2019
DA-EXA-17-02	18. bis 22. Dezember 2019

Kurs DA-MT-17-02

Kursdauer täglich
9:00 – 17:30 Uhr

Kursgebühr:
440 € pro Kurs
TH (Theorie): 210 €
REF (Refresher): 440 €
jew. inkl. Script
EXA (Examen): 490 €

(Kursdaten unter
Vorbehalt)

PNF Ausbildung | Zertifikatskurs | 100 FP

Propriozeptive Neuromuskuläre Fazilitation



Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation steht für die Einflussnahme von neurophysiologischer Zusammenarbeit von Nerven, Muskeln und Gelenken. Propriozeptive und auch extero- und telerezeptive Reize werden benutzt, um dreidimensionale Muskelsynergien zu aktivieren.

Aufbau der Ausbildung:

- Grundkurs: 2 x 5 Tage (können nur zusammen belegt werden)
- Aufbaukurs: 4 Tage
- 1 Tag Prüfung

Voraussetzung:

Physio-/Ergotherapeut mit mindestens 1-jähriger Berufserfahrung (in Vollzeit)

Themen des Grundkurses:

- P.N.F. Behandlungsprinzipien und Techniken
- Funktionelle Anatomie und Biomechanik einschließlich Bewegungsanalyse wie z.B. Greiffunktionen,

- Transfers Sitz/Stand, Ganganalyse etc.
- Training im ADL und Vitalfunktionen (Atmung, Essen, Schlucken, Sprechen)
- Befund (ICF) und funktionelle Behandlungsziele in Bezug zu einem Kontext
- Erstellen von Parametern in umweltbezogenen Situationen für die Beurteilung der Automatisierung und zur Dokumentation
- Patientendemonstrationen durch die Kursleitung
- Patientenbehandlung durch die Kursteilnehmer unter Supervision
- Willkürmotorik und Reflexsynergien
- Subcorticale Organisation der proximalen Stabilität
- Posturaler Kontrollmechanismus
- Training von isolierten und komplexen Bewegungen

Dozentin: Kitty Hartmann |

IPNF® Senior-Instruktorin

Zielgruppen: PT

Zweiteiliger Grundkurs

Kurs DA-PNF-17-01

Teil 1:

Do | **23.02.2017 bis**

Mo | **27.02.2017**

Do | 9:00 – 18:00 Uhr

Fr – So |

jew. 8:30 – 17:30 Uhr

Mo | 8:30 – 15:00 Uhr

Teil 2:

Mi | **26.04.2017 bis**

So | **30.04.2017**

Mi | 9:00 – 18:00 Uhr

Do – Sa |

jew. 8:30 – 17:30 Uhr

So | 8:30 – 15:00 Uhr

Kursgebühr: 880 €

inkl. Script

PNF Ausbildung | Zertifikatskurs Propriozeptive | 40 FP

Neuromuskuläre Fazilitation | Aufbaukurs & Prüfung



Voraussetzung:

Physiotherapeut mit mindestens 1-jähriger Berufserfahrung (in Vollzeit). Teilnahme an einem anerkannten Grundkurs, wobei zwischen Grundkurs und Aufbaukurs ein halbes Jahr liegen müssen.

Dozentin: Kitty Hartmann |

IPNF® Senior-Instruktorin

Zielgruppen: PT | ET | M | HP

Aufbaukurs mit Prüfung

Kurs DA-PNFA-17-01

Sa | **11.11.2017 bis**

Mi | **15.11.2017**

Sa | 10:00 – 19:00 Uhr

So – Di |

jew. 8:30 – 17:45 Uhr

Mi | 8:30 – 15:00 Uhr

Kursgebühr: 490 €

inkl. Script und

Prüfungsgebühr

Wer als leitender Therapeut in einer größeren Einrichtung oder einem Krankenhaus tätig ist, hat neben seiner therapeutischen Tätigkeit immer mehr Managementaufgaben zu erfüllen.

Als selbständiger Therapeut mit eigener Praxis oder in leitender Funktion in einer größeren Einrichtung oder einem Krankenhaus fehlt dann oft die Sicherheit im Umgang mit den organisatorischen und betriebswirtschaftlichen Themen.

Mit der Ausbildung zum „Praxis-Manager/in im Therapiewesen (IHK)“ mit Zertifikat der IHK Industrie und Handelskammer erhalten Sie einen gezielten Überblick und Kenntnisse zu allen Themen der Praxisführung. Was auf den ersten Blick manchmal trocken wirkt, macht Spaß, wenn Sie sich inhaltlich sicher fühlen und die Hilfsmittel beherrschen lernen.

Der abschließende Test und das IHK-Zertifikat sind für Sie selbst, aber auch für Banken und Arbeitgeber der Nachweis Ihrer Kenntnisse. Sie erhalten das Zertifikat „Praxis-Manager/in im Therapiewesen (IHK)“.

Inhalte:

- Leitbild, Strategie und Zielführung
- Mitarbeitermanagement
- Organisation und Verwaltung
- Rechnungswesen und Controlling
- Gesellschaftsrecht
- Prozesse und Qualitätsmanagement
- Marketing
- Selbstmanagement
- Der Kurs wird durch ein umfassendes Skript begleitet und bietet für jeden Block Checklisten zur leichteren Umsetzung des Erarbeiteten in der täglichen Praxis.

Dieser Kurs findet in Kooperation mit dem Verein zur Förderung der Berufsbildung e. V. der IHK Bezirkskammer Ludwigsburg statt. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Deutschen Akademie der Gesundheitswissenschaften (DAGW).

Unsere Informationsbroschüre finden Sie unter: www.dagw.de

Dozent: Mathias Gans |

Betriebswirt (VWA), Team der Deutschen Akademie Gesundheitswissenschaften

Zielgruppen: PT, ET, M

Mehrteiliger Kurs
mit Prüfung

Kurs DA-ZPM-17-01

Teil 1:

Fr | 23.06.2017 bis

So | 25.06.2017

Fr | 10:00 – 18:00 Uhr

Sa – So |

jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Teil 2:

Do | 03.08.2017 bis

Fr | 04.08.2017

Mo | 10:00 – 18:00 Uhr

Di | 9:00 – 18:00 Uhr

Teil 3 mit Prüfung (findet in Ludwigsburg statt):

Mo | 18.09.2017 bis

Di | 19.09.2017

Mo | 10:00 – 18:00 Uhr

Di | 9:00 – 14:00 Uhr

**Kursgebühr: 1.190 €
inkl. Skript und Stick
zusätzlich:**

**140 € für Abschlusstest
und IHK-Zertifikat**

Sie möchten in Ihrer Praxis den Bereich Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) qualifiziert aufbauen oder weiterentwickeln? Es ist Ihr Ziel, Unternehmen Ihrer Region direkt anzusprechen und Leistungen der Betrieblichen Gesundheitsförderung zu verkaufen?

Mit Inkrafttreten des erweiterten Präventionsgesetzes 2016 können Sie bei Ihren Firmenkunden mit noch mehr Aufmerksamkeit und Interesse am Bereich der „Betrieblichen Gesundheitsförderung“ rechnen. Der Bedarf an professionellen Fachkräften für Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) wird dadurch weiter steigen.

Wissenschaftliche Studien zeigen: Physischen und psychischen Erkrankungen von Mitarbeitern lässt sich durch Betriebliche Gesundheitsvorsorge signifikant vorbeugen. Damit moderne Unternehmen stark und konkurrenzfähig bleiben, sollten sie sich über die gesetzlichen Vorschriften hinaus für Wohlbefinden, Sicherheit und Produktivität ihrer Mitarbeiter einsetzen. Besonders der demographische Wandel mit einer höheren Anzahl an älteren Beschäftigten, sowie der verschärfte Wettbewerb um junge, qualifizierte Mitarbeiter haben die Notwendigkeit zur Folge, sich als Unternehmen mit den Themen betriebliche Gesundheitsvorsorge und betriebliche Gesundheitsförderung auseinanderzusetzen.

Mit der Ausbildung zum „Berater/in Betriebliche Gesundheitsförderung (IHK)“ mit Zertifikat der IHK Industrie und Handelskammer erhalten Sie einen gezielten Überblick und Kenntnisse zu allen Themen der Betrieblichen Gesund-

heitsförderung. Im Besonderen auch zu den Aspekten der Akquise von Unternehmen und dem erstellen von Verkaufskonzepten.

Ziel der Ausbildung ist es, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur konkreten Umsetzung Betrieblicher Gesundheitsförderung zu befähigen.

Inhalte:

- Sozialrechtlicher Rahmen
- Rechtliche und steuerrechtliche Aspekte
- Integration des Angebots in die eigene Praxis
- Potenzialanalyse von Unternehmenskunden
- Angebotsentwicklung & Kalkulation
- Umsetzung des Angebots
- Marketing
- Akquise & Verkauf

Dieser Kurs findet in Kooperation mit dem Verein zur Förderung der Berufsbildung e.V. der IHK Bezirkskammer Ludwigsburg statt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Deutschen Akademie der Gesundheitswissenschaften (DAGW).

Unsere Informationsbroschüre finden Sie unter: www.dagw.de

Dozenten: Mathias Gans | Betriebswirt (VWA), Team der Deutschen Akademie Gesundheitswissenschaften

Stefan Gönnenwein | Dipl. Kaufmann
Christian Rolli | Physiotherapeut, Sportwissenschaftler M.A.

Zielgruppen: PT, ET, M, HP, SG, SW

Mehrteiliger Kurs
mit Prüfung

Kurs DA-ZBG-16-01

Teil 1:

Mo | **26.09.2016** bis
Di | **27.09.2016**

Mo | 10:00 – 18:00 Uhr
Di | 9:00 – 18:00 Uhr

Teil 2:

Do | **03.11.2016** bis
Sa | **05.11.2016**

Do | 10:00 – 18:00 Uhr
Fr – Sa | 9:00 – 18:00 Uhr

Teil 3 mit Prüfung (findet in Ludwigsburg statt):

Sa | **14.01.2017** bis
So | **15.01.2017**

Sa | 10:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 14:00 Uhr

Kurs DA-ZBG-17-01

Teil 1:

Sa | **09.09.2017** bis
So | **10.09.2017**

Mo | 10:00 – 18:00 Uhr
Di | 9:00 – 18:00 Uhr

Teil 2:

Do | **22.11.2017** bis
Sa | **24.11.2017**

Do | 10:00 – 18:00 Uhr
Fr – Sa | 9:00 – 18:00 Uhr

Teil 3 mit Prüfung (findet in Ludwigsburg statt):

Mo | **22.01.2017** bis
Di | **23.01.2017**

Mo | 10:00 – 18:00 Uhr
Di | 9:00 – 14:00 Uhr

**Kursgebühr: 1.190 €
inkl. Script und Stick
zusätzlich:
140 € für Abschlusstest
und IHK-Zertifikat**



VFB

Verein zur Förderung
der Berufsbildung e.V.

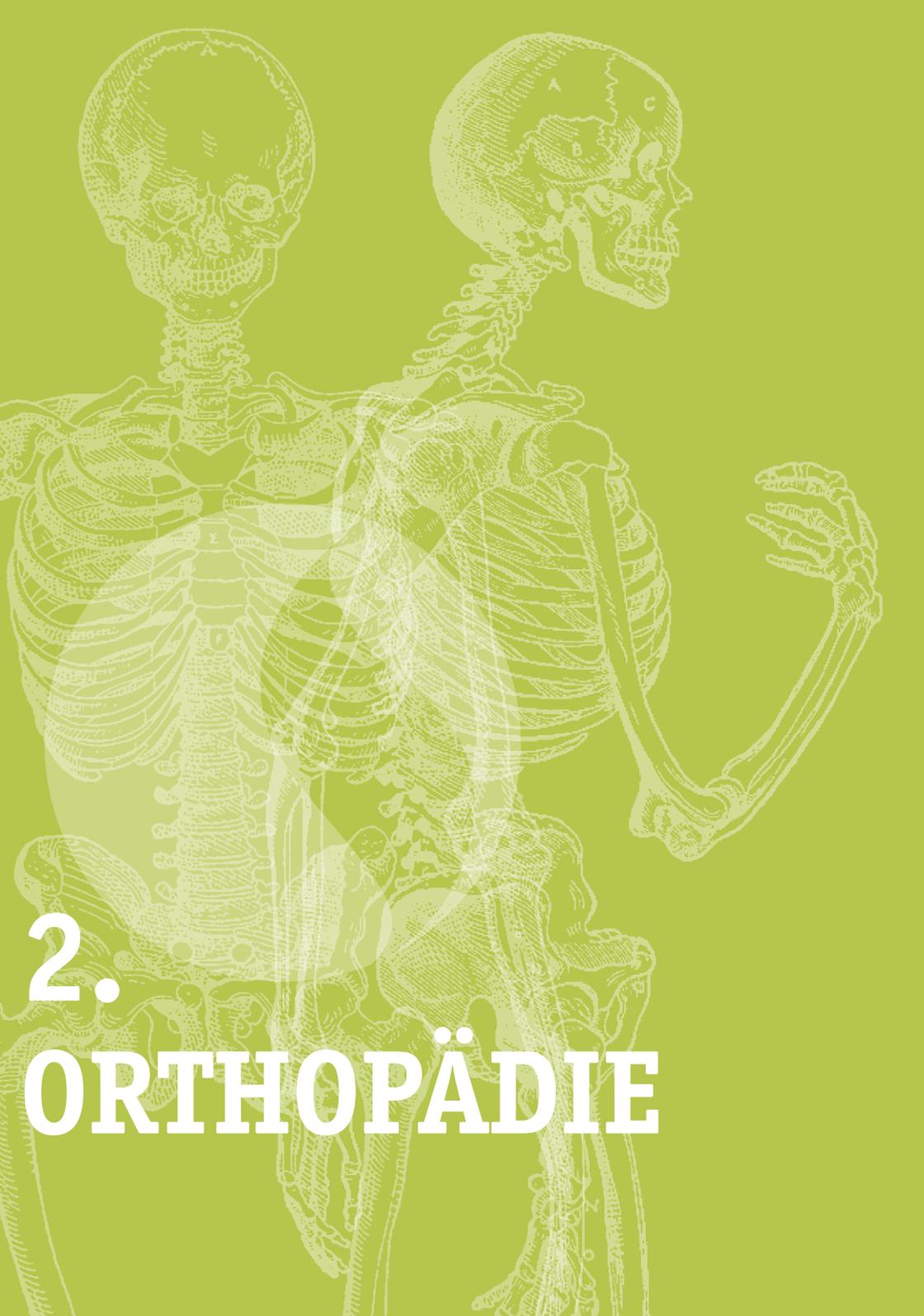


ACADIA Card

Die ACADIA CARD
bietet exklusive Vorteile
für die Teilnehmer
von ACADIA Darmstadt.

Mehr dazu unter
www.acadia-card.de

www.acadia-card.de



2.

ORTHOPÄDIE

Immer mehr Menschen leiden aus verschiedenen Gründen an Rückenschmerzen. Oftmals müssen sehr einfache Modelle als Erklärung herhalten. Rückenschmerz ist jedoch ein multifaktorielles Geschehen, welches an verschiedenen Stellen beeinflusst werden kann.

Eine gezielte Aktivierung der Rückenmuskulatur ist ein Ansatz, der sowohl physiologische als auch psychologische Wirkung zeigt.

• **Tests:** In diesem Kurs sollen die Grundlagen der Entstehung von Rückenschmerzen sowie die evidenzbasierte und in der Praxis anwendbare Testung von Rückenbeschwerden durchgeführt werden. Dabei werden Koordinations- und Krafttests wie auch Quickskans vorgestellt.

• **Therapie:** Auf dieser Basis wird eine ergebnis- bzw. patientenorientierte Therapie mit einfachen, motivierenden und leicht umsetzbaren Übungen durchgeführt.

Der Kurs ist sehr praxisorientiert, mit einem hohen Anteil an Selbstrealisation. Es werden verschiedene dominante Trainingsprogramme vorgestellt. Diese beinhalten Übungen mit und ohne Gerät.

Dieser Kurs ist als **Refresher für die Rückenschule** anerkannt.

Dozenten: Lehrteam der FOMT
Zielgruppe: PT | ET | M | HP



Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-RT-16-01
 Sa | 10.12.2016 bis
 So | 11.12.2016
 Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
 So | 9:00 – 13:00 Uhr

Kurs DA-RT-17-01
 Sa | 09.12.2017 bis
 So | 10.12.2017
 Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
 So | 9:00 – 13:00 Uhr

Kursgebühr: 180 €
inkl. Script



PRAXISNACHFOLGE



praxisnachfolge.de unterstützt
Therapeuten, eine angemessene Nachfolgeregelung für Ihre Praxis zu finden:
Von der Strategie des Ausstieges bis zur konkreten Umsetzung des Verkaufs.

Wir kommen selbst aus der Mitte der Therapie und helfen Therapeuten, den Wert ihres Unternehmens nachhaltig zu sichern und zu realisieren. Gleichzeitig wollen wir Arbeitsplätze erhalten und die Praxis weiter in guten Händen sehen.

Seit vielen Jahren begleiten wir erfolgreich
Strategiefindung und Übergabe –
spezialisiert auf Physiotherapiepraxen
und Reha-Zentren.

Wenn Sie mehr erfahren wollen,
besuchen Sie uns einfach unter:

www.praxisnachfolge.de

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-ATH-17-01
Fr | **19.01.2018 bis**
So | **21.01.2018**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 390 €
inkl. Script

Seit Mark Verstegens Einsatz in der Fußball-Nationalmannschaft ist Athletik-Training in aller Munde. Die Test- und Trainingsprinzipien nehmen auch in der Prävention und Rehabilitation, nicht nur für Sportler, Einfluss auf die Behandlungsmöglichkeiten in der Physiotherapie. Über die Durchführung von sportmotorischen Tests werden individuelle Defizite bestimmt und gezielte Trainings entwickelt. Athletik-Training beinhaltet die Komponenten Schnelligkeit, Schnellkraft, Reaktivkraft, Agilität, Koordination, Bewegungs- und Reaktionsschnelligkeit.

Die nachweisliche Verletzungsprophylaxe der Sportler wird ganz besonders durch die eingesetzten dreidimensionalen und funktionellen Übungen erzielt. Diese Übungen tragen wesentlich zur Verbesserung der Stabilität, Beweglichkeit, Sensomotorik, Propriozeption und

Koordination bei. Das Physio-Athletik-Training ist wissenschaftlich fundiert, sportart- und alltagsspezifisch.

Der Kurs besteht aus zwei aufeinander aufbauenden Teilen: Einem dreitägigen Basis- und einem viertägigen Aufbaumodul.

Kursinhalte:

- Trainingswissenschaftliche Grundlagen
- Grundlagen des motorischen Lernens
- Erlernen eines umfangreichen Übungsrepertoires

Anerkannt als Kurs 4 der Ausbildung „**Sportphysiotherapie**“.

Dozent: Patrick Hartmann | Physiotherapeut, Lehrteam der FOMT

Zielgruppe: PT | ET | M | SG



Das Online-Portal für Physiotherapeuten

Über 1.000
Fortbildungen
online

Hier treffen sich die Experten Ihres Berufs!

PHYSIOtalk.de – das große Fachportal für Physios!

Regelmäßige Fachbeiträge, Interviews und der wöchentliche Presserückblick verschaffen Ihnen eine gute Übersicht über Neuigkeiten aus der Branche. Tauschen Sie sich mit Kollegen aus ganz Deutschland aus und suchen Sie kostenlos nach Jobs. Erhalten Sie außerdem Tipps zu interessanten Veranstaltungen und Fortbildungen.

Jetzt kostenlos nutzen:
PHYSIOtalk.de

Neu auf:

Die Atlasterapie ist ein neurophysiologisches Behandlungskonzept zur Beeinflussung von Störungen im Bereich Atlas-Axis-Occiput. Der erste Halswirbel wird als „Schlüsselpunkt“ zwischen zentralem Nervensystem und Körper bezeichnet. Es gibt kaum Beschwerden, die nicht durch eine Atlasterapie beeinflusst werden können: Fehlfunktionen im ganzen Körper – vom Bewegungsapparat (Pariet) über den Verdauungstrakt (Viscera) bis hin zu neurologischen Erkrankungen – sind dadurch behandelbar. Oft verschwinden nach einer Atlaskorrektur auch psychische Symptome wie Müdigkeit, Antriebslosigkeit und depressive Verstimmungen. Das Konzept der Atlasterapie dient zur Behandlung von Körperasymmetrien, Fehlbalancen auf psychomotorischer Ebene sowie Schmerzzuständen des Bewegungssystems.

Ein alltägliches Problem ist, dass Atlasblockaden und -subluxationen auf Röntgen- und MRT Bilder nicht zu sehen sind. Deshalb werden sie häufig von der Medizin übersehen. Als Physiotherapeut

haben Sie die Möglichkeit, Fehlfunktionen des Atlas zu erkennen und Störfelder zu behandeln.

Inhalte:

- Anatomische Grundlagen, hochzervikale Muskulatur
- Biomechanische Aspekte der Funktionseinheit Kopfgelenke
- Neurophysiologische Grundlagen, Störfelder der oberen HWS
- Wirkungsweise der Atlasterapie
- Palpation und Befunderhebung
- Funktionelle Unterstützung und Interpretation, Differentialdiagnostik
- Spezifische Behandlungstechniken des Atlas
- Durale, craniale, manuelle Techniken, Augenfazilitation, myofasziale Techniken

Dozentin: Kerstin Münkkel | Manualtherapeutin, Lehrteam der INOMT

Zielgruppe: PT | HP



Kompaktkurs ohne Prüfung

Kurs DA-A-16-02
 Sa | **05.11.2016 bis**
 So | **06.11.2016**
 Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
 So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 210 € inkl. Script

Kurs DA-A-17-01
 So | **19.03.2017 bis**
 Mo | **20.03.2017**
 So | 9:00 – 17:00 Uhr
 Mo | 9:00 – 16:00 Uhr

Kurs DA-A-17-02
 Sa | **04.11.2017 bis**
 So | **05.11.2017**
 Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
 So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 210 € inkl. Script

Haben Sie Ihre Fortbildungsverpflichtung erfüllt? Jetzt mit nur wenigen Mausklicks kostenlos checken: www.fobirechner.de

Die Behandlung der craniomandibulären Region gewinnt zunehmend an Bedeutung. Die craniomandibuläre Dysfunktion (CMD) ist ein Überbegriff für eine Reihe klinischer Symptome der Kaumuskulatur und/oder des Kiefergelenkes sowie der dazugehörigen Strukturen im Mund- und Kopfbereich. In diesem Kurs lernen die Teilnehmer craniomandibuläre Dysfunktionen zu erkennen und nach aktuellstem Stand der Wissenschaft zu behandeln. Weiter werden besondere Techniken aus der Praxiserfahrung der Dozenten angewandt. Der Kompaktkurs besteht aus einem zweitägigen Grund- und einem eintägigen Zahnartzkurs.

Inhalte des Kurses sind u. a.:

Tag 1 und 2

- Funktionelle und beschreibende Anatomie (Kiefer- und Mundbodenmuskulatur, Kiefergelenk), Biomechanik
- Umfangreiche Funktionsuntersuchung und Differentialdiagnostik
- Erkennen klinischer Muster
- Zusammenhänge und Wechselwirkungen der umliegenden Gelenke und Strukturen
- Therapeutische Ansätze: Behandlung artikulärer (intra- und extraoral), myofaszialer und diskogener Pathologien
- Therapeutische Maßnahmen: Myofasziale Triggerpunkte, Weichteilbehand-

lung, Gelenktechniken, Eigenprogramm (Automobilisation und -stabilisation)

Tag 3

- Funktionelle Störungen, ausgehend von und einflussnehmend auf das orofasziale System
- Schluckreflex und Kausystem
- Funktionsbefund und Vorgehensweise aus zahnärztlicher Sicht
- Funktionsdiagnostik: AAA-Schema mit manuellen und instrumentellen Untersuchungen
- Vor- und Nachteile der versch. Untersuchungsmethoden und Konzepte
- Statikprobleme und Zahnsystem – Auswirkungen auf den Gesamtbewegungsapparat
- Okklusionsschienen versus funktionelle Aufbissschienen
- Zusammenarbeit und Schnittstelle Physiotherapeut und Zahnarzt
- Marketing – Aufbau eines Netzwerks
- Abrechnungsrechtliche Aspekte

Dozenten: Arndt Hieber und Stefan

Schäfer | Physiotherapeuten, Lehrteam der FOMT

Zielgruppe: PT

Siehe auch: Kurs CMD-Expertenmodul

Auf Wunsch erfolgt eine Eintragung im Fachverzeichnis „spezialtherapeuten.de“.

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-CMD-16-03

Fr | **07.10.2016 bis**

So | **09.10.2016**

Fr – Sa |

jew. 9:00 – 18:00 Uhr

So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 360 €

inkl. Script

Kurs DA-CMD-17-01

Fr | **20.01.2017 bis**

So | **22.01.2017**

Kurs DA-CMD-17-02

Fr | **19.05.2017 bis**

So | **21.05.2017**

Kurs DA-CMD-17-03

Fr | **06.10.2017 bis**

So | **08.10.2017**

Fr – Sa |

jew. 9:00 – 18:00 Uhr

So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 360 €

inkl. Script



Für alle Therapeuten, die die CMD-Ausbildung absolviert haben und noch mehr über Kieferbehandlung wissen möchten: Anhand verschiedener klinischer Beispiele wird das umfassende physiotherapeutische Management bei Patienten mit einer Cranio-Mandibulären Dysfunktion dargestellt. Dieser Kurs enthält auch immer ein Update, um sich zum Thema Kiefergelenksbehandlung auf dem neuesten Stand zu halten.

Voraussetzung für diesen Kurs: Teilnahme am Kurs CMD-Therapeut | Ausbildung mit Zertifikat

Inhalte:

- Trismus
- CMD und Schwindel
- CMD und WAD (Whiplash associated Disorders) Schleudertrauma
- CMD und Kopfschmerz mit den Differenzialdiagnosen: Zervikogener Kopfschmerz, Spannungskopfschmerz und Migräne
- CMD und Zervikalsyndrom
- CMD und zervikale Instabilität
- CMD und der Einfluss des sensomotorischen Systems

Dozenten: Arndt Hieber und Stefan

Schäfer | Manualtherapeuten, Master Sc. Physiotherapie, Lehrteam der FOMT

Zielgruppe: PT (mit CMD Grundausbildung)

Kompaktkurs ohne Prüfung

Kurs DA-CMDE-16-01
Sa | 10.12.2016 bis
So | 11.12.2016
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-CMDE-17-01
Sa | 09.12.2017 bis
So | 10.12.2017
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 220 €
inkl. Script



LEHRGANG MIT IHK-ZERTIFIKAT

Praxis-Manager/in im Therapiewesen (IHK)

- ▶ Führen Sie Ihre eigene Praxis erfolgreicher.
- ▶ Übernehmen Sie als Leitender Therapeut mehr Verantwortung.
- ▶ Streben Sie Leitungsfunktionen in Praxis, Reha-Einrichtung oder Krankenhaus an.

In Kooperation mit



Infos unter www.dagw.de

Dorn und Breuss Wirbelsäulenbehandlung

Theorie Praxis

Dorn und Breuss ist eine Therapie aus dem alternativen Bereich zur Behandlung der Wirbelsäule und der Extremitäten.

Durch die Kombination von Bewegung und Schub an den Wirbeln sowie entlastende Massagegriffe werden lokale und ausstrahlende Beschwerden gelindert. In der Dorn-Therapie werden verschobene Wirbel ertastet und mit gezieltem Druck des Therapeuten, zusammen mit der Eigenbewegung des Patienten, wieder in die richtige Position gebracht.

Durch die Integration der Dorn-Therapie in die Breuss-Massage werden die Wirbel zuerst optimal vorbereitet und danach wieder in ihre physiologische Stellung zurück gebracht. Die Technik ist überaus wirksam, da sie mit der Wirbelkorrektur über reflexzonenartige Effekte

auch Einfluss auf die inneren Organe, die Meridiane und die Psyche nimmt.

Inhalte:

- Theoretische Einführung zur Entstehung der Therapie, Anatomie und Technik
- Demonstration und Einüben der Methode und der Griffe
- Beinlängenkontrolle und -korrektur, Gelenkfehlstellungen
- Ausgleich der Körperstatik
- Behandlung der Extremitätengelenke
- Eigenbehandlung

Dozentin: Angela Fricke | Heilpraktikerin, Dorn und Breuss Instruktoren

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-DB-16-02
So | **27.11.2016**
9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-DB-17-01
Sa | **20.05.2017**
9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-DB-17-02
Sa | **25.11.2017**
9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 130 €
inkl. Script

Dorn und Breuss Wirbelsäulenbehandlung – Refresher

Theorie Praxis

Inhalte:

- Wiederholung und Intensivierung der Breuss-Massage
- Wiederholung der Gelenke-Korrektur für die Arme und Beine, Richten der gesamten Wirbelsäule, Beckenschiefstand und Schulterblattverwringung
- Zahlreiche Fallbeispiele aus der Praxis
- Erfahrungsaustausch
- Ganzheitliche Betrachtungsweise und Anregung, diese in der Praxis mit anzustreben

Dozentin: Angela Fricke | Heilpraktikerin, Dorn und Breuss Instruktoren

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

NEU!

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-DBR-16-01
Mo | **28.11.2016**
10:00 – 16:00 Uhr

Kurs DA-DBR-17-01
So | **21.05.2017**
10:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 100 €
inkl. Script



„Faszien lieben es, gedrückt, geschoben, gezogen und verdreht zu werden“. Die Faszienbehandlung in der Physiotherapie hat in den letzten Jahren aufgrund der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse massiv an Bedeutung gewonnen. Dazu zählen neben der manuellen Behandlung gerade auch die aktive Fasziendarbeit mit Eigenübungs- und Gruppenprogrammen. Darüber hinaus wird im Kurs auch vermittelt, wie die Behandlung myofaszialer Strukturen geräteunterstützt gestaltet werden kann.

Dieser Kurs ist in erster Linie praktisch orientiert und umfasst viele Übungen, die solitär in der Gruppe oder in der Einzelbehandlung eingesetzt werden können. Das aktuelle Wissen aus der Fasziendforschung wird in praktischen Übungen verwirklicht.

Theoretische Inhalte:

- Grundlagenwissen zur Anatomie, Aufbau und Verlauf von Faszien
- Neues aus der Fasziendforschung
- Faszienvverlauf
- Biomechanik und Wechselwirkung von Fasziendketten
- Fehlfunktionen und Kompensationsmuster
- Risiko-Screening für faszielle Behandlungen
- Fasziengym-Stundenkonzept

Praktische Inhalte | Training für das Bindegewebe:

- Handlungs- und Effektwissen zu den verschiedensten Interventionsmöglichkeiten myofaszialer Störbilder
- Fasziengymnastik für Therapie und Präventionsgruppen mit und ohne Gerät

- Geeignete Hilfsmittel und Trainingsgeräte
- Eigenübungen
- Erarbeiten von Übungsabfolgen für eine oder mehrere Fasziendketten als Gruppen – oder Partnerarbeit
- Beispielhafte Fasziengym-Stunden gestaltungen für Präventionsgruppen

Fasziengym-Praxis:

- Fasziengym Stretching
- Fasziengym Rolling
- Fasziengym Akkupunkt
- Fasziengym Dynamik
- Fasziengym Sensitiv
- Fasziengym Bewegungsfluss (Release, Stretching, Rebounding, Sensory, Forming, Hydration)

Kursziel:

Breites Trainings- und Aktivierungsprogramm für die Fasziendbehandlung in Einzelbehandlungen und Präventionsgruppen

Dozenten: Steffi Bräuer, Peter Hildebrand und Günter Lehmann |

Lehrteam Fasziengym

Zielgruppe: PT, ET, M, HP, SG

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-FGY-16-01
Fr | **09.12.2016 bis**
So | **11.12.2016**

Fr | 10:00 – 18:30 Uhr
Sa | 9:00 – 17:45 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kurs DA-FGY-17-01
Fr | **24.11.2017 bis**
So | **26.11.2017**

Fr | 10:00 – 18:30 Uhr
Sa | 9:00 – 17:45 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 330 €
inkl. Script

In diesem Kurs werden Ihnen Inhalte eines Übungsprogrammes vermittelt, das durch eine Studie im Bereich Humanmedizin der Georg-August-Universität in Göttingen (UKG) geprüft wurde.

Dieses Programm eignet sich in seinen theoretischen und praktischen Anteilen für die Prävention und Therapie von Nackenschmerzen.

Die Übungen haben das Ziel, die Funktionsfähigkeit von Hals und Nacken zu verbessern und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Selbsthilfestrategien bei Beschwerden zu vermitteln.

Das Konzept basiert auf den Grundlagen der „Lokalen Stabilisation der HWS nach Richardson/Chris Hamilton“. Es wurde im Rahmen des Göttinger Intensivprogramms (GRIP) entwickelt.

Inhalte:

- Aktive Korrektur von gestörten Bewegungs- und Spannungsmustern
- Abkehr von schmerz-„limitierter“ und schmerz-„orientierter“ Vorgehensweise
- Vermittlung von gezielten Selbsthilfestrategien
- Individuelle Zieldefinition
- Aufbau von Präventionskursen in der Gruppe
- Therapie als Einzel- und Gruppenangebot
- Gruppen-Settings und gegenseitiger Austausch

Dozentin: Dagmar Seeger | Manualtherapeutin, Mitentwicklung der GRIP, Studienentwicklung

Zielgruppe: PT

Kompaktkurs ohne Prüfung

Kurs DA-HH-17-01
Sa | **17.06.2017 bis**
So | **18.06.2017**

Sa | 10:00 – 19:00 Uhr
So | 8:30 – 17:30 Uhr

Kursgebühr: 220 € inkl. Script



Differentialdiagnostik und Behandlung

Dieser Kurs beschäftigt sich mit der Behandlung von Patienten, die Beschwerden in der Halswirbelsäulen-, Schultergürtel- und thorakalen Region haben. Beschwerden in diesen Bereichen sind nach der Lenden-, Becken- und Hüftregion sicherlich die mit am häufigsten vorkommenden Problematiken im Praxisalltag. Alle drei Regionen beeinflussen sich gegenseitig und können im Sinne von Verkettungssyndromen Symptome verursachen.

Eine theoretische Einführung (Anatomie, Pathogenese), eine genaue und strukturierte Darstellung der physiotherapeutischen Diagnostik sowie ein methodischer Behandlungsaufbau sind Schwerpunkte in diesem Kurs. Patientenbeispiele spiegeln den therapeutischen Alltag wider.

Inhalte:

- Funktionelle Anatomie, Pathoanatomie und Biomechanik der HWS-, Schultergürtel- und thorakalen Region
- Spezielle und differenzierte Untersuchung (Basis, weiterführend, neurolog.)
- Befundinterpretation
- Subgruppenspezifische Therapieoptionen (manuelle Mobilisationen, Weichteiltechniken, Eigenübungsprogr.)
- Stabilisation der Halswirbelsäule und der angrenzenden Bereiche
- Patientenbeispiele

Dozent DA-HWS-16-01: Patrick Hartmann | Physiotherapeut, Lehrteam der FOMT | **Dozent DA-HWS-17-01: Marc Brose DA-HWS-17-01** | Physiotherapeut, Lehrteam der FOMT

Zielgruppe: PT

Kompaktkurs ohne Prüfung

Kurs DA-HWS-16-01
Sa | **12.11.2016 bis**
So | **13.11.2016**

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 13:00 Uhr

Kurs DA-HWS-17-01
Sa | **28.10.2017 bis**
So | **29.10.2017**

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 13:00 Uhr

Kursgebühr: 180 € inkl. Script

Iliosakrale Dysfunktionen begegnen dem Therapeuten täglich in der beruflichen Praxis. Häufig sind entsprechende Mobilisationen aber nicht von langer Dauer. Rezidive treten häufig auf und meistens kann das Therapieergebnis nicht längerfristig gehalten werden. Dies hat unterschiedliche Ursachen.

Neben Dysfunktionen der unteren Extremität, die sich auf die Beckenstatik auswirken, spielen auch fasziale Züge eine entscheidende Rolle. Auch viscerale und vegetative Komponenten sind für die gestörte Biomechanik des Beckens mit verantwortlich.

Inhalte:

- Praxisbezogenes Konzept zur Befunderhebung und Behandlung von iliosakralen Dysfunktionen
- Klassische Techniken aus der MT, GOT (General Osteopathic Treatment)
- Faszientechniken
- Viscerale Behandlungstechniken
- Reflextechniken
- Erstellen eines Therapiekonzeptes

Dozent: Florian Hockenholz | Schmerztherapeut | Lehrteam der German Medical School, Berlin

Zielgruppe: PT | M

Kompaktkurs ohne Prüfung

Kurs DA-ISG-17-01
Fr | **05.05.2017 bis**
Sa | **06.05.2017**

Fr | 9:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 220 € inkl. Script

Knorpelrehabilitation



Der Knorpel stellt eine in der der Natur einzigartige Struktur dar und spielt eine entscheidende Rolle in der Rehabilitation. In diesem Kurs erfahren Sie, wie der Knorpel in der Therapie beeinflussbar ist.

Inhalte:

- Knorpelphysiologie, Tribologie, Rheologie
- Bedeutung des Knorpels
- Entwicklung des hyalinen Knorpels
- Aufbau und Ernährung des hyalinen Knorpels
- Schmierung synovialer Gelenke
- Biomechanische Aspekte der Arthrose
- Regenerationsfähigkeit des hyalinen Knorpels (kindlicher und erwachsener Knorpel)
- Neueste Erkenntnisse in der Knorpelrehabilitation
- Provokation und Behandlung des Knorpels
- Spezielle Behandlungstechniken

- Kompressionstechniken, Einfluss der manuellen Therapie
- Krankheitsbilder wie Arthrose, Arthritis, Rhizarthrose
- Besondere Berücksichtigung des Hüft- und Kniegelenkes
- Vor- und Nachteile der Knorpeltransplantation
- Trainingsaufbau bei verschiedenen Krankheitsbildern
- Kritische Betrachtung der Standard-Therapieverfahren (Rolle des gezüchteten Knorpels)
- Wirkungsweise der Hyaluronsäure bei Knorpelpathologien
- Konsequenz für die physiotherapeutische Behandlung

Dozent: INOMT Lehrteam

Zielgruppe: PT



Kompaktkurs ohne Prüfung

Kurs DA-KNO-17-01
Sa | **15.07.2017 bis**
So | **16.07.2017**

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 15:00 Uhr

Kursgebühr: 180 € inkl. Script

Kopfschmerz-Syndrome, Migränetherapie, Schwindel

| 18 FP

Theorie

Praxis

Im physiotherapeutischen Alltag wird man immer wieder mit dem Symptom „Kopfschmerz“ konfrontiert. Dieses kann sowohl als Hauptsymptomatik als auch als Begleiterscheinung auftreten.

Kopfschmerz und Schwindel gibt es in den verschiedensten Formen, sie sind oftmals zurückzuführen auf Störungen mehrerer Strukturen oder Systeme.

Ziel des Kurses ist es, verschiedene Kopfschmerzarten zu diagnostizieren, differenzieren und ein effektives Management für die Behandlung zu entwerfen.

Inhalte:

- Differentialdiagnostische Befunderhebung
- Klassifizierung und Diagnostik
- Spezifische Tests
- Schmerzqualität und Symptome lokalisieren und analysieren
- Befundbezogener Behandlungsaufbau (manualtherapeutische, osteopathische und energetische Techniken, Entspannungstechniken)
- Selbsthilfemöglichkeiten
- Einfluss von Ernährung und Allergien

Dozent: Jesko Streeck | Schmerztherapeut

Zielgruppe: PT

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-KS-17-01
Sa | **29.04.2017 bis**
So | **30.04.2017**

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 210 €
inkl. Script

Lenden-, Becken-, Hüftregion | klinische Orthopädie

| 16 FP

Theorie

Praxis

Dieser Kurs beschäftigt sich mit der Behandlung von Patienten, die Beschwerden im Lendenwirbelsäulen-, Becken- und Hüftbereich (LBH-Region) haben. Beschwerden in diesen Bereichen sind nach der cervico-thorakalen Region sicherlich die mit am häufigsten vorkommenden Problematiken im Praxisalltag.

Alle drei Regionen beeinflussen sich gegenseitig und können im Sinne von Verkettungssyndromen Symptome verursachen.

Eine theoretische Einführung (Anatomie, Pathogenese), eine genaue und strukturierte Darstellung der physiotherapeutischen Diagnostik sowie ein methodischer Behandlungsaufbau sind Schwerpunkte in diesem Kurs. Patientenbeispiele schaffen Praxisnähe und spiegeln den therapeutischen Alltag wider.

Inhalte:

- Funktionelle Anatomie, Pathoanatomie und Biomechanik der LBH-Region
- Spezielle und differenzierte Untersuchung (Basisunters., weiterführende und neurologische Untersuchung)
- Befundinterpretation
- Bildung von Subgruppen
- Subgruppenspezifische Therapieoptionen (manuelle Mobilisationen, Weichteiltechniken, Eigenübungsprogramme)
- Stabilisation der LBH-Region (Testung der Stabilisation, methodischer Aufbau der Stabilisation)
- Patientenbeispiele

Dozent: Marc Brose | Physiotherapeut, Lehrteam der FOMT

Zielgruppe: PT

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-LBH-17-01
Sa | **22.07.2017 bis**
So | **23.07.2017**

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 13:00 Uhr

Kursgebühr: 180 €
inkl. Script



Marnitztherapie | Tiefenmassage nach Dr. med. H. Marnitz | Teil 1



| 35 FP



Die Schlüsselzonenmassage und manuelle Therapie nach Dr. med. H. Marnitz ist eine Behandlungsmethode der physikalischen Therapie. Sie ist eine Kombination aus kleinflächig-gezielter Tiefenmassage an Muskulatur, Sehnen, Bändern und Gelenken und aus mobilisierenden manualtherapeutischen Maßnahmen.

Da diese Methode nicht großflächig durchblutungsfördernd wirkt, ist sie auch besonders zur Behandlung von Ödempatienten geeignet.

Inhalte:

- Wissen um die Reizausbreitung in biologischen Systemen und damit verbundene neu entstehende Krankheiten
- Spezifische Weichteiltechniken, kleinflächig gezielte Tiefenmassage
- Therapie der Schlüsselzonen
- Grundgriffe und spezielle Griffe (Manipulativgriffe) nach Dr. med. H. Marnitz
- Indikationen und Kontraindikationen

Dozent: Gerhard Methlagl |

Instruktor Marnitztherapie

Zielgruppe: PT | M | HP

Mehrteiliger Kurs
ohne Prüfung

Kurs DA-MTZ-1-17-01

Fr | 21.03.2017 bis
So | 23.03.2017

Fr – So
jew. 8:30 – 18:00 Uhr

**Kursgebühr: 245 €
inkl. Script und
Lehr-DVD**



Marnitztherapie | Tiefenmassage nach Dr. med. H. Marnitz | Teil 2



| 35 FP



Die Schlüsselzonenmassage und manuelle Therapie nach Dr. med. H. Marnitz ist eine Behandlungsmethode der physikalischen Therapie. Sie ist eine Kombination aus kleinflächig-gezielter Tiefenmassage an Muskulatur, Sehnen, Bändern und Gelenken und aus mobilisierenden manualtherapeutischen Maßnahmen.

Da diese Methode nicht großflächig durchblutungsfördernd wirkt, ist sie auch besonders zur Behandlung von Ödempatienten geeignet.

Inhalte:

- Wissen um die Reizausbreitung in biologischen Systemen und damit verbundene neu entstehende Krankheiten
- Spezifische Weichteiltechniken, kleinflächig gezielte Tiefenmassage
- Therapie der Schlüsselzonen
- Grundgriffe und spezielle Griffe (Manipulativgriffe) nach Dr. med. H. Marnitz
- Indikationen und Kontraindikationen

Dozent: Gerhard Methlagl |

Instruktor Marnitztherapie

Zielgruppe: PT | M | HP

Mehrteiliger Kurs
ohne Prüfung

Kurs DA-MTZ-2-17-01

Fr | 18.08.2017 bis
So | 20.08.2017

Fr – So
jew. 8:30 – 18:00 Uhr

**Kursgebühr: 245 €
inkl. Script und
Lehr-DVD**

Mulligan Concept – Mobilisation with Movement

Auf der Suche nach innovativen Behandlungsmöglichkeiten von Patienten mit muskuloskeletalen Problemen entwickelte der neuseeländische Physiotherapeut Brian Mulligan Ende der 70er Jahre sein nach ihm benanntes Konzept. Die Kombination von passiver manueller Mobilisation durch den Therapeuten mit gleichzeitiger aktiver Bewegung des Patienten (Mobilisation with Movement) eröffnet eine Vielzahl neuer Behandlungsansätze.

Aktuelle neurophysiologische Untersuchungen zeigen wie wichtig es ist, schmerzfrei zu behandeln sowie den Patienten aktiv in die Therapie einzubeziehen. Dadurch erklären sich die teilweise spektakulären Therapieergebnisse durch diese Behandlungsmethode. Das Konzept bietet sowohl Physiotherapeuten ohne manuelletherapeutische Vorkennt-

nisse als auch erfahrenen Manualtherapeuten neue und kreative Möglichkeiten für die tägliche Praxis. Eine Vielzahl von wissenschaftlichen Studien untermauern die positiven Effekte dieses relativ jungen Konzeptes. Durch die praktische Ausrichtung des Kurses lassen sich die neu gewonnenen Erkenntnisse sofort am Patienten umsetzen.

Mehrteiliger Kurs
ohne Prüfung

Ausbildungsaufbau:

Modul 1:

Einführung HWS,
obere Extremität

Modul 2:

BWS, LWS, untere
Extremität

Modul 3:

Refresher, Prüfung

Modul 1 und Modul 2 können nur in dieser Reihenfolge belegt werden. Das Zertifikat wird nach der Teilnahme am Modul 2 erteilt.

Mulligan-Concept – Modul 1 | 27 FP

Inhalte Modul 1:

- Einführung HWS, obere Extremität

Dozent: Dr. Claus Beyerlein | Master of Manipulative Therapy, Dipl. Sportwissenschaftler, Mulligan-Instruktor

Zielgruppe: PT | Ärzte



Theorie Praxis

Kurs DA-MU-1-17-01

Fr | 03.11.2017 bis

So | 05.11.2017

Fr | 13:00 – 20:00 Uhr

Sa | 9:00 – 17:00 Uhr

So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 370 €

inkl. Script

Mulligan-Concept – Modul 2 | 27 FP

Inhalte:

- BWS/LWS, untere Extremität

Dozent: Dr. Claus Beyerlein | Master of Manipulative Therapy, Dipl. Sportwissenschaftler, Mulligan-Instruktor

Zielgruppe: PT | Ärzte



Theorie Praxis

Kurs DA-MU-2-16-02

Fr | 09.09.2016 bis

So | 11.09.2016

Fr | 13:00 – 20:00 Uhr

Sa | 9:00 – 17:00 Uhr

So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 370 €

inkl. Script

Kurs DA-MU-2-17-02

Fr | 19.01.2018 bis

So | 21.01.2018

Fr | 13:00 – 20:00 Uhr

Sa | 9:00 – 17:00 Uhr

So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 370 €

inkl. Script

Myofascial Release

Myofascial Release ist eine körpertherapeutische Einzelbehandlung. Durch genaue Manipulation tief sitzender Bindegewebsrestriktionen wird über das Faszien-system versucht, ausgleichend auf den Gesamtorganismus einzuwirken und ihm zu neuer Balance und Vitalität zu verhelfen.

Die Ausbildung gliedert sich in 4 Teile:

Teil 1 | Grundkurs:

Grundgriffe und Berührungsqualität

Teil 2 | Aufbaukurs 1:

Direkte Tiefenmanipulation:
Beckengürtel und untere Extremität

Teil 3 | Aufbaukurs 2:

Direkte Tiefenmanipulation: Schulter,
Arm und Nacken

Teil 4 | Integrationskurs:

Schwerpunkt Wirbelsäule

Die Reihenfolge von Aufbaukurs 1 und Aufbaukurs 2 kann frei gewählt werden. Der Integrationskurs kann nach Absolvierung des Grundkurses und einem Aufbaukurs belegt werden.

Weitere Informationen auch unter
www.myofascial.de



Myofascial Release – Ausbildung Grundkurs

| 20 FP

Inhalte:

- Das Konzept der Faszien als dreidimensionale Netze – Myofasziale Ketten
- Rolle des Bindegewebes für unseren Organismus
- Aufbau und Funktion des Bindegewebes, Ursachen von Bindegewebsrestriktion
- Neuro-myofasziale Schleifen
- Anwendung von Myofascial Release als ganzheitliche Behandlung
- Überblick über die Faszienbehandlungsmöglichkeiten
- Einführung in die Grundgriff-Technik der direkten Faszienmanipulation

- Behandlung der Lumbodorsal-Faszie
- Behandlung einer Thorax-Immobilität
- Behandlung von Nacken-Strukturen (linea nuchae, laterale Zervikalregion, m. trapezius)
- Entspannung des M. piriformis
- Pelvic Lifts
- Behandlung der Hüftbeuger (M.psoas)
- Grundgriffe für die Rückenbehandlung

Dozent: Rainer Wannack | Heilpraktiker, Instruktor Deutsche Gesellschaft für Myofascial-Release und Team

Zielgruppe: PT | M | HP

Theorie	Praxis

Kurs DA-MR-16-03

Mo | **28.11.2016 bis**
Di | **29.11.2016**

Mo | 14:00 – 19:00 Uhr
Di | 9:00 – 16:00 Uhr

Kurs DA-MR-17-01

Fr | **24.02.2017 bis**
So | **26.02.2017**

Fr | 14:00 – 19:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 16:00 Uhr

Kurs DA-MR-17-02

Mo | **08.05.2017 bis**
Mi | **10.05.2017**

Mo | 14:00 – 19:00 Uhr
Di | 9:00 – 18:00 Uhr
Mi | 9:00 – 16:00 Uhr

Kurs DA-MR-17-03

Fr | **08.12.2017 bis**
So | **10.12.2017**

Fr | 14:00 – 19:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 260 €
inkl. Script

Myofascial Release | Aufbaukurs Teil 1

| 25 FP

Theorie

Praxis

Inhalte:

Tiefenmanipulation Becken und untere Extremität

- Behandlung des Fußgewölbes
- Arbeiten mit X-/O-Bein
- Calcaneus Retraktion im Stand
- Lösung der Adduktoren
- Sacrum-Float
- Inflare-Outflare Beckenkorrektur

- Myofasziale Behandlung des Beckenbodens
- Knieprobleme
- Funktionelle Arbeit mit Artificial Floor
- Beckentorsionskorrektur

Dozent: Rainer Wannack | Heilpraktiker, Instruktor Deutsche Gesellschaft für Myofascial-Release und Team

Zielgruppe: PT | M | HP

Kurs DA-MRA-17-01
Fr | **08.09.2017 bis**
So | **10.09.2017**

Fr | 14:00 – 19:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 390 €
inkl. Script

Myofascial Release | Aufbaukurs Teil 2

| 28 FP

Theorie

Praxis

Inhalte:

Tiefenmanipulation Schultergürtel – Thorax

- Nackenbehandlung
- M.trapezius, M.scalenus
- Faszien der Pectoralmuskeln
- Behandlung der Skapula
- Fasziengenarbeit für Unterarm und Hände
- Thoraxmobilisationen

- Rippenbehandlung und m. serratus anterior
- Behandlung der Axilla
- Lösen der oberen Thoraxapertur, Brachialgie, Tennisellenbogen und Karpaltunnel-Syndrom

Dozent: Rainer Wannack | Heilpraktiker, Instruktor Deutsche Gesellschaft für Myofascial-Release und Team

Zielgruppe: PT | M | HP

Kurs DA-MRB-17-01
Fr | **17.02.2017 bis**
So | **19.02.2017**

Fr | 14:00 – 19:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 390 €
inkl. Script

Myofascial Release | Ausbildung Integrationskurs

NEU!

| 28 FP

Theorie

Praxis

Inhalte:

Schwerpunkt Wirbelsäule

- Funktionsweise der kurzen spinalen Rotatoren
- Behandlung des transversospinalen Systems der Rückenmuskulatur (m. multifidus)
- Endothorakalfaszie und Transversalfaszie

- Nackenarbeit und Cranio-mandibuläre
- Behandlung (m. masseter, Temporalis-Faszie, mm. Pterygoidei)

Dozent: Rainer Wannack | Heilpraktiker, Instruktor Deutsche Gesellschaft für Myofascial-Release und Team

Zielgruppe: PT | M | HP

ompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-MRI-17-01
Mo | **08.05.2017 bis**
Mi | **10.05.2017**

Mo | 14:00 – 19:00 Uhr
Di | 9:00 – 18:00 Uhr
Mi | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 390 €
inkl. Script

Neglect-Symptomatik und Pusher-Syndrom | 10 FP

In Anlehnung an das Bobath-Konzept

Inhalt Neglect-Symptomatik:

- Definition und Erklärung
- Formen der Agnosie und des Neglectes
- Therapeutisches Handling in Anlehnung an das Bobath-Konzept
- Physiotherapeutische Behandlungsansätze in den verschiedenen ASTEN
- Fallbeispiele

Inhalt Pusher-Symptomatik:

- Definition und Erklärung
- Häufigkeit und Prognose
- Physiotherapeutische Maßnahmen in Anlehnung an das Bobath-Konzept
- Tonusminderung der weniger betroffenen Körperseite
- Erarbeiten der Körpermitte
- Anbahnung der Posturalen Kontrolle
- Fallbeispiele

Dozentin: Melanie Becker | Physiotherapeutin, Bobath-Therapeutin, PNF-Therapeutin, Manualtherapeutin

Zielgruppe: PT | ET | M | SG

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-NP-17-01
Sa | **05.08.2017 bis**
So | **06.08.2017**

Sa | 10:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 14:00 Uhr

Kursgebühr: 170 €
inkl. Script

Physio-Aktiv | Übungen, Übungen ... | 16 FP

Ziel dieses Kurses ist es, den Teilnehmern ein möglichst umfangreiches Angebot an Übungen zur Einzelbehandlung und für Gruppen vorzustellen. Alle Inhalte sind auf Krankheitsbilder bezogen und werden in sinnvollen, gezielt aufbauenden Übungsreihenfolgen dargestellt. Die Kursinhalte sind sofort in die Praxis umsetzbar.

Inhalte:

- Übungen im Erwachsenenalter
- Training von Kraft, Ausdauer, Koordination und Flexibilität mit und ohne Geräte

- Sinnvoller Aufbau einer Übungsreihenfolge für Einzelbehandlung und Gruppen
- Vielfältiger Einsatz von Kleingeräten
- Gebrauch von Kleingeräten aus der häuslichen Umgebung
- Praxisanteil 90%

Dieser Kurs ist als **Refresher für die Rückenschule** anerkannt.

Dozent: Robert Zülw | Physiotherapeut
Zielgruppe: PT | ET | M

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-ÜB-17-01
Sa | **25.03.2017 bis**
So | **26.03.2017**

Sa | 10:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 15:00 Uhr

Kursgebühr: 180 €
inkl. Script





Rückenschmerzen zählen zu den meistverbreiteten Volkskrankheiten. Nach den Erkenntnissen der Faszienforschung haben 80 Prozent der Rückenschmerzen eine faszial-muskuläre Ursache. Sie betrifft zumeist Sitzberufler oder Menschen mit einseitiger Belastung in Sport und Beruf

In dieses „Schmerzfrei-Programm“ fließen die neuesten Erkenntnisse aus der aktuellen Schmerztherapie und der Faszienforschung ein.

Das „Schmerzfrei-Programm“ richtet sich insbesondere an:

- Physiotherapeuten
- Osteopathen
- Bewegungstherapeuten
- Heilpraktiker

Inhalte:

- Die Schlüsselprinzipien der faszialen „Schmerzfrei-Übung“ kennen
- Die verkürzte Muskulatur durch fasziale Dehnkräftigungsübungen umzuprogrammieren
- Das Lösen verklebter Fasziensstrukturen mit Bällen und Rollen
- Mit antientzündlicher Ernährung den faszialen Stoffwechsel balancieren
- Übungen mit Rückenschmerzpatienten in Einzelsitzungen und Gruppenkursen durchführen

Dieses „Schmerzfrei-Konzept“ können Sie nebenwirkungsfrei, effektiv und ursächlich bei Ihren Patienten anwenden.

Dozentin: Brigitte Kälin | Heilpraktikerin, Schmerz- und Bewegungstherapeutin, Fasziale Schmerztherapeutin (FDM) und Faszien-Fitnesstrainerin

Zielgruppe: PT | HP | ET

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-SFR-17-01
Sa | **28.01.2017 bis**
So | **29.01.2017**

Sa | 10:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kurs DA-SFR-17-02
Sa | **29.07.2017 bis**
So | **30.07.2017**

Sa | 10:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 240 €
inkl. Script

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.physioservice.de

ENDLICH IN RUHE BEHANDELN.
Und trotzdem keinen Patienten verlieren.



PHYSIOCALL

Und Ihre Praxis ist telefonisch
immer persönlich erreichbar.

- Ihre Praxis ist immer erreichbar
- Persönlicher Ansprechpartner für Ihre Patienten
- Gesprächsnotiz per eMail, Fax oder SMS
- Verbinden von Anrufen
- Termine online vereinbaren
- Nutzung ganz nach Ihrem Bedarf



PHYSIOSERVICE

Physio Service GmbH
Martin-Luther-Straße 69 · D-71636 Ludwigsburg
Tel.: 07141.866086.0 · Fax: 07141.866086.99
info@physioservice.de · www.physioservice.de

Die Behandlung von Patienten mit chronischen Schmerzen erweist sich im Praxialltag als weitgehend schwierig. Hierzu bedarf es einer ganzheitlichen Betrachtungsweise.

Neben lokalen Auslösern führen viele weitere Faktoren zu chronischen und akuten Schmerzsyndromen. Anhand eines logischen und einfach zu beherrschendes Ebenensystems wird eine strukturierte Befunderhebung der Wirbelsäule, des faszialen Systems, des visceralen Systems und des energetischen Systems erlernt. Sie basiert auf der herkömmlichen Physiotherapie und erweitert diese um Elemente aus der Manualtherapie sowie energetischen, sanften osteopathischen GOT-Techniken.

Die Grundausbildung zum „Schmerztherapeuten“ besteht aus drei Teilen:

Teil 1 | 30. März bis 2. April 2017:

- Einführung in das Ebenensystem der Schmerzphysiotherapie
- Untersuchung und Behandlung des Beckens, Beckenbodens und Steißbeins
- Einführung in das fasziale System
- Untersuchung und Behandlung der Beckenorgane
- Einführung in die GOT-Techniken
- Untersuchung und Behandlung der LWS
- Muskel-Energie-Techniken
- Schmerzphysiologie und Biomechanik

Teil 2 | 18. bis 21. Mai 2017:

- Untersuchung und Behandlung von BWS, Rippen und Sternum
- Einführung in die Reflextechniken
- Erweiterung des faszialen Systems, sanfte Mobilisation (GOT-Techniken)
- Erweiterung des visceralen Systems, Neurophysiologie, Biomechanik

Teil 3 | 29. Juni bis 2. Juli 2017:

- Untersuchung und risikoarme Therapie der HWS
- Erweiterung des faszialen und visceralen Systems
- Energetische Behandlung über die Meridiane und Punkte
- Integration
- Leistungsnachweis

Die Reihenfolge der Kurse ist verbindlich. Mit Ihrer Anmeldung sind Sie automatisch für alle 3 Teile des Grundkurses angemeldet.

Dozent: Florian Hockenholz | Schmerztherapeut, Lehrteam der German Medical School, Berlin

Zielgruppe: PT

Mehrteiliger Kurs ohne Prüfung

Kurs DA-SCHM-16-02

Teil 1:

Sa | **01.10.2016 bis**
Di | **04.10.2016**
Sa-Mo | 9:00 – 17:30 Uhr
Di | 9:00 – 16:00 Uhr

Teil 2:

Do | **01.12.2016 bis**
So | **04.12.2016**
Do-Sa | 9:00 – 17:30 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Teil 3:

Sa | **21.01.2017 bis**
Di | **24.01.2017**
Sa-Mo | 9:00 – 17:30 Uhr
Di | 9:00 – 16:00 Uhr

Kurs DA-SCHM-17-01

Teil 1:

Do | **30.03.2017 bis**
So | **02.04.2017**
Do-Sa | 9:00 – 17:30 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Teil 2:

Do | **18.05.2017 bis**
So | **21.05.2017**
Do-Sa | 9:00 – 17:30 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Teil 3:

Do | **29.06.2017 bis**
So | **02.07.2017**
Do-Sa | 9:00 – 17:30 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 1.170 € inkl. Script

Die Kursgebühr kann in 3 Raten zu jeweils 390 € bezahlt werden.



Aufbauend auf die Ausbildung für den Bereich WS ist es nun möglich, die systematische Untersuchung und Behandlung der Extremitäten zu erweitern und die ganzheitlichen Befund- und Behandlungstechniken im Bezug auf komplexe chronische Schmerzerkrankungen zu intensivieren.

Der „**Aufbaukurs Schmerzphysiotherapie**“ besteht insgesamt aus 4 Teilen. Im Teil 4 findet die schriftliche und mündlich-praktische Prüfung zum „**Schmerztherapeuten, PT/ET der Akademie für Schmerztherapie (HHB)**“ statt.

Die Reihenfolge der Kurse ist verbindlich:

Teil 1 | Extremitäten

31. August bis 03. September 2017:

- Neben den großen Faszien systemen wird der Schwerpunkt auf die Behandlung der unteren Extremität gesetzt (Faszientechniken, Mobilisationen, GOT, Reflextchniken ...).

Teil 2 | Komplexe Schmerzerkrankungen

21. bis 24. Oktober 2017

- Im Vordergrund steht die Befund erhebung und Behandlung der oberen Extremität. Zu dem werden die Techniken um das viscerale Systems erweitert. (Cyriax Testsystem, erweiterte Befunderhebung und Therapie des Bindegewebe, GOT Techniken, Faszientechniken).

Teil 3 | Psycho-emotionale Therapie, Energetik

30. November bis 03. Dezember 2017:

- Neben Schmerz aus Sicht der TCM wird das erweiterte Meridiansystem behandelt. Ebenso die Reflextchniken zur Behandlung von kleineren und komplexeren Schmerzsyndromen. Auch die Ernährung wird im Bezug auf das Bindegewebe, die Neurophysiologie, die Schmerzphysiologie und die Energetik behandelt.

Teil 4 | Integration & Prüfung

26. bis 28. Januar 2018:

- Hier liegt der Schwerpunkt noch einmal auf dem faszialen und dem psychoemotionalen System sowie den möglichen Beeinflussungen auf visceraler und fasziärer Ebene.

Nach bestandener Prüfung in Teil 4 besteht die Möglichkeit, sich in das Fach-Verzeichnis „spezialtherapeuten.de“ eintragen zu lassen.

Dozent: Florian Hockenholz |

Schmerztherapeut, Lehrteam der Akademie der German Medical School, Berlin

Zielgruppe: PT

Mehrteiliger Kurs mit Prüfung

Teil 1:

Kurs DA-SCHMA-1-17-01

Do | **31.08.2017 bis**

Sa | **03.09.2017**

Do-Sa | 9:00 – 17:00 Uhr

So | 9:00 – 16:00 Uhr

**Kursgebühr: 390 €
inkl. Script**

Teil 2:

Kurs DA-SCHMA-2-17-01

Sa | **21.10.2017 bis**

Di | **24.10.2017**

Sa-Mo | 9:00 – 17:00 Uhr

Di | 9:00 – 16:00 Uhr

**Kursgebühr: 390 €
inkl. Script**

Teil 3:

Kurs DA-SCHMA-3-17-01

Do | **30.11.2017 bis**

So | **03.12.2017**

Do-Sa | 9:00 – 17:00 Uhr

So | 9:00 – 16:00 Uhr

**Kursgebühr: 390 €
inkl. Script**

Teil 4:

Kurs DA-SCHMA-4-17-01

Fr | **26.01.2018 bis**

So | **28.01.2018**

Fr-Sa | 9:00 – 17:00 Uhr

So | 9:00 – 16:00 Uhr

**Kursgebühr: 390 €
inkl. Script**



Hier informieren sich Haus- und Fachärzte, Zahnärzte, Krankenkassen und Patienten: www.spezialtherapeuten.de

SPEZIALTHERAPEUTEN

Dieser Kurs beschäftigt sich mit der Behandlung von Patienten, die Beschwerden im Bereich des Schultergelenkes haben. Ziel ist es, durch differentialdiagnostische Untersuchung klinische Muster zu erkennen und eine adäquate Behandlung durchzuführen.

Eine theoretische Einführung (Anatomie, Pathogenese), eine genaue und strukturierte Darstellung der physiotherapeutischen Diagnostik und Differentialdiagnostik sowie ein methodischer Behandlungsaufbau zur Mobilisierung und Stabilisierung sind Schwerpunkte in diesem praktisch orientierten Kurs. Patientenbeispiele schaffen Praxisnähe und spiegeln den therapeutischen Alltag wider.

Inhalte:

- Funktionelle Anatomie, Pathoanatomie und Biomechanik der Schulter
- Spezielle und differenzierte Untersuchung (Basisuntersuchung und weiterführende Untersuchung mit speziellen Differenzierungstests)
- Befundinterpretation
- Allgemeine und pathologiebezogene Behandlungsmaßnahmen (therapeutische Mobilisationstechniken, Eigenübungsprogramme, Stabilisationsprogramme)

Krankheitsbilder:

- Externes/internes Impingement (u. a. Labrumläsionen)
- Laxität/Instabilität
- Schulterendoprothese

Dozent: Marc Brose |

Manualthérapeut, Lehrteam der FOMT

Zielgruppe: PT | ET | SG

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-SCH-17-01
Sa | **10.06.2017 bis**
So | **11.06.2017**

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 13:00 Uhr

Kursgebühr: 180 €
inkl. Script



Die Behandlung von Skoliose-Patienten stellt durch die Veränderung der Wirbelsäule in drei Ebenen eine besondere Herausforderung für den Therapeuten dar.

Das Kurskonzept bietet einen guten Einblick in die vielschichtigen physiologischen Behandlungsmöglichkeiten des Krankheitsbildes Skoliose. Außerdem vermittelt es im theoretischen sowie praktischen Bereich einen übersichtlichen Leitfaden durch den „Irrgarten“ der skoliotischen Krümmungsmuster.

Ganz besonders geeignet ist dieser Kurs für Therapeuten, die an Alternativen zu bekannten Therapieformen interessiert sind und sich ein Konzept für eine strukturierte Behandlung erarbeiten wollen.

Inhalte:

- Erkennen und Zuordnen von Skoliosemustern
- Theoretische Grundlagen zum Krankheitsbild
- Operative Verfahren
- Korsettversorgung
- Anatomie
- Biomechanik und Pathomechanik
- Klinische Gruppen
- Inspektion und Palpation
- Befunderhebung
- Planung und Behandlung
- Behandlung anhand von praktischen Beispielen unterschiedlicher Behandlungsansätze

Dozentin: Andrea Spann-Grust |
Manual- und Schroth-Therapeutin

Zielgruppe: PT

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-SKO-17-01
Fr | **23.06.2017** bis
Sa | **24.06.2017**

Fr | 9:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 13:00 Uhr

Kursgebühr: 180 €
inkl. Script

Skribben – manuelle Gelenktherapie

Skribben ist eine wirkungsvolle und erfolgreich angewandte manuelle Methode zur Behandlung von Wirbelsäulen und Gelenkerkrankungen mit eingeschränkter Bewegungsmöglichkeit und Beseitigung von Gelenkschmerzen. Dabei werden Sehnenverkürzungen und Muskelverkrampfungen an einem betroffenen Gelenk gelöst. Über eine verbesserte Durchblutung und eine Endreizung der Nerven bewirkt die Methode eine deutlich beschleunigte Heilung der Grunderkrankung.

Neben der genauen Lokalisation ist die exakte Grifführung für den Therapieerfolg entscheidend. Ziel ist es, durch tiefes Auspressen eine Entschlackung einzuleiten und durch das Schaffen eines relativen Gewebeunterdruckes eine neue Ernährung des Bereiches zu er-

reichen. Die erlangte größere Bewegungsfreiheit ist also nicht Ausdruck einer Gelenkflächenkorrektur, sondern eher einer Entspannung von den Sehnen-, Band- Faszien- und Kapselstrukturen.

Inhalte:

- Theoretische Einführung
- Demonstration und praktisches Üben
- Behandlung der oberen Extremitäten
- Behandlung der unteren Extremitäten
- Behandlung der Wirbelsäule
- Ergänzende und begleitende Therapiemaßnahmen

Dozentin: Agathe Englisch-Schöneck |
Physiotherapeutin

Zielgruppe: PT | ET | M | HP | MED

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-SKR-16-01
Sa | **22.10.2016**
9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 130 €
inkl. Script



3.

MANUELLE THERAPIE

Faszien-Dysfunktions-Methode der INOMT

Das Faszien-Distorsionsmodell (FDM) ist ein anatomisches Konzept, bei dem die Ursache für Schmerzen und Bewegungseinschränkungen auf spezifische pathologische Veränderungen der Faszien des Bindegewebes zurückgeführt werden.

Mehrteiliger Kurs
ohne Prüfung

Faszien findet man überall im menschlichen Körper. Dieses körperweite Netzwerk erhält die strukturelle und funktionelle Integrität. Es sorgt dafür, dass die Teile des Körpers zu einem Ganzen zusammengefügt sind und zusammenarbeiten. Faszien spielen eine wesentliche Rolle bei hämodynamischen, biochemischen und trophischen Prozessen. Sie haben eine entscheidende Funktion bei der Abwehr des Körpers gegen Krankheitserreger und sind Wirkungsstätte der Immunabwehr. Nach Verletzungen bilden Faszien die Grund-

lage für den Heilungsprozess des Gewebes.

Stephen Typaldos, der Urheber des Faszien-Distorsionsmodells, beschrieb sechs grundverschiedene Distorsionsstörungen in den Faszien. Die Faszien-Dysfunktionsmethode der INOMT verwendet mehr als 50 Techniken, die durch ein ganzheitliches Konzept verbunden werden.

Neben der Diagnostik und dem Erkennen der Faszien-Distorsion gehört die Betrachtung komplexer Verletzungen und Schmerzzustände sowie die Anwendung der Techniken zu den Kursinhalten.



Faszien-Dysfunktions-Methode der INOMT | Teil 1 | 36 FP

Inhalte:

- Faszienanatomie der unteren Extremität, HWS, BWS
- Physiologie der Faszien
- Biokybernetisches Denken
- Techniken und Pathologien der unteren Extremität und LWS
- Grundlagen FDM nach Typaldos

- Erkennen von Störungen der muskulären Kettenfunktion
- Schwerpunkt: Biomechanik und Biokybernetik des Faszien-systems

Dozent: Michael Danner | Manualtherapeut, Lehrteam der INOMT
Zielgruppe: PT | M | HP



Theorie Praxis

Kurs DA-FDM-1-17-01
Do | 04.05.2017 bis
So | 07.05.2017
jew. 9:00 – 17:30 Uhr

Kursgebühr: 495 €
inkl. Script

Faszien-Dysfunktions-Methode der INOMT | Teil 2 | 36 FP

Inhalte

- Faszienanatomie, obere Extremität, HWS und BWS
- Physiologie der Faszien
- Vertiefung Ebenen- und SMS Modell
- Techniken und Pathologien der oberen Extremität und HWS
- Vertiefung FDM nach Typaldos

- Schwerpunkt: Segmentale Zusammenhänge und Meridiansystem

Dozent: Michael Danner | Manualtherapeut, Lehrteam der INOMT
Zielgruppe: PT | M | HP



Theorie Praxis

Kurs DA-FDMA-16-01
Do | 06.10.2016 bis
So | 09.10.2016
jew. 9:00 – 17:30 Uhr

Kurs DA-FDM-2-17-01
Do | 05.10.2017 bis
So | 08.10.2017
jew. 9:00 – 17:30 Uhr

Kursgebühr: 495 €
inkl. Script



Die Master Classes der INOMT sind Vorlesungen, in denen Physio- und Manualtherapeuten durch Spezialisten (Dr. der Gesundheitswissenschaften oder Master of Science) unterrichtet werden.

Die Seminare haben ein hochgradiges fachliches Niveau und eine erhebliche klinische Relevanz. Sie orientieren sich an statistischen und wissenschaftlichen Fakten und entsprechen damit der Evidence Based Prac-tice (EBP).

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.master-classes.de.

Nociception versus Schmerz – Das afferente nociceptive System – Die neurogene Entzündung

- Einführung in die Neuro- und Pathophysiologie des Schmerzes
- Konzepte und Modelle der Schmerz wissenschaften
- Neuromatrix und Neurosignatur
- Nozizeption versus Schmerz
- Das sensorische, afferente System (SAS) und die neurogene Entzündung
- Efferente Mechanismen von Nozisen-soren
- Lokal-periphere Neurochemie der Nozisen-soren

Dozent: Dr. Henk J.M. Brils |
Dipl. Physiotherapeut, M.Sc.
Zielgruppe: PT

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-MC-17-01
Fr | **03.11.2017 bis**
Sa | **04.11.2017**
Fr | 9:00 – 17:00 Uhr
Sa | 9:00 –15:30 Uhr

Kursgebühr: 210 €
inkl. Script



Sie haben die „Manuelle Therapie“ schon nach einem anderen Konzept gemacht? Kein Problem! Das Osteopathie-Konzept der INOMT erkennt alle Zertifikatsausbildungen „Manuelle Therapie“ an. In diesem Fall absolvieren Sie lediglich einen i-Kurs.

Sollte Ihre abgeschlossene „Manuelle Therapie“-Ausbildung keine 420 Std. (inkl. Prüfung) umfasst haben, werden die fehlenden Stunden im i-Kurs ergänzt.

Inhalte

- Einstig in die Philosophie der INOMT
- Das biokybernetische Konzept
- Ebenen- und SMS Modell (Segment/Meridian/Somatotopie
- Neurophysiologie
- Kasuistik
- Praxis

Dozent: Dr. Henk J.M. Brils |
Dipl. Physiotherapeut, M.Sc. und das Team der INOMT
Zielgruppe: PT

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-INM-16-02
So | **13.11.2016 bis**
Do | **17.11.2016**
jew. 9:00 – 17:30 Uhr

Kurs DA-INM-17-01
So | **29.10.2017 bis**
Do | **02.11.2017**
jew. 9:00 – 17:30 Uhr

Kursgebühr: 520 €





physiopraxis

Das Fachmagazin für Physiotherapie

5-16

500.000 € Prämie
für die besten
Physiotherapeuten

Wichtiges Thema:
**Teil eines
Grand-Slam-
Traums**

500.000 € Prämie
Gefährliche Hormone

500.000 € Prämie
Gefährliche Hormone
Gib Gamma

500.000 € Prämie
Wie stellen Sie sich
die Image vor?



Thieme

Nach Fobi ist vor Fobi. Dazwischen ist physiopraxis.

Mehr Therapie. Mehr Community. Mehr Fachmagazin für Physiotherapeuten: Print, Web und App – alles inklusive im Abo-Preis.

Holen Sie sich jetzt physiopraxis!

Gratis testen +
333 € Fobi-Gutschein
gewinnen

Gleich mitmachen:
www.thieme.de/physiopraxis-mfzDarmstadt

 **Thieme**



Manualtherapeutische Tests und deren Interpretation

| 10 FP

Theorie	Praxis

Welche Struktur testen wir mit welchen Tests? Je genauer unsere Testverfahren sind, desto besser können wir die betroffenen Strukturen differenzieren und dementsprechend gezielter therapieren.

Der Kurs erklärt die anatomischen Strukturen, die Testdurchführung und die entsprechende Interpretation für eine gezielte Therapie bestimmter Pathologien unter Berücksichtigung von negativ beein-

flussenden Faktoren wie Medikamente u. a. Ergänzt werden die Testverfahren durch Therapieansätze aus den Bereichen manuelle Therapie und Trainingstherapie.

Dozent: Stefan Rehberg | Physiotherapeut, Dipl.-Sportlehrer

Zielgruppe: PT | M | SG

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-MTI-17-01
So | **25.06.2017 bis**
Mo | **26.06.2017**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 140 €
inkl. Script



Manuelle Therapie bei Kindern | Manuelle Reflextherapie

| 20 FP

Theorie	Praxis

Aufgrund weicherer Gewebestrukturen müssen manuelle Techniken bei Kindern in der Therapie spezifisch angepasst werden. Unter anderem stellen die neurophysiologischen Besonderheiten hohe neurologische Ansprüche an das Vorgehen des Therapeuten.

Inhalte:

- Einführung in die biokybernetische Entwicklung bis zur Pubertät
- Eigentümlichkeiten des energetischen Systems beim Kind
- Eigenheiten der somatotopischen Entwicklung beim Kind
- Gezielte Untersuchung, Heteroanamnese
- Einführung in die Bindegewebsphysiologie, Kopfgelenksanatomie, Biomechanik, Unterschiede beim Kleinkind

- Manuelle Therapie beim KISS-Syndrom, Mobilisation des atlanto-occipitalen Übergangs, Axisrotation und Atlasterapie
- Behandlung Osso parietale, Osso temporale bei strukturellen und funktionellen Defiziten, Craniosacral-Synthese
- Manuelle Reflextherapie, Segmentmassage, Bindegewebsstechniken, Periostmassage
- Sanfte Akupressur, Tuinatherapie bei Pankreasdysfunktionen, Meridianmassage, Akupunktmassage bei Atemwegserkrankungen
- Spezielle Methoden, Ohrmassage, Colontechniken, Fontanellen-Balancing, Neurosynthese

Dozent: Burkard Schalk | Manualtherapeut, Lehrteam der INOMT

Zielgruppe: PT | ET | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-MTK-16-01
Fr | **18.11.2016 bis**
So | **20.11.2016**
Fr | 9:00 – 17:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:30 Uhr
So | 9:00 – 13:00 Uhr

Kurs DA-MTK-17-01
Fr | **03.11.2017 bis**
So | **05.11.2017**
Fr | 9:00 – 17:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:30 Uhr
So | 9:00 – 13:00 Uhr

Kursgebühr: 240 €
inkl. Script

Manuelle Reflextherapie

NEU!

Das Ziel dieser Weiterbildung ist es ein verbindendes Konzept zwischen westlichen neurophysiologischen Therapien und der östlichen traditionellen Medizin zu schaffen.

Faszien findet man überall im Menschen. Viele Therapien und Methoden, die in den letzten hundert Jahren ent-

standen sind, haben eher ein östliches als ein schulmedizinisches Denkmodell. Wir wollen eine Brücke zwischen beiden Konzepten schlagen und ein tieferes Verständnis für die Ganzheitlichkeit erreichen.

Weitere Informationen finden Sie auch unter www.manuelle.de.

Mehrteiliger Kurs
ohne Prüfung



Manuelle Reflextherapie | Teil 1 | 10 FP

Inhalte:

- Pathologien obere Extremität
- Verständnis der Ganzheitlichkeit
- 3 Meridiane und deren Akupunkturpunkte
- Darstellung der Zusammenhänge zwischen Akupunkturpunkten und Trigger-, Tender- und Periostpunkten
- Handreflexpunkte und Handakupunktur
- Rückenzone und deren Behandlung

- Praxis: Periostblocktechnik, Akupressur mit Ya-Ya Klammern, BGM aus neurophys. Sicht, manuelle Reflextherapie der Hand- Rückenzone

Dozent: Dr. Henk J. M. Brils | Dipl. Physiotherapeut, M.Sc. und das Team der INOMT

Zielgruppe: PT | ET | M | HP



Theorie Praxis

Kurs DA-MRT-1-17-01
Mi | 05.04.2017 bis
So | 09.04.2017
jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 465 €
inkl. Script

Manuelle Reflextherapie | Teil 2 | 10 FP

Inhalte:

- Pathophysiologische Zusammenhänge der unteren Extremität
- 3 weitere Meridiane und deren Akupunkturpunkte
- Fußreflexzonen
- Zonen am vorderen Thorax und Abdomen

- Praxis: manuelle Reflextherapie Fuß und Abdomen, Faszientechniken, Behandlungsmöglichkeiten von Narben

Dozent: Dr. Henk J. M. Brils | Dipl. Physiotherapeut, M.Sc. und das Team der INOMT

Zielgruppe: PT | ET | M | HP



Theorie Praxis

Kurs DA-MRT-2-17-01
Mi | 26.07.2017 bis
So | 30.07.2017
jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 465 €
inkl. Script

Manuelle Reflextherapie | Teil 3 | 10 FP

--	--

Theorie Praxis

Inhalte

- WS-Dysfunktionen und deren Einfluss auf die Peripherie
- 3 weitere Meridiane und deren Akupunkturpunkte
- Somatotopien am Ohr aus westlicher und östlicher Sicht
- Wandlungsphasen und 8 Leitkriterien

- Ernährung und Einfluss auf den Organismus: Wasser, Salze, Vitamine
- Praxis: Ohrakupressur und Ohrbehandlung, Bindegewebsstechniken, Meridianmassage, Gua Sha

Dozent: Dr. Henk J. M. Brils | Dipl. Physiotherapeut, M.Sc. und das Team der INOMT

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-MRT-3-17-01
Mo | 30.10.2017 bis
Fr | 03.11.2017
jew. 9:00 – 17:00 Uhr

**Kursgebühr: 465 €
inkl. Script**

Manuelle Reflextherapie | Teil 4 | 10 FP

--	--

Theorie Praxis

Inhalte

- Die 3 letzten Hauptmeridiane
- Punktkombinationen und antike Punkte
- Anwendung der Moxibustion
- Praxis: Periostmassage, Moxa, Schröpfen

Dozent: Dr. Henk J. M. Brils | Dipl. Physiotherapeut, M.Sc. und das Team der INOMT

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-MRT-4-17-01
Do | 01.02.2018 bis
Mo | 05.02.2018
jew. 9:00 – 17:00 Uhr

**Kursgebühr: 465 €
inkl. Script**

Manuelle Reflextherapie | Teil 5 | 10 FP

--	--

Theorie Praxis

Inhalte

- Konzeptions- und Lenkergesäß und Extrapunkte
- Antlitzdiagnostik und Pathophysiognomie
- Vertiefung der Wandlungsphasen
- Praxis: Schröpfkopfmassage, Moxa an den Wundermeridianen

Dozent: Dr. Henk J. M. Brils | Dipl. Physiotherapeut, M.Sc. und das Team der INOMT

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-MRT-5-17-01
Mo | 14.05.2018 bis
Fr | 18.05.2018
jew. 9:00 – 17:00 Uhr

**Kursgebühr: 465 €
inkl. Script**

Fig. 1.



Fig. 2.



Fig. 1.



4.

NEUROLOGIE



Die Zahl der diagnostizierten Burn Out-Syndrome nimmt in Deutschland seit Jahren deutlich zu. Druck und Anforderungen an den Einzelnen steigen. In der Folge geraten auch zukünftig immer mehr Menschen an die Grenzen ihrer Belastbarkeit und letztendlich in die Burn Out-Spirale.

Die Therapie der Wahl ist zur Zeit die Psychotherapie, hier im speziellen die Verhaltenstherapie. Begleitend lässt sich ein Burn Out-Syndrom aber auch sehr gut durch Physiotherapie behandeln.

Bei einem Burn Out-Syndrom kommt es zu einem massiven Anstieg der sympathischen Aktivität der unter anderem dazu führt, dass der Patient körperlich, geistig und seelisch handlungsunfähig wird. In diesem Zustand ist es sehr schwer therapeutisch wirksame Reize zu setzen. Neben den psychischen und vegetativen Symptomen entwickeln die Patienten zusätzlich Schmerzerkrankungen.

Lernen Sie in dieser Fortbildung die grundlegende Funktion des vegetativen Nervensystems, die pathophysiologischen Veränderungen bei einem Patienten und ein strukturiertes Befund- und Behandlungskonzept um den Sympathikus zu regulieren, Organfunktionen zu verbessern und die Handlungskompetenz des Patienten zurück zu gewinnen.

Teil 1 | Basismodul:

- Einführung Burn Out-Syndrome, Entstehung, Risikofaktoren
- Physische und psychische Veränderungen
- Testverfahren und Doku nach ICF
- Erstgespräche und Gutachten

Teil 2 | Therapiemodul | 40 FP:

- Vegetative Regulationstherapie
- Neurolymphatische Intervention nach Chapman
- Beeinflussung des limbischen Systems

Teil 3 | Coachingmodul:

- Gesprächsführung
- Zielsetzungs- und Lösungsstrategien
- Zeitmanagement
- Praktische Umsetzung in Gruppen und Einzelsituationen

Teil 4 | Integrationskurs | 10 FP:

- Zertifikatskurs mit Abschluss „Burn Out-Coach“
- Dokumentation des Coachingprozesse nach ICF
- Weiterführende Kommunikationstechniken und -strategien

Dozent: Florian Hockenholz | Schmerztherapeut, Lehrteam der German Medical School, Berlin

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Mehrteiliger Kurs
ohne Prüfung

Kurs DA-BU-17-01

Teil 1 | Basismodul:

Fr | **12.05.2017**

So | **14.05.2017**

jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Teil 2 | Therapiemodul:

Do | **08.06.2017**

So | **11.06.2017**

jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Teil 3 | Coachingmodul:

Fr | **17.08.2017**

So | **20.08.2017**

jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Teil 4 | Integrationskurs:

Fr | **15.09.2017**

So | **17.09.2017**

jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 1.470 €

inkl. Script

Gehen als Fortbewegungsmittel Nummer eins ist häufig gestört durch v. a. neurologische Erkrankungen. Zu einer umfassenden Therapie muss auch immer ein physiologisches Gangtraining gehören, damit das Ziel der Patienten, sicherer, aber auch weiter und länger zu gehen erfüllt werden kann.

Verschiedene Lernmodelle des motorischen Lernens, die Ganganalyse sowie der Umsetzung in die Praxis sind Inhalt des Kurses. Koordinationstraining und Gleichgewichtsschulung, sowie spezifische Trainingsaspekte werden erläutert und in die Praxis übertragen.

Inhalte:

- Einführung in die evidenzbasierte Gangrehabilitation
- Laufband als Trainingsgerät für Ganganalyse und Ausdauertraining
- Umsetzung der Theorie in die Praxis je nach schwere der Erkrankung
- Trainingsschwerpunkte für Gleichgewicht und Koordination
- Hilfsmittel und Orthesen
- Gangrehabilitation und deren Umsetzung im Alltag

Dozent: Stefan Rehberg | Physiotherapeut

Zielgruppe: PT | ET | M | SG

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-GR-17-01
Sa | **08.07.2017**
9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 130 €
inkl. Script

Inhalte:

- ICF-Befundaufnahme bei einem hemiplegischen Patienten
- Auswirkungen des pathologischen Muskeltonus auf Stand- und Spielbeinfunktion
- Mögliche Pathologien eines hemiplegischen Patienten während der verschiedenen Gangphasen
- Anbahnung selektiver Stand- und Spielbeinfunktionen in RL, Sitz, Dreipunktstütz, Stand, auf labilen Unterlagen und beim Gang
- Auswirkungen der zentralen Hemiplegie (Hyper- und Hypotonie) auf die Physiologie des Schultergürtels und der Funktion von Arm, Schulter und Rumpf

- Entstehungsmechanismen der schmerzhaften Schulter und des Handgelenks (CRPS)
- Lagerung und Handling eines hemiparetischen Armes
- Anbahnung der Schulter-/Arm-/Handfunktion in verschiedenen Stadien
- Behandlungsansätze zur Verbesserung der selektiven Rumpffunktionen
- Hausbesuchssituation
- Fallbeispiele und Assessments

Dozentin: Melanie Becker | Physiotherapeutin, Bobath-Therapeutin, PNF-Therapeutin, Manualtherapeutin

Zielgruppe: PT | ET

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-HEM-17-01
Fr | **14.07.2017 bis**
So | **16.07.2017**

Fr | 10:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 310 €
inkl. Script

N.A.P. Therapeut | Ausbildung

Das N.A.P.[®]-Konzept ist ein integratives neuroorthopädisches Konzept. Es ist sowohl in der neurologischen, orthopädischen oder traumatologischen Rehabilitation als auch in der Prävention bezüglich struktureller Schäden bei Fehlbelastungen im Alltag und Beruf anwendbar.

N.A.P.[®] verbindet die gelenkmechanischen und neurodynamischen Kenntnisse der traditionellen manualtherapeutischen Konzepte und die neurophysiologischen Kenntnisse, die in den traditionellen neurologischen Fazilitationskonzepten ihren Ursprung haben. In diesen Kursen werden neben der Symptomatologie, Epidemiologie und Pathophysiologie international standardisierte Testverfahren und Behandlungsmethoden erläutert und durch die Kursleitung demonstriert.

Das N.A.P.[®]-Konzept beleuchtet die Komplexität des menschlichen Bewegungsapparates und nutzt diese für eine ganzkörperliche Betrachtungs- und Behandlungsweise. Schwerpunkt dieser Kurse ist die praktische Anwendung (Praxis 70%, Theorie 30%). Die Inhalte sind nach den einzelnen Modulen sofort in die Praxis umsetzbar.

Die Ausbildung zum N.A.P.-Therapeuten gliedert sich in 4 Module:

- Modul 1 | LWS, Becken, untere Extremität | 25 FP
- Modul 2 | HWS, BWS, Kiefer, obere Extremität | 25 FP
- Modul 3 | Neuroreha, klinischer Workshop | 25 FP
- Modul 4 | Orthoreha, klinischer Workshop | 25 FP

Zwischen Teil 3 und Teil 4 wird ein Behandlungsprotokoll geschrieben. Aufgrund verstärkter Anfragen von Ärzten und Kliniken wurde eine Therapeutenliste erstellt. Nach dem 4. Modul werden Sie in die N.A.P. Therapeutenliste aufgenommen.



N.A.P. Therapeut | Ausbildung Modul 1

| 25 FP

Modul 1: Funktionsstörungen LWS, Becken, untere Extremität

Inhalte:

- Funktionelle Anatomie und Biomechanik
- Neurophysiologische Behandlungsprinzipien: Nutzung von spezifischen Stimulationsmöglichkeiten zur Unterstützung der Bewegungsplanung und ökonomischen Bewegungskontrolle
- Die Bedeutung von emotionalen Einflüssen (limbisches System) bei Schmerz, Angst und Motivation
- Klinisch orientierte Untersuchung: LWS, ISG, Untere Extremität, Ganganalyse
- Klinisch-motorische Tests zur Beurteilung der Automatisierung von Bewegungsabläufen und Sturzgefahr

- Tests zur Dokumentation neuraler Beweglichkeit
- Mobilisation neuraler Strukturen: Strukturelle Behandlungsmethoden unter der Willkürmotorik, um kurzfristige funktionelle Veränderungen in langzeitige strukturelle Veränderungen zu bewirken
- Langfristiges Lernen fördern: Fazilitation und Automatisierung von alltagsspezifischen und berufsbezogenen Bewegungen durch gezielte Anweisungen für das Eigentaining mit und ohne Geräte

Dozentin: Renata Horst |

Lehrteam der N.A.P. Akademie

Zielgruppe: PT | ET

Theorie Praxis

Kurs DA-NAP-1-17-01

Do | **16.03.2017 bis**

Sa | **18.03.2017**

Do | 12:00 – 18:00 Uhr

Fr | 9:00 – 17:00 Uhr

Sa | 9:00 – 15:00 Uhr

Kursgebühr: 260 €

inkl. Script

Modul 2: Funktionsstörungen Kiefer, HWS, BWS, obere Extremität

Inhalte:

- Funktionelle Anatomie und Biomechanik
- Neurophysiologische Behandlungsprinzipien: Nutzung von spezifischen Stimulationsmöglichkeiten zur Unterstützung der Bewegungsplanung und ökonomischen Bewegungskontrolle
- Die Bedeutung von emotionalen Einflüssen (limbisches System) bei Schmerz, Angst und Motivation
- Klinisch orientierte Untersuchung: Kiefergelenk, obere Kopfgelenke, HWS, cerviko-thorakaler Übergang, BWS
- Klinische Tests zur Beurteilung der Automatisierung von Bewegungsabläufen

- Feinmotoriktests
- Tests zur Dokumentation neuraler Beweglichkeit
- Mobilisation neuraler Strukturen zur Förderung der synaptischen Effizienz: Strukturelle Behandlungsmethoden unter der Willkürmotorik, um kurzfristige funktionelle Veränderungen in langzeitige strukturelle Veränderungen zu bewirken
- Langfristiges Lernen fördern: Fazilitation und Automatisierung von alltags- und berufsspezifischen Bewegungsabläufen durch gezieltes Eigentaining

Dozentin: Renata Horst |
 Lehrteam der N.A.P. Akademie
Zielgruppe: PT | ET

Theorie Praxis
Kurs DA-NAP-2-17-01
 Fr | 21.07.2017 bis
 So | 23.07.2017
 Fr | 12:00 – 18:00 Uhr
 Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
 So | 9:00 – 15:00 Uhr
Kursgebühr: 260 €
inkl. Script

Modul 3: Neurologische Rehabilitation

Inhalte:

- Pathologien: Schlaganfall, Multiple Sklerose, Schädelhirntrauma, Parkinson
- Symptomkomplexe: Spastizität, Ataxie, Akinese, Rigor, Tremor, Verlust der posturalen Kontrolle, Gleichgewichtsstörungen

Dozentin: Renata Horst |
 Lehrteam der N.A.P. Akademie
Zielgruppe: PT | ET

Theorie Praxis
Kurs DA-NAP-3-17-01
 Mo | 06.11.2017 bis
 Mi | 08.11.2017
 Mo | 12:00 – 18:00 Uhr
 Di | 9:00 – 17:00 Uhr
 Mi | 9:00 – 15:00 Uhr
Kursgebühr: 260 €
inkl. Script

Modul 4: Orthopädische und traumatische Rehabilitation

Inhalte:

- Pathologien: Bandscheibendegeneration, Gelenk-, Muskel-, Bandverletzungen und Entzündungen, Frakturen
- Symptomkomplexe: Schwindel, Tinnitus, Migräne, Gelenkinstabilitäten

und -einschränkungen, Gangstörungen, ausstrahlende Schmerzen und Missempfindungen

Dozentin: Renata Horst |
 Lehrteam der N.A.P. Akademie
Zielgruppe: PT | ET

Theorie Praxis
Kurs DA-NAP-4-17-01
 Sa | 02.12.2017 bis
 Mo | 04.12.2017
 Sa | 12:00 – 18:00 Uhr
 So | 9:00 – 17:00 Uhr
 Mo | 9:00 – 15:00 Uhr
Kursgebühr: 260 €
inkl. Script



Nervensmobilisation | Spezifische Untersuchungen und Behandlungen von Neuralen Strukturen | 15 FP

Theorie Praxis

Das Nervensystem ist stets direkt oder indirekt am Beschwerdebild eines Patienten mitbeteiligt. In der physio-/manualtherapeutischen Untersuchung und Behandlung stehen die osteo- und arthroklinematischen sowie die artikulären Strukturen im Vordergrund. Dem Nervensystem wird oft nur wenig Aufmerksamkeit geschenkt. Aus heutiger Sicht ist ein multifaktorieller Denkansatz unerlässlich.

Neuromeningiale Strukturen verlaufen vom Kopf bis zur Peripherie des menschlichen Körpers. Sie passen sich ständig Bewegungen und Haltungen an. Sie erzeugen und übermitteln sensomotorische, sensosensible und vegetative Nervenimpulse. Diese können aus extra- oder intraneuralen Gründen gestört sein.

Der Kurs, der auf Grundlage von David Butler beruht, vermittelt ein fundamentales Wissen über das Nervensystem, zeigt neue Denkansätze auf und eröffnet weitere

diagnostische und therapeutische Möglichkeiten. Die Mobilisierungstechniken werden passiv rhythmisch oder statisch ausgeführt. Ziel ist es, den Gleitmechanismus zu optimieren bzw. adaptiertes Collagen zu normalisieren.

Inhalte:

- Neuroanatomie, Neurobiomechanik
- Neurodynamik
- Befund und Diagnostik von gereizten Neuralstrukturen
- Biomechanische, chemische und reizleitungsspezifische Reaktionen
- Symptomatik eines geschädigten Nervengewebes
- Behandlungskonzepte für Nervenwurzelirritationen, BSV, degenerative Veränderungen

Dozent: Jesko Streeck | Physiotherapeut, Manual- und Schmerztherapeut

Zielgruppe: PT | M

Kompaktkurs ohne Prüfung

Kurs DA-MNS-17-01
Sa | **04.03.2017 bis**
So | **05.03.2017**

Sa | 10:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 170 € inkl. Script



Parkinson in der Neuroreha | 9 FP

Theorie Praxis

Auf der Basis evidenzbasierter Erkenntnisse werden in diesem Kurse Wege der Therapie bei an Parkinson Erkrankten aufgezeigt. Ursachen, medikamentöse Therapie, OP-Verfahren sowie die Bereiche Ausdauer, Kraft und Sport stellen ein umfassendes Gerüst für eine erfolgreiche Therapie dar. Trainingstherapie und Ausdauertraining werden erläutert und in die Praxis übertragen.

Inhalte:

- Verschiedene Stadien bei Parkinson
- Medikamente und OP-Indikationen
- Befunderhebung und Assessments
- Behandlungsplanung
- Trainingstherapeutische Maßnahmen und Ausdauertraining

Dozent: Stefan Rehberg | Physiotherapeut

Zielgruppe: PT | ET | M | SW

Kompaktkurs ohne Prüfung

Kurs DA-PA-17-01
So | **09.07.2017**
9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 130 € inkl. Script

Die Behandlung querschnittgelähmter Patienten unterscheidet sich grundlegend von der Therapie anderer zentraler Lähmungsbilder. Im Falle von komplett Gelähmten steht nicht nur die Wiederherstellung gestörter Motorik im Vordergrund, sondern vor allem das Erlernen von neuen Bewegungsmustern.

Dieser Kurs soll den Therapeuten nicht nur das nötige theoretische Wissen über die speziellen pathophysiologischen Grundlagen und ihre Auswirkungen vermitteln, sondern vor allem auch die praktische Handlungskompetenzen. Dazu gehört insbesondere die Fähigkeit, Transfertechniken individuell auf den Betroffenen zuzuschneiden und zu vermitteln.

Zentrales Ziel der Therapie ist nicht die Behebung der funktionellen Störung. Vielmehr geht es darum, analog zum Konzept der ICF, den Patienten in die Lage zu versetzen, sein Leben bestmöglich selbstständig zu gestalten.

Darüber hinaus sollen Therapieformen vor dem Hintergrund der evidenzbasierten Medizin kritisch diskutiert und ein Ausblick auf Zukunftsperspektiven der Paraplegiologie gegeben werden

Inhalte:

- Einführung in die Pathologie und Symptomatologie
- Urologie, Mastdarm und Vegetativum
- Therapierelevante Problematiken wie Spastik und Decubital Ulcera
- Befund und Assessments
- Therapeutische Ansätze und deren Bewertung
- Bewegungsübergänge und Transfers Tetraplegie/Paraplegie
- Inkomplette Tetra- und Paraplegie
- Rollstuhltraining

Dozent: Wilfried Mießner |

Bobath-Therapeut

Zielgruppe: PT | ET

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-QS-16-01
Sa | 12.11.2016 bis
So | 13.11.2016
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-QS-17-01
Sa | 11.11.2017 bis
So | 12.11.2017
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 240 €
inkl. Script

Die Spiegeltherapie ist eine in den 1990er Jahren entwickelte Methode zur Behandlung verschiedenster Krankheitsbilder.

Die Therapie nutzt besonders den Aspekt einer starken visuellen Stimulation zur Bewegungsförderung. Hierbei wird ein Spiegel so in der Körpermitte des Patienten platziert, dass Bewegungen des gesunden Arms durch den Blick in den Spiegel als Bewegungen des betroffenen Arms wahrgenommen werden.

Zunächst wurde die Effektivität auf Phantomschmerzen nachgewiesen. In den vergangenen Jahren wurden jedoch auch bei anderen Krankheitsbildern wie z. B. Frozen Shoulder, Trigeminus-Neuralgien und Schlaganfällen viele Therapieerfolge verbucht.

Neben aktuellen Forschungsergebnissen zu den Effekten der Spiegeltherapie und deren neurophysiologischer Wirkungsweise wird in diesem Kurs die praktische Anwendung im Mittelpunkt stehen.

Inhalte:

- Entwicklung der Spiegeltherapie
- Neurophysiologische Hintergründe und Bedeutung visueller Informationen
- Bedeutung visueller Informationen und Imaginationen in der neurologischen Rehabilitation
- Klinische Effekte der Spiegeltherapie und aktuelle Forschungsprojekte
- Praktische Umsetzung der Therapie bei verschiedenen Krankheitsbildern
- Anwendung der Spiegeltherapie bei motorischen und sensorischen Schädigungen
- Therapiemöglichkeiten bei Patienten mit Halbseitenneglekt
- Spiegeltherapie bei CAPS und Phantomschmerz

Dozentin: Antje Bieniok |

B. Sc. Ergotherapie

Zielgruppe: PT | ET

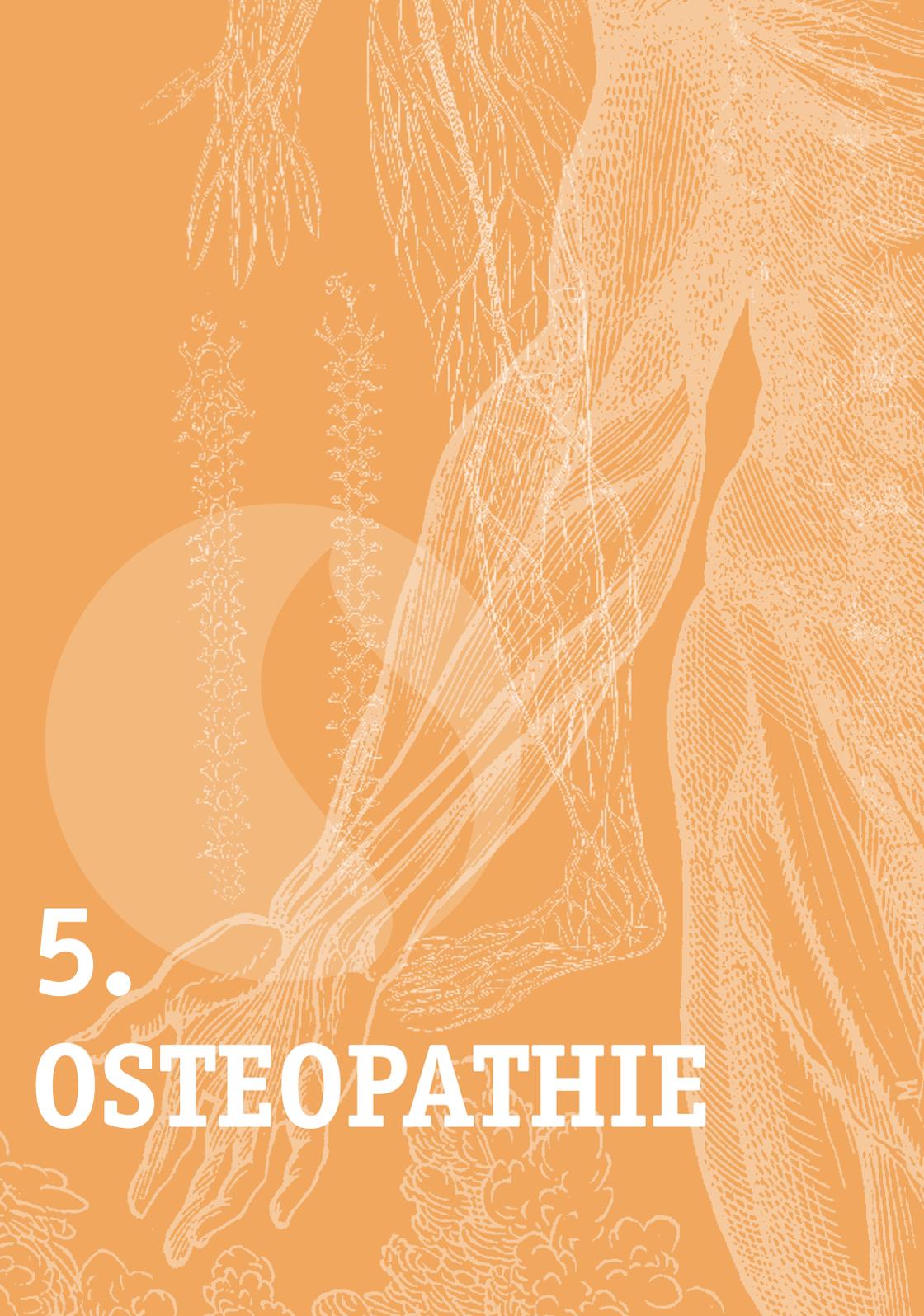
Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-SPT-16-01
Sa | **06.11.2016**
10:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 140 €
inkl. Script

Haben Sie Ihre Fortbildungsverpflichtung erfüllt? Jetzt mit nur wenigen Mausklicks kostenlos checken: www.fobirechner.de

FOBIRECHNER



5. OSTEOPATHIE

Integrative Osteopathie-Ausbildung INOMT

Die biokybernetische Osteopathie der INOMT ist das Konzept einer modular aufgebauten Osteopathie-Ausbildung und basiert auf der Zertifikatsausbildung „Manuelle Therapie“ der INOMT. Sie können also auf dieser Grundlage gleich weiter machen und sich Kurs für Kurs die Ausbildung zum Osteopathen erarbeiten. Sie entscheiden dabei selbst, mit welchem Modul Sie beginnen. Es können auch mehrere Module zeitgleich belegt werden.

Die Module (Die Reihenfolge der Kurse ist nicht verbindlich.)

Module	Bezeichnung	Umfang	Std.	
Manuelle Therapie	Zertifikatsausbildung	Zertifikatsausb.	420	▶ siehe Seite 18
Faszien-Therapie	Faszien-Therapeut INOMT	2 x 5 Tage	80	▶ siehe Seite 46
Viszerale Osteopathie	Viszeral-Therapeut INOMT	4 x 5 Tage	200	▶ siehe Seite 66
Cranio-Sacral-Therapie	Cranio-Sacral-Therapeut INOMT	4 x 5 Tage	200	▶ siehe Seite 62
Facharbeit & Prüfung			120	
i-Kurs	Integrationskurs	1 x 5 Tage	(50)	
Gesamt:			1.020	

Folgende Nebenfächer sind dabei in die Kursblöcke integriert: Anamnese, Kommunikation, Clinical Reasoning, Ernährung, psychoendokrine Immunologie, Statistik und wissenschaftliches Arbeiten, Philosophie, Berufsrecht und Ethik.

Hinweis:

Die Osteopathie-Ausbildung der INOMT erfolgt nach dem internationalen Standard der Weltgesundheitsorganisation (WHO) mit 1.020 Stunden Ausbildungsdauer. Bei den deutschen Krankenkassen befindet sich das Ausbildungskonzept gegenwärtig im Anerkennungsverfahren. Den aktuellen Stand der Anerkennungen finden Sie unter www.manuelle.de.

Sie haben die „Manuelle Therapie“ schon nach einem anderen Konzept gemacht?

Kein Problem! Das Osteopathie-Konzept der INOMT erkennt alle Zertifikatsausbildungen „Manuelle Therapie“ an. In diesem Fall absolvieren Sie lediglich einen i-Kurs*.

Sollte Ihre abgeschlossene „Manuelle Therapie“-Ausbildung keine 420 Std. (inkl. Prüfung) umfasst haben, werden die fehlenden Stunden im **i-Kurs** ergänzt.

Inhalte des i-Kurses sind:

- Einstieg in die Philosophie der INOMT
- Das biokybernetische Konzept
- Ebenen- und SMS- Modell (Segment/Meridian/Somatotopie)
- Neurophysiologie
- Kasuistik
- Praxis

Cranio-Sacral-Therapie-Ausbildung

Die Cranio-Sacral-Therapie ist eine alternativmedizinische Behandlungsform, die sich aus der Osteopathie entwickelt hat. Sie ist ein manuelles Verfahren, bei dem Handgriffe vorwiegend im Bereich des Schädels und des Kreuzbeins ausgeführt werden. Durch bestimmte Berührungen und Mobilisationsbewegungen der Cranio-Sacralen Strukturen können Blockierungen im Cranio-Sacralen-System (CSS) und am ganzen Körper erkannt und gelöst werden.

Die Behandlung des Cranio-Sacralen-Systems berücksichtigt die knöchernen und membranösen Strukturen des Schädels (Cranium), der Wirbelsäule und des Kreuzbeines (Sacrum) sowie die Dynamik der Cerebro-Spinalen Flüssigkeit (CSF) und des Zentralnervensystems.

Die Ausbildung besteht aus insgesamt 4 Kursen, die aufeinander aufbauen.

Mehrteiliger Kurs
ohne Prüfung

Cranio-Sacral-Therapie | Teil 1

| 20 FP

Inhalte:

- CSS: Anatomie, Physiologie, Funktion
- Entwicklung der palpatorischen Fähigkeiten; Herzschlag, Atmung, Cranio-Sacraler Rhythmus
- Techniken: Beckendiaphragma, Atemdiaphragma, Thoraxeingang, okzipitale Schädelbasis
- Kennenlernen des druckstatischen Modells und Zusammenhang mit CSS

- Behandlung aller Schädelknochen inkl. des intrakraniellen Membransystems
- Systematische Untersuchung und Behandlung mit „10-Punkte-Protokoll“

Dozentin: Elisabeth Klett |

Physiotherapeutin, Ausbildung CST
bei Dr. Upledger (USA)

Zielgruppe: PT | HP



Theorie Praxis

Kurs DA-CST-1-17-01

Mi | 01.03.2017 bis

So | 05.03.2017

Mi | 10:00 – 18:00 Uhr

Do – Sa

jew. 9:00 – 17:00 Uhr

So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 530 €

inkl. Script

Cranio-Sacral-Therapie | Teil 2

| 20 FP

Inhalte:

- Dysfunktionen zwischen os sphenoidale und os occipitale (Sutherland)
- Mundarbeit (Harter Gaumen), Zungenmuskulatur, Zähne
- Funktion des CSS zu anderen pathophysiologischen Körpersystemen
- Spezielle Techniken der Ganzkörperbefundung (Duraschlauch und „Arcing“/ energetische Befundung)
- 10-Punkte-Protokoll für Säuglinge und Kleinkinder, peri- und postnatale Zusammenhänge in Bezug auf die craniosacrale Zusammenarbeit Fasziengleiten

Dozentin: Elisabeth Klett |

Physiotherapeutin, Ausbildung CST
bei Dr. Upledger (USA)

Zielgruppe: PT | HP



Theorie Praxis

Kurs DA-CST-2-16-01

Mi | 12.10.2016 bis

So | 16.10.2016

Mi | 10:00 – 18:00 Uhr

Do – Sa

jew. 9:00 – 17:00 Uhr

So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kurs DA-CST-2-17-01

Mi | 18.10.2017 bis

So | 22.10.2017

Mi | 10:00 – 18:00 Uhr

Do – Sa

jew. 9:00 – 17:00 Uhr

So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 530 €

inkl. Script

Cranio-Sacral-Therapie | Teil 3

| 20 FP

Inhalte:

- Klinische Symptome, Diagnostik, Untersuchung und Behandlung der einzelnen Schädelknochen
- Hirnnerven, anatomische Beziehungen
- Orofaziale Strukturen, Dysfunktionen und deren Behandlung
- Nasenhöhle, Nasennebenhöhle und Augenhöhle: Dysfunktionen und deren Behandlung

- CranioSacrale Therapie bei spezifischen Schmerzen im Kopfbereich und Hör- und Gleichgewichtsstörungen

Dozent: Peter Brechtenbreiter |
Physiotherapeut, Osteopath
& das Team der INOMT
Zielgruppe: PT | HP



Theorie Praxis

Kurs DA-CST-3-17-01
Mi | **07.03.2018 bis**
So | **11.03.2018**
jew. 9:00 – 17:30 Uhr

Kursgebühr: 530 €
inkl. Script

Cranio-Sacral-Therapie | Teil 4

| 20 FP

Inhalte:

- Art. temporomandibulare
- Supra- und infrahyoidale Muskulatur
- Kraniomandibuläre Dysfunktionen: Entstehung, Diagnostik und Behandlung
- Orofaziale Strukturen, Dysfunktion und deren Behandlung
- Cranio-Sacrale Therapie bei spezifischen Schmerzen im Kopfbereich und bei Hör- und Gleichgewichtsstörungen

Dozent: Peter Brechtenbreiter |
Physiotherapeut, Osteopath
& das Team der INOMT
Zielgruppe: PT | HP



Theorie Praxis

Kurs DA-CST-4-17-01
Mi | **17.10.2018 bis**
So | **21.10.2018**
jew. 9:00 – 17:30 Uhr

Kursgebühr: 530 €
inkl. Script

Osteopathische viszerale Behandlung

In der Osteopathie wird der Körper als funktionelle Einheit gesehen. Alle Strukturen des Körpers stehen in einer wechselseitigen Beziehung zueinander. Ist das Zusammenspiel dieser Strukturen gestört, kann es zu Beschwerden verschiedenster Art kommen. Durch die Verbesserung der Mobilität des Gewebes kann eine verbesserte Funktion erreicht werden. Dies hilft, den Körper wieder in sein Gleichgewicht zu bringen. In dieser Kursreihe werden Ihnen die wichtigsten osteopathischen Techniken, aufgeteilt in die Bereiche HWS, BWS und LWS, vermittelt.

Osteopathische Behandlung der LWS und Beckenorgane

| 12 FP

Theorie

Praxis

Inhalte:

- Osteopathische Techniken im viszeralen Bereich, LWS und Becken
- Anatomie, Embryologie und Biomechanik des Beckens mit seinen Organen
- Befunderhebung und Palpation der parietalen und organischen Strukturen
- Osteopathische Techniken für Niere, Blase, Dickdarm, Prostata, Uterus und den parietalen Bereich

- Biomechanische Zusammenhänge und Ursache-Folge-Ketten
- Behandlung von Nervenkompressionsstellen und Gefäßen, Drainage-techniken
- Krankheitsbilder wie Blasen- und Nierenptose, pseudoradikuläres Schmerzsyndrom u. a.

Dozent: Evangelos Charitos | Osteopath, Physiotherapeut
Zielgruppe: PT | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-OLWS-17-01
Fr | 03.02.2017 bis
So | 05.02.2017

Fr | 9:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 13:30 Uhr

Kursgebühr: 290 €
inkl. Script

Osteopathische Behandlung der BWS und Rippen

| 12 FP

Theorie

Praxis

Inhalte:

- Anatomie, Embryologie und Biomechanik der Organe, der BWS und Rippen
- Palpation der Organe, BWS und Rippen
- Mobilisation der parietalen und nervalen Strukturen
- Osteopathische Techniken für Lunge, Herz, Magen, Leber, Pankreas und Duodenum
- Differentialdiagnostik im Bereich des Thorax

- Behandlung der Diaphragmen und Gefäße, Drainagetechniken
- Krankheitsbilder wie venöse Stauungssyndrome, Magenptose u. a.

Dozent: Evangelos Charitos | Osteopath, Physiotherapeut
Zielgruppe: PT | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-OBWS-17-01
Fr | 26.05.2017 bis
So | 28.05.2017

Fr | 9:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 13:30 Uhr

Kursgebühr: 290 €
inkl. Script



Inhalte:

- Anatomie, Embryologie im Bereich HWS, Cranium und der Dura Mater
- Behandlung der Dura Mater, der Schädelknochen, Gefäße und des Kiefers
- Fehlfunktion im Bereich der HWS und des Craniums
- Palpation und Tests
- Mobilisations-, Muscle-Energy- und fasziale Techniken im Bereich der HWS

- Integration der Wirkung des Kiefergelenks, der Hals-Faszien und der Nerven auf die HWS
- Differentialdiagnostik
- Behandlung von Krankheitsbildern (Thoracic-Outlet-Syndrom, Kopfschmerzen, pseudoradikuläres Schmerzsyndrom u. a.)

Dozent Kurs DA-OHWS-16-01:

Christian Harner | Heilpraktiker, Manualtherapeut, Osteopath

Dozent Kurs DA-OHWS-17-01:

Evangelos Charitos | Osteopath, Physiotherapeut

Zielgruppe: PT | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-OHWS-16-01

Fr | **18.11.2016** bis

So | **20.11.2016**

Fr | 9:00 – 18:00 Uhr

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr

So | 9:00 – 13:30 Uhr

Kursgebühr: 290 €

inkl. Script

Kurs DA-OHWS-17-01

Fr | **27.10.2017** bis

So | **29.10.2017**

Fr | 9:00 – 18:00 Uhr

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr

So | 9:00 – 13:30 Uhr

Kursgebühr: 290 €

inkl. Script

Erfolg fängt beim Design an!



PHOENIX 2.0



SCHUPP GmbH & Co. KG
Glattalstraße 78 · 72280 Dornstetten
Tel. +49(0)7443 243 0 · Fax +49(0)7443 243 255
vertrieb@schupp-gmbh.de · www.schupp.eu

Starten Sie mit SCHUPP in eine erfolgreiche Zukunft!

Viszerale Osteopathie

Mehrteiliger Kurs
mit Prüfung



Die viszerale Therapie ist einer der drei Pfeiler der osteopathischen Medizin. Sie untersucht und behandelt Funktionsstörungen der inneren Organe. Mittels Mobilisation und Manipulation werden die Mobilität und Motilität der Viszera normalisiert und Dysfunktionen korrigiert. Funktionsstörungen der inneren Organe sind häufig Ursache für Symptome und Pathologien des Bewegungsapparates. Chronischen Schmerzen und anderen parietalen Krankheiten kann man häufig nur mit viszeraler Therapie begegnen.



Viszerale Osteopathie | Teil 1 Behandlung der Oberbauch-Organe

| 20 FP



- Einführung, Geschichte und Philosophie der osteopathischen visceralen Therapie
- Funktionelle Anatomie und Morphologie der oberen Bauchorgane
- Befunderhebung und Differentialdiagnostik der oberen Bauchorgane (Leber, Galle, Magen, Duodenum)
- Allgemeine und spezifische Untersuchung des Abdomens (Oberbauch)
- Osteopathisches Clinical Reasoning bei viszeralen Pathologien
- Neurophysiologie des vegetativen Nervensystems
- Dysfunktionsmechanismus und Biomechanik
- Behandlung von Körper-Querstrukturen (Diaphragma)
- Palpationen und Tests der oberen Bauchorgane
- Viszerale Mobilisation und Manipulation
- Viszerale Faszientechniken
- Behandlungstechniken des arteriellen und venösen Systems, veno-lymphatische Techniken
- Recoil-Techniken
- Behandlung unterschiedlicher Läsionsformen

Kurs DA-VIS-1-17-01
Fr | 07.04.2017 bis
Di | 11.04.2017
jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 520 €
inkl. Script



Viszerale Osteopathie | Teil 2 Behandlung der Bauch-Organe

| 20 FP



- Anatomie, Morphologie und Biomechanik der Bauchorgane
- Funktionelle Anatomie und Anatomie in vivo der Bauchorgane
- Befunderhebung und Differentialdiagnostik der Bauchorgane
- Local and General Listening Technique
- Osteopathisches Clinical Reasoning bei viszeralen abdominalen Pathologien
- Viscerosomatische Regulationsmechanismen der Organe
- Mobilisation der Bauchorgane
- Recoil-Techniken, viszerale Mobilisation und Manipulation
- Behandlung unterschiedlicher Läsionsformen
- Krankheitsbilder, Symptomkomplexe und viszerale Wechselbeziehungen

Kurs DA-VIS-2-17-01
Mi | 02.08.2017 bis
So | 06.08.2017
jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 520 €
inkl. Script



Viszerale Osteopathie | Teil 3

| 20 FP

Organe des kleinen Beckens und des Thorax

- Anatomie und Biomechanik der Organe des kleinen Beckens
- Anatomie und Biomechanik der Thorax-Organen
- Funktionelle Anatomie, Anatomie in vivo und Palpation der Organe
- Viszerale Mobilisation und Manipulation der Organe des kleinen Beckens
- Diagnostisches Recoil
- Reintegrationstechniken
- Anatomie und Biomechanik der Thoraxorgane
- Befunderhebung und Differentialdiagnostik der Thoraxorgane
- Mobilisation der Thoraxorgane
- Biomechanische Ketten, Ursache-Folge-Ketten



Kurs DA-VIS-3-16-01
Mo | **07.11.2016 bis**
Fr | **11.11.2016**
jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kurs DA-VIS-3-17-01
Mo | **18.12.2017 bis**
Fr | **22.12.2017**
jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 520 €
inkl. Script



Viszerale Osteopathie | Teil 4

| 20 FP

Ergänzungstechniken, Synthese

- Viszerale Embryologie
 - Befunderhebung und Differentialdiagnostik
 - Neurophysiologie des vegetativen Nervensystems
 - Dysfunktionsmechanismus und Biomechanik
 - Viszerale Mobilisation und Manipulation
 - Viszerale Faszien-Techniken
 - Indikationen und Kontraindikationen
 - Strukturelle und viszerale Beeinflussungen, direkte und indirekte Techniken
 - Recoil-Techniken
 - Repetitorium, Prüfung
- Dozenten: Andreas Dannenberg |**
Physiotherapeut, Osteopath D.O.,
Heilpraktiker und das Lehrteam
der INOMT
Zielgruppe: PT



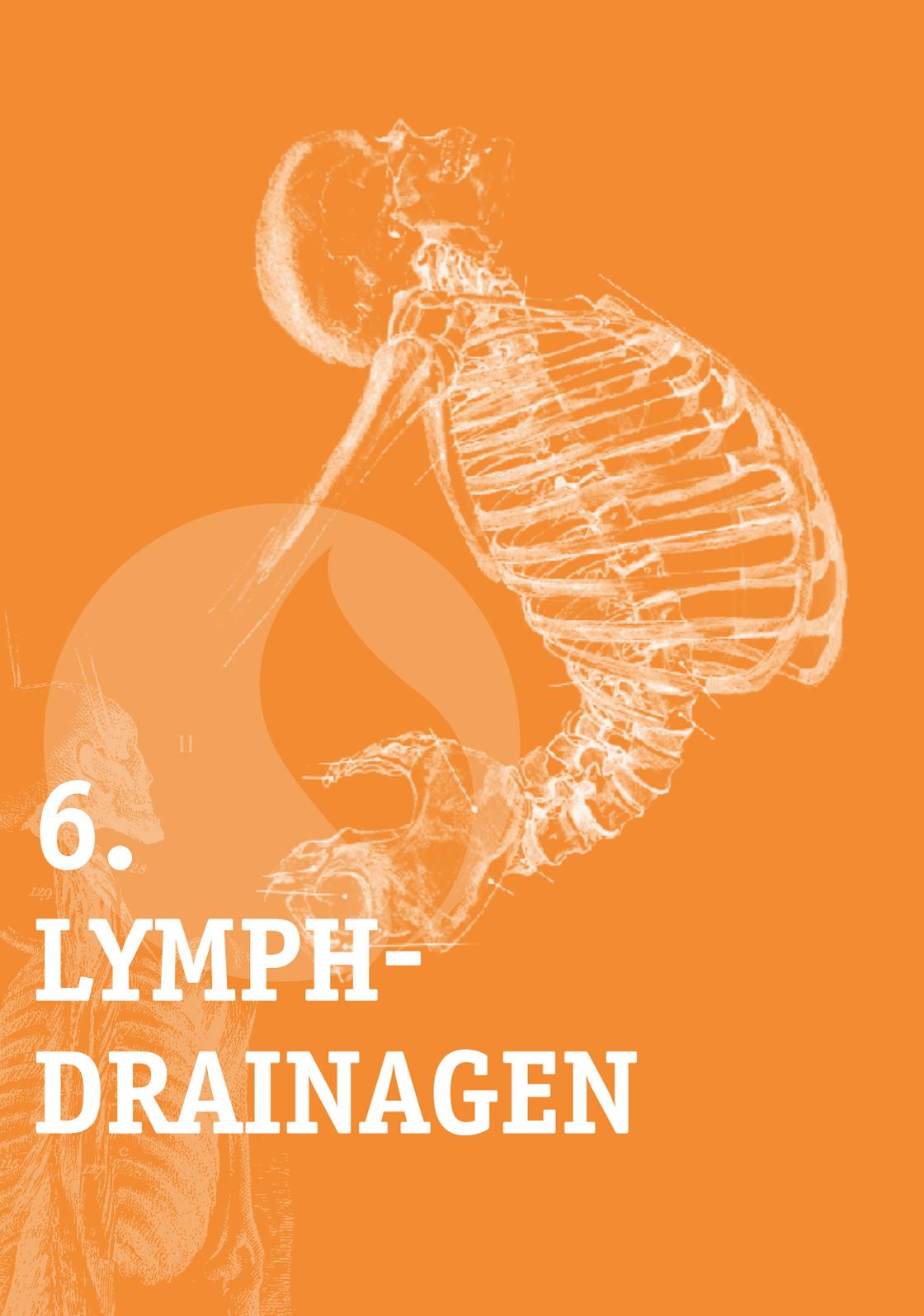
Kurs DA-VIS-4-16-01
Mo | **01.05.2017 bis**
Fr | **05.05.2017**
jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kurs DA-VIS-4-17-01
Mo | **26.03.2018 bis**
Fr | **30.03.2018**
jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 520 €
inkl. Script

Hier finden Sie junge, motivierte Kollegen, die Ihre Praxis weiterführen wollen:
www.praxisnachfolge.de

PRAXISNACHFOLGE



6.

LYMPH- DRAINAGEN

Dieser Kurs richtet sich an alle medizinischen Berufe, die in der Nachsorge von Brustkrebspatienten tätig sind. Diese Fortbildung vermittelt Einblicke in den medizinischen Alltag und Verständnis für die komplexe Symptomatik der an Mammakarzinom erkrankten Patientinnen.

Sie erfahren die Möglichkeiten der ambulanten Rehabilitation durch Einsatz und Methodik der physiotherapeutischen Onkolympnologie.

Die Inhalte vermitteln den sinnvollen Einsatz der Physiotherapie/MLD/KPE, den Umgang mit postoperativen Komplikationen wie Wunden, Strahlenfelder und Strangbildung bis hin zur Kommunikation und Zusammenarbeit mit allen beteiligten Berufsgruppen.

Inhalte:

- Patientenorientierte Befunderhebung
- Neue Ausblicke in das physiotherapeutische Handeln
- Berufsübergreifende Supervision
- Physiotherapie bei Patientinnen mit gynäkologisch, onkologische und malignen Krankheitsprozessen

Teilnahmevoraussetzung:

Der Kurs richtet sich an alle Fachrichtungen, welche mit der Versorgung, Nachsorge, Therapie und Pflege von gynäkologisch/onkologisch erkrankten Patienten/innen vertraut sind.

Dozenten: Lehrteam Lymphologic

Zielgruppe: PT | ET M | HP | A

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-LYS-16-03

Fr | **02.12.2016 bis**

Sa | **03.12.2016**

Fr | 15:00 – 19:00 Uhr

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-LYS-17-01

Fr | **15.09.2017 bis**

Sa | **16.09.2017**

Fr | 15:00 – 19:00 Uhr

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 210 €

inkl. Script

PRAXISNACHFOLGE



praxisnachfolge.de unterstützt

Therapeuten, eine angemessene Nachfolgeregelung für Ihre Praxis zu finden: Von der Strategie des Ausstieges bis zur konkreten Umsetzung des Verkaufs.

Wir kommen selbst aus der Mitte der Therapie und helfen Therapeuten, den Wert ihres Unternehmens nachhaltig zu sichern und zu realisieren. Gleichzeitig wollen wir Arbeitsplätze erhalten und die Praxis weiter in guten Händen sehen.

Seit vielen Jahren begleiten wir erfolgreich Strategiefindung und Übergabe – spezialisiert auf Physiotherapiepraxen und Reha-Zentren.

Wenn Sie mehr erfahren wollen, besuchen Sie uns einfach unter:

www.praxisnachfolge.de

Für Kolleginnen und Kollegen, die die Zertifikatsweiterbildung schon vor Jahren absolviert haben, bietet der **MLD-/KPE-Refresher** immer eine ausgezeichnete Möglichkeit, die praktischen und theoretischen Kenntnisse zu aktualisieren und zu vertiefen.

Mit unserem Team können Sie in diesem Rahmen alle Fragen und Probleme aus Klinik und Praxis besprechen, bis hin zu ganz konkreten Patientenvorstellungen, um bei „schwierigen“ Fällen neue Behandlungsmöglichkeiten kennen zu lernen. Mit Hilfe aktueller Informationen rund um die Lymphologie wollen wir Sie fachlich auf den neuesten Stand bringen und fit für Ihren Praxisalltag machen.

Die Inhalte richten sich neben Auffrischung der Grundkenntnisse natürlich auch immer nach den Bedürfnissen der Teilnehmer.

Inhalte:

- Neues aus der nationalen und internationalen Lymphologie
- Neue Indikationen der MLD/KPE
- Rationelles Arbeiten in der freien Praxis
- Praxisfreundlicher Kompressionsverband (Arm/Bein)
- Bessere Wirkung der Kompression durch Einsatz neuartiger Materialien
- Kurze und gezielte Dokumentation
- Aktuelle Veröffentlichungen
- Diskussion von Fallbeispielen und den Schwierigkeiten in Kliniken und freier Praxis
- Spezielle Fragen und Wünsche von Teilnehmern

Dozenten: Lehrteam der Lymphologic

Zielgruppe: PT | M

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-LYRL-17-01
Fr | **10.03.2017 bis**
Sa | **11.03.2017**

Fr | 15:00 – 19:00 Uhr
So | 9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-LYRL-17-02
Fr | **10.11.2017 bis**
Sa | **11.11.2017**

Fr | 15:00 – 19:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 190 €
inkl. Script



Hier informieren sich Haus- und Fachärzte,
Zahnärzte, Krankenkassen und Patienten:
www.spezialtherapeuten.de

SPEZIALTHERAPEUTEN



7. PÄDIATRIE

Fein- und Graphomotorik | Entwicklung und Förderung (Kinder)

NEU! | 8 FP

Theorie Praxis

Mit einem Stift schreiben zu können, ist eine Fertigkeit, die sich aus vielen Fähigkeiten zusammensetzt. Komplexe Wahrnehmungsleistungen müssen mit fein abgestimmten Bewegungen, kognitiven Leistungen und dem sozialen Kontext in Einklang gebracht werden.

In diesem Seminar sollen die Grundvoraussetzungen für das Erlernen der Schriftsprache aufgezeigt und Möglichkeiten für therapeutische Intervention entwickelt werden. Ein Schwerpunkt liegt auf der Analyse unterschiedlicher Spiel- und Handlungsaktivitäten in Hinblick auf die Umsetzung konkreter Therapieziele. Es werden Anregungen zur Förderung und für die Beratung von Eltern gegeben mit besonderem Augenmerk auf die psycho-emotionale Situation von Kindern mit fein- und graphomotorischen Problemen.

Ziel der Fortbildung ist es, den Teilnehmern/innen ein differenziertes Verständnis für die Entwicklung der Fein- und Graphomotorik sowie Kenntnisse über

fördernde und hemmende Einflüsse einer guten fein- und graphomotorischen Entwicklung zu vermitteln. Die Inhalte werden über Präsentationen und in Diskussion mit den Teilnehmern/innen erworben. Dem Austausch und der Möglichkeit, die eigene Praxis zu reflektieren, wird besonderes Gewicht gegeben.

Inhalte:

- Entwicklung von Fein- und Graphomotorik
- Kognitive, sozial-emotionale und sensomotorische Aspekte in der Beurteilung von feinmotorischen Aktivitäten
- Strukturierte Beobachtung und Hypothesenbildung
- Ableitung von relevanten Therapieideen

Dozentin: Martina Wolf | Ergo-therapeutin, Kinder-Bobaththerapeutin
Zielgruppe: ET

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-ETG-17-01
Fr | **07.04.2017**
9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 120 €
inkl. Script

KISS-Syndrom

NEU! | 16 FP

Theorie Praxis

Das Kiss Syndrom steht für eine Kopfge- lenk-induzierte Symmetrie-Störung beim Kind.

„Schreibabys“, vermeintlich ungeschickte Kindergartenkinder sowie Lernstörungen und Konzentrationsprobleme können Ursache dieser Diagnose sein. Hier kann eine rechtzeitige Überprüfung der Wirbelsäule und Kopfgeelenke der erste Schritt zum entscheidenden Entwicklungsschub sein. Das hier vorgestellte Konzept bietet neue Behandlungsansätze und verhilft so zu einem nachhaltigen Behandlungserfolg.

Inhalte:

- Was bedeutet KISS
- Vermittlung des anatomischen Hintergrundwissens
- Erarbeitung der Entwicklungsstadien bis zum 19. Monat
- Symptome und Risikofaktoren
- Indikationen und Kontraindikationen
- Behandlungstechniken

Dozent: Reinhard Wolf | Physio-therapeut, Osteopath, Kinderbobath und Manualtherapeut
Zielgruppe: PT | ET

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-KI-17-01
Mo | **26.06.2017 bis**
Di | **27.06.2017**
jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 220 €
inkl. Script

Hier werden die Einblicke in Zusammenhänge, Ursachen und Symptome vertieft.

Inhalte:

- **Anatomie:** Erklärung Verlauf, Bedeutung der Faszien, Nerv optikus, N. okkulomotorius, Erläuterung Orbita, Symptome bei KIDD (Schul-, Lernprobleme, soziale Probleme) anhand von Fotos und Videobeispielen
- **Befund:** Allgemein (Haltung, Dysbalancen), Augenproblematik, Duraverklebung (Slump-Test), HWS-Problematik
- **Behandlungstechniken:**
 - Vertiefung der Mobilisation/Behandlung der Schädelknochen/Suturen
 - Vertiefung der Mobilisation Atlas/Axis
 - Mobilisation von Knochen und Suturen der Orbita

- Spezielle Augenübungen
- Dehntechniken der Faszien
- Röhren-Test und Behandlung
- Allgem. WS-Mobilisationstechniken
- spezif. HWS-Mobilisationstechniken
- Übungen bei KIDD-Kindern mit persistieren frühkindlichen Reflexen
- Ear-Pull (Lösen von Verklebungen im Schädelbereich)
- Behandlung der Falx cerebri – Duramobilisation bei KIDD
- Ausgleichsgriffe, Funktionsmassagegriffe, Kindgerechte Massagegriffe zur Detonisierung

Dozent: Reinhard Wolf | Physiotherapeut, Osteopath, Kinderbath und Manualtherapeut

Zielgruppe: PT | ET

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-KIA-17-01
Mi | **29.11.2017 bis**
Do | **30.11.2017**

Mi | 9:00 – 17:00 Uhr
Do | 9:00 – 15:00 Uhr

Kursgebühr: 220 €
inkl. Script

Sensomotorische Entwicklungsbegleitung im 1. Lebensjahr | Kursleiter

Eine adäquate Begleitung der sensomotorischen Entwicklung bei Säuglingen ist von elementarer Bedeutung und hat großen Einfluss auf die gesamte motorische Entwicklung eines Kindes.

Durch die richtige Kombination von Elementen aus der Babymassage und des Babyturnens entsteht auf diese Weise ein interessantes Kurskonzept. Dieses ermöglicht Ihnen die Attraktivität Ihrer Praxis für junge Familien enorm zu steigern und ein weiteres Einsatzgebiet der Physiotherapie zu erschließen.

Inhalte:

- Neurophysiologische Wahrnehmungs- und Spielentwicklung in den ersten 12. Lebensmonaten
- Spielerische Förderung der Sensomotorik in den verschiedenen Ent-

wicklungsstadien des 1. Lebensjahres

- Handling und Lagerung als entwicklungsfördernde Maßnahme
- Was ist eigentlich Bindung?
- Babymassage als erste Fördermaßnahme für Eltern und Kind in Praxis und Theorie
- Praktische Anregungen zum Babyturnen in der Kurssituation
- Sinnvolle Materialien zur Säuglingsförderung
- Sinn und Unsinn von Babygeräten
- Was Eltern in Kursen häufig fragen und interessiert
- Aufbau, Gestaltung und Organisation von Kursen

Dozentinnen: Maren Brandes & Alexandra Sinai | Bobath Therapeutinnen

Zielgruppe: PT | ET | M | HP | MF

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-SME-17-01
Sa | **17.06.2017 bis**
So | **18.06.2017**

Sa | 10:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 240 €
inkl. Script

Rückenschule

Der Bundesverband der Medizinischen Bildungszentren e. V. (BVMBZ) hat auf Basis der neuesten Erkenntnisse zur Förderung der Rückengesundheit ein multimodales Rückenschulkonzept entwickelt. Diese Rückenschule ist von den Krankenkassen anerkannt.

Die neue „BVMBZ Rückenschule“ ist damit der Rückenschule der KdR gleichgestellt.

Kurse, die als Refresher für die neue „BVMBZ Rückenschule“ anerkannt sind, gelten auch als Refresher für die KdR Rückenschule. Die Refresher-Kurse erkennen Sie in diesem Heft am Siegel:



Bei Teilnahme an einem Refresher-Kurs erhalten Sie eine gesonderte Teilnahmebestätigung zur Verlängerung Ihrer Rückenschul-Lizenz.

8.

PRÄVENTION

Entspannungstherapie

NEU!

| 15 FP

Entspannungstherapien sind übende Verfahren zur Verringerung geistiger und körperlicher Anspannung oder Erregung. Ziel aller Entspannungsverfahren ist es, über das vegetative Nervensystem, Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen. Auf körperlicher Ebene wird bei den verschiedenen Entspannungstherapien, der Sauerstoffverbrauch herabgesetzt, Spannungen in der Muskulatur abgebaut und die Herzfrequenz verlangsamt.

Inhalte:

- Definition und Einsatz
- Meditation
- Abwechslungsreiche Entspannungsübungen
- Fantasiereisen

Dozentin: Sabine Söllner | Entspannungspädagogin, Sport- und Gymnastiklehrerin

Zielgruppe: PT | ET | HP | MF

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-EST-17-01

Fr | 17.11.2017 bis
Sa | 18.11.2017

Fr | 14:00 – 19:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr

**Kursgebühr: 180 €
inkl. Script**



Entspannungspädagoge | Prüfung

NEU!

| 15 FP

Ausgebildete Entspannungspädagogen bzw. Entspannungstrainer verfügen über ein breites Spektrum an Entspannungs- und individuellen Beratungsmethoden. Sie vermitteln Techniken bei präventiven Maßnahmen, schulen in 1:1-Situationen und geben Hilfe zur Selbsthilfe. Die erworbene Qualifikation kann grundsätzlich bundesweit namentlich geführt und z. B. selbstständig, in eigener Praxis oder als Angestellte/r ausgeübt werden.

Die Ausbildung gliedert sich in folgende Module:

- Progressive Muskelrelaxation nach

Jacobson“ (PMR) mit 32 Unterrichtsstunden (siehe Seite 77)

- „Autogenes Training“ (AT) mit 32 Unterrichtsstunden (siehe Seite 80)
- „Entspannungs-Therapie“ (EST) mit 15 Unterrichtsstunden (oben)

Diese 3 Kurse können in beliebiger Reihenfolge belegt und einzeln gebucht werden. Die Ausbildung schließt mit der Prüfung zum **Entspannungspädagogen** ab.

Dozentin: Sabine Söllner | Entspannungspädagogin, Sport- und Gymnastiklehrerin

Zielgruppe: PT | ET | HP | MF

Theorie Praxis

Kurs DA-ESP-17-01

So | 19.11.2017
10:00 – 17:00 Uhr

**Prüfungsgebühr:
110 €**



Rücken-Bauch Highlight

NEU!

| 9 FP

In diesem Kurs erhalten Sie einen reichen Fundus an Übungen mit einer Vielzahl an Variationen. Lernen Sie, wie durch geschickte Übungsverbindungen ein Flow entsteht, der Zeit und Anstrengung vergessen lässt.

In Verbindung mit dem Kurs „Tiefe Rückenmuskulatur | Training und Stabilisation“ ist dieser Kurs als Rückenschul-Refresher anerkannt.

Inhalte:

- Umfangreicher Übungskatalog
- Methodischer Aufbau & Steigerung
- Gezielte Musikauswahl
- Einsatz von Kleingeräten
- Unterschiedliche Trainingsformen
- Modellstunden

Dozenten: Lehrteam der Health and Fitness Academy

Zielgruppe: PT | ET | SG

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-BRH-17-01

Fr | 28.04.2017
9:00 – 17:00 Uhr

**Kursgebühr: 130 €
inkl. Script**



Narben können zu diffusen Schmerzsymptomen führen. Sie zwingen Patienten zu Schonhaltungen und gesunde Strukturen müssen die Defizite ausgleichen und werden daher dauerhaft überlastet.

Ziel dieses Kurses ist ein umfassendes Verständnis für den Einfluss von Narbengewebe im menschlichen Körper zu bekommen. Sowohl oberflächlich als auch viszeral. Weiterhin erlernen Sie spezielle Techniken für die gezielte Narbenbehandlung.

Inhalte:

- Detaillierte Erläuterung der Wundheilung (Phasen, Mechanismen)
- Relevante Faktoren der Wundheilung
- Wundheilungspathologien und deren Prävention
- Narbenformen und -befunderhebung
- Die Narbe als Störfaktor und die Auswirkungen von Narben auf das Gesamtsystem
- Mobilisierung abgeheilter Narben

Dozent: Nils Bringeland |

Physiotherapeut, B. Sc.

Zielgruppe: PT | ET | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-NB-17-01
So | **05.02.2017**
9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 130 €
inkl. Script

Physio-Onkologischer Berater | Fortbildung mit Zertifikat

Die Diagnose Krebs verändert Leben. Nicht nur der Patient, auch Angehörige und Freunde stehen vor einer völlig neuen, zutiefst beängstigenden Situation.

Was ist richtig und wie kann man Betroffenen in dieser schweren Zeit beistehen? Diese Frage ist oft überfordernd. Die Weiterbildung zum Physio-Onkologischen-Berater (POB) gibt Ihnen zur Betreuung von Krebspatienten ein fundiertes und neu entwickeltes Konzept an die Hand.

Helfen Sie den Erkrankten, aber auch den Angehörigen eine dreidimensionale Sicht auf die Situation zu ermöglichen und als Herausforderung anzunehmen.

Nutzen Sie dieses neue und bisher einzigartige Modell um die Patienten in Ihrer Praxis und auch im familiären Umfeld zu unterstützen und Ihnen zu helfen, Ihren neuen Alltag zu bewältigen. Das Team von Desiderm stellt in diesem Seminar ihr Konzept als ganzheitliches Weiterbildungsprogramm für alle vor, die

den Krebspatienten therapeutisch und psychologisch zur Seite stehen möchten.

Inhalte:

- Die Phasenlehre als Leitfaden für praktische Hilfestellungen
- Kommunikation richtig anwenden
- Aufschlüsseln von Konfliktsituationen
- Arbeit mit Angehörigen
- Bewegungsstimulation mit Elementen des Yoga
- Entspannungstechniken
- Instrumente des Motivationstrainings
- Die Rolle des „POB“ als Vermittler
- Der strukturierte Betreuungsprozess
- Gruppendynamisches Training
- Praxisbeispiele & schriftliches Material

Dozentin: Kerstin Schmid-Siklic |

Dozentin für onkologische Weiterbildung, Coach und Kommunikationstrainerin, begleitet von Yoga-Expertin und Arzt

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-POB-17-01
Fr | **30.06.2017**
9:00 – 17:00 Uhr

Kurs DA-POB-17-02
Fr | **08.09.2017**
9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 250 €
inkl. Script



Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson (PMR) | Seminarleiter-Ausbildung

| 15 FP



Die Progressive Muskelentspannung ist die wohl bekannteste Entspannungstechnik zur Verminderung und Prävention von Stress.

Der amerikanische Neurologe Edmund Jacobson entwickelte die Methode zu Beginn des vorigen Jahrhunderts. Es handelt sich dabei um ein Verfahren, bei dem durch willentliche An- und Entspannung der Muskeltonus gesenkt wird. Die Methode ist sehr effektiv und außerdem leicht erlernbar.

Durch die Wiederholungen verankert sich der Prozess im Nervensystem und kann in allen Alltagssituationen abgerufen werden.

Nach dem Kurs ist der Teilnehmer in der Lage, selbst Kurse in der Praxis durchzuführen. Daneben ist die Seminarleiter-Ausbildung von den **Krankenkassen** anerkannt (32 Unterrichtseinheiten).

Inhalte:

- Grundlagen von PMR
- Körperliche Auswirkungen des PMR
- Erlernen der Methode
- Aufbau einer Stunde/Sequenzen für bestimmte Alltagssituationen
- Einsatzmöglichkeiten: allgemeine Entspannung, Angst- und Stressbewältigung, Schlafstörungen, Schmerzabbau, Prophylaxe und gezielte Heilung verschiedener psychischer und organischer Krankheiten
- Methodik, Didaktik
- PMR für Kinder

Dieser Kurs kann als Modul zur Ausbildung zum **Entspannungspädagogen** angerechnet werden.

Dozentin: Sabine Söllner |

Entspannungspädagogin, Feldenkraislehrerin, Sport- und Gymnastiklehrerin

Zielgruppe: PT | ET

Kompaktkurs ohne Prüfung

Kurs DA-PMR-16-01
Fr | **25.11.2016 bis**
So | **27.11.2016**

Fr | 9:00 – 17:30 Uhr
Sa | 9:00 – 18:30 Uhr
So | 9:00 – 17:30 Uhr

Kurs DA-PMR-17-01
Fr | **15.09.2017 bis**
So | **17.09.2017**

Fr | 9:00 – 17:30 Uhr
Sa | 9:00 – 18:30 Uhr
So | 9:00 – 17:30 Uhr

Kursgebühr: 290 €
inkl. Script



Tiefe Rückenmuskulatur

NEU!

| 9 FP



Als tiefe Rückenmuskeln bezeichnet man diejenigen Muskeln, die direkt an der Wirbelsäule ansetzen. Sie halten die Wirbelsäule aufrecht und sind an allen ihren Bewegungen beteiligt. Mit einem komplexen Verspannungssystem schaffen sie die Gegenkraft zum Gewicht der vorderen Körperregionen.

In Verbindung mit dem Kurs „Bauch-Rücken Highlight“ ist dieser Kurs als Rückenschul-Refresher anerkannt.

Inhalte:

- Begriffserklärung und theoretische Grundlagen
- Bedeutung und Arbeitsweise des lokalen und globalen Systems
- Möglichkeiten der unwillkürlichen Innervation
- Trainingsansätze für die autochtone Muskulatur
- Indikationsspezifischer Einsatz
- Belastungsnormative
- Modellstunden

Dozenten: Lehrteam der Health and Fitness Academy

Zielgruppe: PT | ET | SG

Kompaktkurs ohne Prüfung

Kurs DA-TR-17-01
Sa | **29.04.2017**
9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 130 €
inkl. Script





9. FACH- ÜBERGREIFENDE THEMEN

Mehr als 5 Millionen Menschen in Deutschland leiden unter Arthrose – Tendenz steigend. Nicht nur ältere Menschen sind von diesem Krankheitsbild betroffen, auch Sportler klagen vermehrt über diese Gelenkerkrankung.

Dieser Kurs dient dazu, die Arthrose besser zu verstehen und zeigt einen Ansatz zur gezielten Behandlung auf.

Inhalte:

- Neueste Erkenntnisse aus der Bindegewebslehre
- Die Rolle der Ernährung
- Trainingsansätze und Trainingspläne
- Manuelle Behandlung
- Ärztliche Maßnahmen wie z. B. Umstellungsosteotomien

Dozent: Stefan Rehberg | Physiotherapeut, Dipl.-Sportlehrer

Zielgruppe: PT | ET | M | SG

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-ART-17-01
Sa | **25.03.2017 bis**
So | **26.03.2017**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 220 €
inkl. Script

Augenschule | Sehtraining

Die ganzheitliche Augenschule ist ein Gesundheitsförderungsprogramm, das die menschliche Sehfähigkeit stützt und stärkt.

Viele Sehstörungen und Sehfehler beruhen auf der unzureichenden Koordination der Augen. Speziell entwickelte Übungen führen zur Entspannung der Augenmuskulatur und zu einer Korrektur falscher Sehgewohnheiten. Dadurch kann die Sehverarbeitung entscheidend verbessert werden.

Die Sehverarbeitung wird optimiert, die Adaption und Anpassungsfähigkeit des Auges werden trainiert. Die Übungen dieses Trainings sind schnell und leicht zu erlernen und führen nachhaltig zum Erfolg. Bereits für Kinder ist dieses Programm erlern- und anwendbar.

Inhalte:

- Entstehung von Sehstörungen
- Funktionelle Zusammenhänge
- Fehlsichtigkeit, Augenkrankheiten und Brillen
- Der Einfluss von Sehstörungen auf das Gesamtsystem
- Erkennen und Abbau von Sehstresssymptomen
- Aktivierung der Sehfunktion und Sehtrainingsmethoden
- Integration des Augentraining in die Praxis
- Kaufmännische und rechtliche Aspekte

Dozent: Andreas Fiemel | Augenoptikermeister, Funktionaloptometrist, Visualtraining, Institut für optometrische Analysen

Zielgruppe: PT | ET | HP

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-AU-16-01
Fr | **09.09.2016 bis**
So | **11.09.2016**
Fr | 9:00 – 17:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 320 €
inkl. Script

Das Autogene Training entwickelte der Nervenarzt und Psychotherapeut Prof. Dr. Schultz. Er beschäftigte sich sehr intensiv mit der Hypnose und setzte sie in seinem Hypnose-Institut in Breslau erfolgreich zur Heilung ein.

Seine Hypnose-Patienten berichteten ihm von: Schwere- u. Wärmerelebnissen in Armen und Beinen, sowie das Gefühl einer Beruhigung von Atmung und Herzschlag. Parallel zu diesen körperlichen Empfindungen wurden Gefühle wie Entspannung, angenehme Müdigkeit und innerliche Ausgeglichenheit erlebt.

Schultz schlussfolgerte, dass Schwere mit Muskelentspannung, die Wärme mit einer Blutgefäßerweiterung und damit einer guten Durchblutung gleichzusetzen sei. Er fand heraus, dass sich der Patient selbst durch eine Ganzumschaltung in den hypnotischen (tranceartigen) Zustand versetzen kann. Aus diesem Grundprinzip entwickelte sich das Autogene Training.

Inhalte:

- Grund- und Aufbaustufe
- Körperwahrnehmung
- Leitsätze / Formelhafte Vorsatzbildung
- Konzeption eines Kurses
- Methodik, Didaktik
- Indikation und Kontraindikation des Autogenen Trainings

Dieser Kurs kann als Modul zur Ausbildung zum **Entspannungspädagogen** angerechnet werden.

Dozentinnen: Sabine Söllner und Sandra Tögel | Entspannungspädagogin, Sport- und Gymnastiklehrerin
Zielgruppe: PT | ET

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-AT-17-01
Fr | **27.01.2017** bis
So | **29.01.2017**

Fr | 10:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:30 Uhr
So | 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 290 €
inkl. Script



Hier informieren sich Haus- und Fachärzte,
Zahnärzte, Krankenkassen und Patienten:
www.spezialtherapeuten.de

SPEZIALTHERAPEUTEN



Ob als Ergänzung in der Therapie oder als eigener Kurs in der Praxis, Cardio-Fit kann sehr vielseitig eingesetzt werden. Elemente aus dem Aerobic bzw. Step-Aerobic können in modifizierter Form als gezieltes Ausdauertraining, Koordinations- und Gleichgewichtstraining oder zur funktionellen Kräftigung und Körperwahrnehmung verwendet werden.

Der Physiotherapeut/in ist nach dem Seminar befähigt, Aerobic/Step-Aerobic als ganzheitliches rückschonendes und kontrolliertes Ausdauertraining durchzuführen. Elemente aus dem Aerobic/Step-Aerobic können in modifizierter Form, als gezieltes Ausdauertraining, Koordinations- /Gleichgewichtstraining, funktionelles Kräftigungstraining und Körperwahrnehmungstraining in die Therapie bzw. bestehenden Kurse integriert werden. Nicht zuletzt kann das präventive Kursangebot erweitert werden.

Inhalte:

- Wirkungsweisen, Nutzen, Bewegungsförderung und Ganzkörpertraining durch Aerobic und Step-Aerobic
- Belastungsdosierung und -kontrolle
- Vermittlung korrekter Techniken, sichere Ausführung von Schrittkombinationen, Körperhaltung und Armbewegung
- Musikauswahl, Rhythmiklehre, Einzahlen und Kommunikationsmittel
- Aufbau einer gezielten Choreografie mit Belastungsdosierung
- Stunden-, Kursplanung und Kursablaufgestaltung
- Anwendungsmöglichkeiten im präventivem Kursbereich als Erwärmungstraining oder als Wirbelsäulen-, Koordinations-, knie- oder hüftorientiertes Training

tions-, knie- oder hüftorientiertes Training

- Anwendung als begleitendes Muskelfunktionsstraining
- Stundendurchführungskonzepte im Rahmen der Primärprävention
- Finanzierung, Kalkulation und Zusammenarbeit mit den Krankenkassen
- Aufbau, Planung und Organisation
- Risikoscreening, Abklärung von Kontraindikationen
- Motivationsförderung zum Fortführen der gesundheitsfördernden Aktivität

Mit dieser Fortbildung können Physiotherapeuten nicht nur ihre Rückenschullehrerlizenz verlängern, sie können auch einen neuen Präventionskurs unter dem Präventionsprinzip „Reduzierung von Bewegungsmangel durch gesundheitsportliche Aktivität“ anbieten.

Die Kursteilnehmer bekommen ein fertig ausgearbeitetes Trainermanual plus Unterlagen. Das standardisierte Trainermanual ist von der „Zentralen Prüfstelle Prävention“ zertifiziert.

Teilnehmer und Teilnehmerinnen, die künftig nach diesem Programm vorgehen, brauchen dementsprechend keine Stundenbilder oder Teilnehmerunterlagen mehr zur Prüfung hochladen. **Sie reichen neben dem Nachweis ihrer staatlich anerkannten Grundqualifikation lediglich die Programmeinweisung zur Prüfung ein.**

Dozentin: Yvonne Fritzlar | Physiotherapeutin, Aerobic Trainerin, Referentin der AG Prävention

Zielgruppe: PT | ET | M | SG

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-StA-16-01

Sa | **03.09.2016 bis**

So | **04.09.2016**

Sa | 9:00 – 18:30 Uhr

So | 8:30 – 16:00 Uhr

**Kursgebühr: 180 €
inkl. Script**





Elektrotherapie – mehr als ein Indikationsmenü

| 15 FP



Theorie

Praxis

In diesem evidenzbasierten Kurs bringen wir Sie auf den neuesten Stand der Elektrotherapie, sowohl theoretisch als auch praktisch. Neue Therapieansätze werden ebenso besprochen wie die individuellen Einstell- und Dosierungsmöglichkeiten der klassischen Stromformen.

Inhalte:

- Update der theoretischen Grundlagen
- Zielorientierte Stromauswahl

- Wirkungsweisen
- Neue Ansätze, z. B. in der Schmerztherapie oder Wundbehandlung
- Praktische Umsetzung am Patienten

Dieser Kurs ist von den Kostenträgern für EAP anerkannt.

Dozent: Marc Brose | Manualtherapeut, Lehrteam der FOMT

Zielgruppe: PT | M

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-EL-17-01
Sa | 13.05.2017 bis
So | 14.05.2017

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 13:00 Uhr

**Kursgebühr: 185 €
inkl. Script**



Fit durch Food | Grundkurs Ausbildung zum Ernährungs-Coach



Theorie

Praxis

Nach der Kircher-Ernährungsberatung.

Die drei Säulen der Gesundheitsprävention sind Ernährung, Bewegung und Entspannung. In dem Seminar bekommen Sie Grundlagen der gesunden Ernährung vermittelt. Sie lernen wie das Essverhalten analysiert werden kann und können Mängel oder Fehlverhalten beurteilen. Sie lernen Kommunikationstechniken zur Anwendung im Kurs und zur Beratung kennen, um eine aktive Umsetzung zu ermöglichen. Denn das Wissen über gesunde Ernährung allein führt nicht zum Erfolg. Sie lernen die Motivation des Klienten zu stärken und mittels lösungsorientierter Beratung bzw. Gesprächsführung, das Verhalten möglichst zu verändern.

Sie bekommen Ideen und Möglichkeiten, wie Sie das Thema Ernährung als Physiotherapeut nutzen können und in Ihrem Tätigkeitsfeld integrieren können.

Inhalte:

- Ernährungskreis der DGE und die Lebensmittelpyramide
- Energie und Energieumsatz
- Mahlzeitenhäufigkeit und Mengenempfehlungen
- Lebensmittel, Fertiggerichte und Getränke unter der Lupe
- Gewichtsmanagement
- Diäten im Vergleich – was führt zum langfristigen Erfolg?
- Fett oder Kohlenhydrate – wer ist der Übeltäter?
- Gesundheitsbewusstes Verhalten und Verhältnisse
- Essen als Kompensationsmittel
- Motivation zur Prävention
- Techniken der nachhaltigen Beratung

Die Teilnehmer erhalten nach dem Basis-kurs eine Teilnahmebescheinigung.

Dozentin: Daniela Kircher |
Oecotrophologin

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-FF-17-01
Sa | 22.07.2017 bis
So | 23.07.2017

Sa | 10:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

**Kursgebühr: 180 €
inkl. Script**



Fit durch Food | Aufbaukurs Ausbildung zum Ernährungs-Coach

Theorie

Praxis

Dieser Kurs baut auf den Grundkurs „Fit durch Food | Ausbildung zum Ernährungs-Coach“ auf.

Inhalt:

- Vertiefung der Stoffwechselprozesse, Basen- und Säurehaushalt
- Zusammenhang zwischen Ernährung und Therapieerfolg
- Ernährung und Prävention
- Regenerationsprozesse
- BMI
- Erstellung von Ernährungsplänen für oben genannte Bereiche

- Interpretation von Ernährungsprotokollen an Fallbeispielen
- Ernährungsberatung
- Kommunikation
- Ernährungspsychologie

Voraussetzung: Teilnahme am Grundkurs „Fit durch Food | Ausbildung zum Ernährungs-Coach“. Die Teilnehmer erhalten nach dem Aufbaukurs das **Zertifikat zum Ernährungscoach**.

Dozentin: Daniela Kircher | Oecotrophologin

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-FFA-16-01

Sa | **15.10.2016 bis**

So | **16.10.2016**

Sa | 10:00 – 18:00 Uhr

So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kurs DA-FFA-17-01

Sa | **02.09.2017 bis**

So | **03.09.2017**

Sa | 10:00 – 18:00 Uhr

So | 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 180 €

inkl. Script



Flexibar-Training

| 9 FP

Theorie

Praxis

Das Training mit dem Flexibar bietet ein Ganzkörpertraining mit den Schwerpunkten Kräftigung und Sensomotorik.

Studien zur rhythmisch-neuromuskulären Stimulation zeigen, dass auf Vibration beruhende Trainingsformen effektiv auf die Muskulatur und deren Kraftleistung einwirken. Durch die Schwingung wird eine enorme reflektorische Anspannung des Rumpfes ausgelöst. Dies bietet die Möglichkeit, die Tiefenmuskulatur effektiv zu trainieren.

Inhalte:

- Grundkenntnisse und Einführung in das Gerät
- Theorie und Praxis der Schwingtechnik
- Kursaufbau und Übungsauswahl
- Einsatzmöglichkeiten in der Einzelbehandlung und in der Gruppe

Dozent: Paul Uhlir | Physiotherapeut, Flexibar-Instruktor

Zielgruppe: PT | SG

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-FB-17-01

Fr | **03.03.2017**

9:00 – 16:00 Uhr

Kurs DA-FB-17-02

Fr | **17.11.2017**

9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 110 €

inkl. Script

Ganzheitliche Diagnostik mit Psycho- und Patho-Physiognomik

NEU!

Theorie

Praxis

Die Gesichts- & Körpersprache der Patienten erkennen, deuten und verstehen. Mit der Psycho- und Patho-Physiognomik individueller und somit erfolgreicher therapieren.

Tagtäglich schauen Sie Menschen ins Gesicht – doch was bedeuten die zahlreichen Ausdrucksformen, Rötungen und Schwellungen? Der Patient spricht Bände ohne ein Wort zu sagen – doch, was genau verrät seine Körpersprache über seinen Zustand?

Mit der Diagnose aus Gesicht und Körpersprache ist mehr möglich, als viele denken. In diesem Kompaktkurs erwerben Sie das Handwerkszeug einer besonderen Art der Blickdiagnostik, die gleichzeitig ein gesprächstherapeutischer Ansatz ist. Sie lässt sich hervorragend mit anderen medizinischen Verfahren kombinieren. Neben naturwissenschaftlichen Aspekten der Formensprache geht es vor allem

darum, das sogenannte fühlende Sehen zu entwickeln und die zahlreichen Ausdrucksbereiche des Gesichts in ihrer Bedeutung zu kombinieren.

Inhalte:

- Grundlagen der Psycho-Physiognomik mit Naturell-Lehre
- Gesichtsformen und Ausdrucksbereiche
- Wie wirken Sie auf Ihre Patienten?
- Grundlagen der Patho-Physiognomik mit zahlreichen Organzonen
- Hinweise über Schwellungen, Falten, Rötungen, Blässe-Zeichen usw.
- Die Gesetzmäßigkeiten der Körpersprache erkennen und verstehen
- Zahlreiche Bildbeispielen und Live-Analysen

Dozent: Marc Grewohl | Heilpraktiker, Physiognomiker

Zielgruppe: PT | ET | M | HP | MF

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-PH-17-01
Fr | 12.05.2017 bis
Sa | 14.05.2017

Fr | 10:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 15:00 Uhr

Kursgebühr: 360 €
inkl. Script

Gedächtnistraining durch Bewegungsschulung

| 15 FP

Theorie

Praxis

„Sich regen bringt Segen und Sauerstoff ins Gehirn“ – wissenschaftliche Grundlage: die Neuroplastizität. Das Arbeitsgedächtnis ist das Zentrum für das gleichzeitige Merken und Verarbeiten aktuell relevanter Informationen. **Das Gehirn ist bis zum Lebensende „trainierbar“ und körperliche Aktivität unterstützt die Neurogenese.** Diese Erkenntnis über die Änderungsfähigkeit des Gehirns ist die Grundlage für unser Trainingskonzept. Beide Bereiche werden in diesem Seminar miteinander verbunden. Das ist interessant für alle, die mit älteren Menschen oder neurologischen Patienten arbeiten.

Anzuwenden in Seniorenheimen, Reha-kliniken (Parkinson, MS, Apoplex, Schädel-Hirn-Traumen), beim Reha-Sport u. a.

Inhalte:

- Übungen zur Steigerung von Konzentrations- und Merkfähigkeit
- Steigerung der Informationsverarbeitung und Kommunikation
- Verbesserung der Koordination

Dozentin: Frederike Ziganek-Soehlke | Dipl.-Gerontologin, Sportwissenschaftlerin

Zielgruppe: PT | ET | M

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-GRIBS-17-01
Sa | 28.10.2017 bis
So | 29.10.2017

Sa | 15:00 – 19:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 190 €
inkl. Script



Die Kinesiologie, eine alternative Heilmethode, stellt die ganzheitliche Betrachtung des Menschen in den Mittelpunkt. Mit Hilfe des kinesiologischen Muskeltests als Biofeedback über das Zusammenspiel von Muskeln, Organen, Emotionen und Denkstrukturen bekommt man gleichzeitig Zugang zu und Informationen über Körper, Geist und Seele.

In diesem Kurs lernen Sie das sanfte, präzise Muskeltesten (Stresstesten). Eine einfache und sehr wirkungsvolle Methode um Auswirkungen des negativen emotionalen Stresses auf Muskeln zu testen. Denn wenn wir mit etwas in Kontakt kommen, das negative Emotionen auslöst, werden automatisch unsere Muskeln geschwächt, z. B. wenn wir „weiche Knie bekommen“.

Es werden Techniken vermittelt, die es Ihnen ermöglichen, Blockaden aufzudecken, sowie Stressreaktionen im Bewusstsein und Unterbewusstsein auf sanfte Art zu lösen. Dadurch wird der Weg frei und Energie kann wieder fließen. Selbstheilungskräfte werden aktiviert, Wohlergehen, Gesundheit, Leistungsfähigkeit und Lebensqualität verbessert.

Anwendungsbeispiele :

Körper

- Unverträglichkeiten
- Integration von Zahnsparanten, Brillen, Prothesen etc.
- Therapiemethoden austesten
- Entspannung

Schule und Beruf

- Lernblockaden
- Prüfungsangst
- Versagensangst
- Konzentrationstraining

Emotional

- Stressmanagement
- Selbstwert steigern
- Ängste

Inhalte:

- Theorie
- Wie funktioniert der Muskeltest
- Was kann ausgetestet werden?
- Verhaltensbarometer
- Techniken zur Auflösung von Blockaden
- Praxis

Dozentin: Kirsten Kamm | Physiotherapeutin, Kinesiologin

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-KIM-17-01

Sa | **22.04.2017 bis**

So | **23.04.2017**

Sa | 9:00-18:00 Uhr

So | 9:00-15:00 Uhr

Kursgebühr: 220 €
inkl. Script

Hier finden Sie junge, motivierte Kollegen, die Ihre Praxis weiterführen wollen:

www.praxisnachfolge.de

PRAXISNACHFOLGE

Das Prinzip des „Medical Flossing“ bezeichnet das relativ stramme Umwickeln von Extremitätengelenken oder Extremitätenteilen, sowie Muskeln mittels eines speziellen, dehnbaren, dafür entwickelten Gummibandes und einer speziellen Applikationstechnik. Je nach Indikation wird der genaue Ort der Anlage und der Druck variiert. Mit angelegtem Band wird das Gelenk dann passiv oder aktiv bewegt. Die Methode lässt sich so ergänzend zu Physiotherapie, Manueller Therapie oder Osteopathie einsetzen. Dabei kann die Behandlung durch die Reibung des „Medical Flossing“-Bandes selbst recht schmerzhaft sein.

Inhalte:

- Verbesserung der Beweglichkeit
Schmerzlinderung
- Einfluss auf die Faszien durch den äußeren Druck plus Bewegung
- Lösung von Vernarbungen im Gewebe
- Schwammeffekt: hoher Druck presst das Gewebe aus und verstärkt den lymphatischen Abfluss
- Integration in andere Therapiemethoden

Dozent: Björn Voss | Physiotherapeut und das Lehrteam Medical Flossing

Zielgruppe: PT | M



Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-MF-17-01
So | **12.03.2017**
10:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-MF-17-02
Sa | **30.09.2017**
10:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 160 €
inkl. Material

Personal Trainer

Physiotherapeuten haben ideale Voraussetzungen für das Berufsfeld der Personal Trainer. Momentan befindet es sich in einer dynamischen Entwicklung.

Inhalte:

- Anforderungsprofil, Aufgaben und Arbeitsweisen, Arbeitsorte
- Das Erstgespräch
- Anamnese-Grundkörperanalyse – Check up – „Kennenlern-Gespräch“ im Personal Training
- Motivation – wie motiviere ich meine Kunden, dauerhaft zu trainieren
- „Plaudern aus dem Nähkästchen“ – von erfolgreichen Personal Trainern
- Marketing, Akquise, Marketinginstrumente
- Kundenbindung
- Bedeutung von Netzwerkarbeit

- Zielgruppenbestimmung, „Generation Silver“
- Unternehmerische Aspekte im Personal Training
- Einkommenssteuer, Umsatzsteuer
- Liquiditätsplanung, Honorarkalkulation
- Rechnungsregelung, AGB
- Versicherungstechnische Aspekte, Rechtsschutz, Berufshaftpflicht, Altersvorsorge
- Nützliche Software

Weitere Informationen auch unter www.personal-training.de

Dozent: Eginhard Kieß |
Diplom-Sportlehrer, Sporttherapeut,
Premium Personal Trainer

Zielgruppe: PT | ET | M | SG | SW

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-PFT-16-02
Sa | **15.10.2016 bis**
Mo | **17.10.2016**

Sa | 10:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 17:00 Uhr
Mo | 9:00 – 16:00 Uhr

Kurs DA-PFT-17-01
Fr | **17.03.2017 bis**
So | **19.03.2017**

Fr | 10:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 390 €
inkl. Script



Ausbildung zum Schwindel- und Vestibular-Therapeuten | Modul I



| 18 FP

Theorie

Praxis

Dies ist der erste Teil der zweiteiligen Ausbildung zum Vestibular-Therapeuten. Im ersten Teil liegt der Fokus auf den fundamentalen Kenntnissen und Kompetenzen, die für die Behandlung von Patienten mit vestibulären Erkrankungen unbedingt nötig sind. Es werden evidenzbasierte Manöver gelehrt, um einen benignen Lagerungsschwindel mit sofortiger Wirkung zu beheben. Evidenzbasierte Methoden und Grundprinzipien der vestibulären Rehabilitation werden ebenfalls detailliert erklärt und geübt.

Inhalte:

- Anatomie, Physiologie und Pathologie des Vestibularorgans
- Effekte / Risiken von Antivertiginosa, ototoxische Medikamente
- Interpretation HNO-ärztlicher Untersuchungen

- Diät-Regeln bei vestibulären Erkrankungen
- Praxis – Anamnese und Befunderhebung durch evidenzbasierte, diagnostische Tests zur Differenzialdiagnostik des vestibulären Schwindels
- Praxis – Assessments: Dizzines Handicap Inventory, Functional Disability Scale, Motion Sensitivity Quotient, Berg Balance Scale, Functional Gait Assessment, Dynamic Gait Index
- Praxis – Vestibuläre Rehabilitationstherapie: evidenzbasierte Befreiungsmanöver bei Lagerungsschwindel, evidenzbasierte Übungsmethoden
- Praxis – Befunderhebung und Behandlung bei zervikogenem Schwindel

Dozent: Firat Kesgin | Physiotherapeut B.Sc., Vestibular Therapeut
Zielgruppe: PT | ET | HP | A

Mehrteiliger Kurs
ohne Prüfung

Kurs DA-V-17-01
Fr | **01.09.2017 bis**
Sa | **02.09.2017**

jew. 9:00 – 16:30 Uhr

Kursgebühr: 210 €
inkl. Script



Ausbildung zum Schwindel- und Vestibular-Therapeuten | Modul II



| 18 FP

Theorie

Praxis

Das Ziel des Aufbaukurses ist, dass Sie zum Experten des Vestibularorgans werden und sich auch interdisziplinär profilieren können. Es werden nun z.B. die vestibuläre Migräne und der posttraumatische Schwindel ausführlicher besprochen und weitere Fragebögen und Assessments vorgestellt, deren Nutzung vor allem bei einem psychogen bedingten Schwindel indiziert ist. Im Praktischen Teil wird die Diagnostik und Behandlung intensiviert, dabei Erfahrungen und neue evidenzbasierte Behandlungsmethoden und -ansätze vorgestellt.

Inhalte:

- Vestibuläre Migräne, posttraumatischer Schwindel und psychogene Faktoren, mögliche nicht-vestibuläre Formen
- Diät bei vestibulärer Migräne
- Praxis – Anamnese und Befunderhebung zur Differenzialdiagnostik des Schwindels (internistisch)
- Praxis – Vestibuläre Rehabilitationstherapie und Alternativen bei vestibulärer Migräne, bei posttraumatischem und psychogenem Schwindel

Dozent: Firat Kesgin | Physiotherapeut B.Sc., Vestibular Therapeut
Zielgruppe: PT | ET | HP | A

Mehrteiliger Kurs
ohne Prüfung

DA-VABK-17-01
Fr | **10.11.2017 bis**
Sa | **11.11.2017**

jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 260 €
inkl. Script



Die Betreuung von Sportlern gehört zu den attraktiven und spannenden Betätigungsfeldern für Physiotherapeuten. Vom Heimatverein bis zum Profi-Sport.

Dieser Kurs vermittelt ein besonderes Wissen, blickt hinter die Kulissen des Spitzensports und gibt wertvolle Tipps für Physiotherapeuten, die im Leistungs- oder auch im Breitensport tätig sind oder sich dafür interessieren. Sie erfahren aus erster Hand worauf es am Spielfeldrand oder in der Halle ankommt. Wie können der betreuende Arzt und der Physiotherapeut am besten Hand in Hand arbeiten um das Optimum für ihr Team zu erreichen? Wie sollte sich der Physiotherapeut auch ohne Arzt vor Ort am besten organisieren? Was sollte er wissen, was beachten und wofür ist er zuständig?

Dr. med. Simeon Geronikolakis ist Facharzt für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin. Als DFB-Arzt betreut er die Fußball- Junioren-Nationalmannschaften und daneben auch zahlreiche weitere Vereine, Mannschaften und Einzelsportler unterschiedlicher Sportarten. Unter anderem war er auch über viele Jahre Verbandsarzt des württembergischen Fußballverbandes und Referent in der Lizenztrainer-Ausbildung sowie Mannschaftsarzt beim VfB Stuttgart, Nationalmannschaftsarzt der rhythmischen Sportgymnastik und betreuender Arzt der Kaderathleten des Olympiastützpunktes Stuttgart.

Inhalte:

- Sofortmaßnahmen: Basics und Spezielles, Tipps und besondere Notfälle
- Akute Sportverletzungen: Diagnostik, Therapie und Aufbauprogramm
- Einschätzung der Ernsthaftigkeit sowie Abklärungsbedürftigkeit und -dringlichkeit einer Verletzung
- Überlastungsschäden: Diagnostik, Therapie und Aufbauprogramm
- Alternative Therapiemethoden: Welche Methoden gibt es, was wird praktiziert, Erfolgchancen
- Medikamente im Sport: Kurzer Überblick mit den jeweiligen Indikationen, Dosierungen und Nebenwirkungen
- Kindertraining aus medizinischer Sicht
- Sportgerechte Ernährung, Erfahrungen aus dem Profi-Sport
- Umgang mit Nahrungsergänzungsmitteln am Spieltag
- Doping: was Physiotherapeuten dazu wissen sollten
- Strukturen im Spitzensport, welche muss der Physiotherapeut schaffen, welche Arbeitsabläufe gibt es
- Selbstorganisation und Auftreten, Verhalten innerhalb der Strukturen

Dieser Kurs wendet sich auch an Physiotherapeuten die noch in der Ausbildung sind und Interesse an der Sportlerbetreuung haben.

Dozent: Dr. med. Simeon Geronikolakis | Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Sportmedizin, Nationalmannschaftsarzt DFB Junioren, ärztlicher Betreuer zahlreicher Vereine, Mannschaften und Einzelsportler

Zielgruppe: PT | M | A | SG | SW

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-SB-17-01
So | **29.01.2017**
9:00 – 17:00 Uhr

Kurs DA-SB-17-02
So | **17.09.2017**
9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 145 €
inkl. Script

In der Physiotherapie gewinnt das Training mit der Slackline zunehmend an Bedeutung. Die von der Slackline aufgenommenen Bewegungsimpulse werden beim Training parallel an den Anwender zurückgegeben. Dadurch werden sowohl propriozeptive Wahrnehmung als auch sensomotorische Fertigkeiten trainiert.

Ziele wie Kräftigung, sensomotorisches Training, Verbesserung von Koordination und Gleichgewicht sowie Haltungsschulung können mit dem Slackline Training verfolgt und in der Physiotherapie angewandt werden.

Mit der Slackline kann ein breites Therapiespektrum abgedeckt werden und Patienten jeglichen Alters sind schnell dafür zu begeistern.

Inhalte:

- Theoretische Aspekte zur Slackline
- Neurophysiologische und biomechanische Hintergründe
- Grundregeln und Basics auf der Slackline
- Methodisch sinnvoll aufgebaute Übungsreihen für die Anwendung in der Praxis
- Anleitung der Patienten
- Anwendung bei spezifischen Krankheitsbildern

Dozentin: Caroline Käding | Slackline-Instruktorin

Zielgruppe: PT

Theorie | Praxis

Kompaktkurs ohne Prüfung

Kurs DA-SL-16-01

Sa | **01.10.2016 bis**

So | **02.10.2016**

Sa | 9:00 – 17:00 Uhr

So | 9:00 – 15:00 Uhr

Kurs DA-SL-17-01

Sa | **27.05.2017 bis**

So | **28.05.2017**

Sa | 9:00 – 17:00 Uhr

So | 9:00 – 15:00 Uhr

Kursgebühr: 180 €

inkl. Script



Sportphysiotherapeut | Ausbildung nach WCPT

| 30 FP

Kurs 1

Theorie | Praxis

Die Ausbildung zum WCPT-Sportphysiotherapeuten gliedert sich in 4 Kursmodule:

Kurs 1 | 25 FP

Grundlagen- und Tapekurs

Kurs 2 | 50 FP

Aufbaukurs mit Erstellung der Hausarbeit

Kurs 3 | 40 FP

Aufbaukurs und Kenntnisnachweis „Zertifikat Sportphysiotherapeut Physio Deutschland“ – „Zertifikat Sportphysiotherapeut IFSPT“

Kurs 4 | 30 FP

Athletiktrainer Zulassung DOSB.

Als Kurs 4 kann der Kurs „Athletik-Training in der Physiotherapie | Basis-kurs“ der FOMT anerkannt werden (siehe Seite 26).

Kurs 1: Grundlagen- und Tapekurs:

- Einstieg in die Betreuung von Sportlern in Training und Wettkampf
- Erstversorgung von Sportverletzungen
- Funktionelle Verbände, Tapeverbände
- Physiologische Grundkenntnisse (Bindegewebe) und Transfer in die Behandlung
- Zulassungsvoraussetzung zur EAP/AOR (30 Stunden)

Dieser Kurs ist „EAP/APR anerkannt“.

Dozenten: Lehrteam der FOMT

Zielgruppe: PT

Mehrteiler Kurs ohne Prüfung

Kurs DA-SPO-1-17-01

Sa | **01.04.2017 bis**

Mo | **03.04.2017**

Sa | 9:00 – 19:00 Uhr

So | 9:00 – 19:00 Uhr

Mo | 9:00 – 16:30 Uhr

Kursgebühr: 370 €

inkl. Script



Die Reihenfolge der Kurse 1 bis 3 ist verbindlich.

Sportphysiotherapeut | Ausbildung nach WCPT | 50 FP

Kurs 2



Aufbaukurs mit Erstellung der Hausarbeit

Die Reihenfolge der Kurse 1 bis 3 ist verbindlich.

Inhalte:

- Leistungsdiagnostik und Trainingssteuerung
- Bewegungsanalysen, Biomechanik, Sportschuhbau
- Psychosoziale Faktoren im Sport
- Grundlagen der Sporternährung und Nahrungsmittelverträglichkeitstests

- Therapieoptimierung, Schulterbehandlung im Sport
- Spezielle Trainingslehre und Umsetzung in die Praxis
- Funktionelle Befunderhebung, Therapie-Optimierung und indikationsorientierte Behandlungsprogramme
- Hausarbeit für Kurs 3

Dieser Kurs ist „EAP/APR anerkannt“.

Dozenten: Lehrteam der FOMT

Zielgruppe: PT

Kurs DA-SPO-2-17-01
Mi | **05.07.2017 bis**
So | **09.07.2017**

Mi – Sa |
9:00 – 19:00 Uhr
So | 9:00 – 16:30 Uhr

Kursgebühr: 550 €
inkl. Script

Sportphysiotherapeut | Ausbildung nach WCPT | 40 FP

Kurs 3



Aufbaukurs und Kenntnissnachweis „Zertifikat Sportphysiotherapeut Physio Deutschland“ „Zertifikat Sportphysiotherapeut IFSPT“

Die Reihenfolge der Kurse 1 bis 3 ist verbindlich.

Inhalte:

- Sportpädagogik
- Spezielle Ernährungslehre im Sport
- Standardisierte Test- und Messverfahren
- Alternative Behandlungsformen im Sport
- Ausgewählte Themen zu Trendsportarten
- Behandlungsstrategien
- Trainingskonzept

Dieser Kurs ist „EAP/APR anerkannt“.

Dozenten: Lehrteam der FOMT

Zielgruppe: PT

Kurs DA-SPO-3-17-01
Do | **28.09.2017 bis**
So | **01.10.2017**

Do – Sa |
9:00 – 19:00 Uhr
So | 9:00 – 16:30 Uhr

Kursgebühr: 440 €
inkl. Script





Sturzprophylaxe durch Bewegungsschulung in der Physiotherapie | Grundkurs

| 15 FP



Wissenschaftliche Studien belegen die mangelnde Bewegungskoordination und das Nachlassen der Reaktionsfähigkeit als die Hauptursachen für häusliche Stürze im zunehmenden Alter.

Körpergröße, Gewicht, Muskelmasse und die Funktionsfähigkeit der Sinnesorgane verändern sich im Laufe der Jahre. Das Konzept der Sturzprophylaxe fördert die Balance, trainiert die Bewegungssicherheit und führt zu mehr Sicherheit im Alltag.

Inhalte:

- Übungen für mehr Kraft- und Koordinationsvermögen
- Steigerung der Belastungsfähigkeit und Ausdauer
- Bewegungsspiele mit Leistungsniveauänderung
- Verbesserung des situationsgerechten Verhaltens
- Methodisch-didaktischer Aufbau einer STUBS-Gruppe

Dozentin: Friederike Ziganek-Soehlke |
Diplom-Gerontologin, Sportwissenschaftlerin

Zielgruppe: PT | ET

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-STUBS-17-01
Fr | **29.09.2017 bis**
Sa | **30.09.2017**

Fr | 9:00 – 17:00 Uhr
Sa | 9:00 – 14:00 Uhr

**Kursgebühr: 190 €
inkl. Script**



Sturzprophylaxe durch Bewegungsschulung in der Physiotherapie | Aufbaukurs

| 15 FP



Je früher man seine Gleichgewichtsfähigkeit schult und je geübter die Motorik ist, desto glimpflicher können die Folgen eines Sturzes verlaufen.

Inhalte:

- Bewegungs- und Übungsspiele zur Sturzprävention
- Methodischer und didaktischer Aufbau einer STUBS-Gruppe
- Erstellung spezifischer Konzepte nach Art des Defizits
- Motivationsförderung durch Erhaltung der Kommunikationsfähigkeit und der sozialen Teilhabe
- Anwendung motorischer und standardisierter Testverfahren

Dozentin: Friederike Ziganek-Soehlke |
Diplom-Gerontologin, Sportwissenschaftlerin

Zielgruppe: PT | ET

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-STUBSA-17-01
Sa | **30.09.2017 bis**
So | **01.10.2017**

Sa | 15:00 – 19:00 Uhr
So | 9:00 – 16:00 Uhr

**Kursgebühr: 190 €
inkl. Script**



Tinnitus tritt häufig bei physiotherapeutischen Indikationen der Kopfgelenke, der Kiefergelenke und der Halswirbelsäule als Begleiterkrankung auf. Auch als primäre Indikation finden sich Patienten mit Tinnitus immer häufiger in der physiotherapeutischen Behandlung.

Aufgrund der schweren objektiven Beurteilung dieses Krankheitsbildes ist ein systematisches und ganzheitliches Vorgehen in Befund und Therapie sehr wichtig. Lernen Sie in dieser Weiterbildung die Symptome des Tinnitus in einem Ebenensystem zu verstehen und darauf Ihre strukturierte Untersuchung und Behandlung aufzubauen. Neben dem Innenohr, den cranio-sacralen Einflüssen und der Halswirbelsäule ist auch das Einbeziehen von faszialen, vegetativen und viszeralen

Dysfunktionen für eine erfolgreiche Therapie wichtig. Ergänzend zur klassischen Physiotherapie und der Osteopathie wird in diesem Kurs auch intensiv auf die psychosomatische Ebene eingegangen.

Inhalte:

- Neurophysiologie des Tinnitus
- Aktuelles, wissenschaftliches Update zum Tinnitus
- Lokale, fasziale, segmentale, vegetative und viszerale Faktoren
- Ergänzung durch das cranio-sacrale und psycho-somatische System

Dozent: Florian Hockenholz | Lehrteam der German Medical School, Berlin

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-TI-17-01
Fr | **22.09.2017 bis**
So | **24.09.2017**

Fr – Sa |
9:00 – 17:00 Uhr
So | 9:00 – 14:00 Uhr

Kursgebühr: 310 €
inkl. Material

Tanz, Bewegung und Rhythmik für Gruppen in der Physio- und Ergotherapie

Rhythmik, Musik und Tanz bewirken mehr Lust auf Bewegung – entscheidende Bedingung für manche therapeutische Maßnahmen. Sie bringen auch Menschen mit Handicaps jeglichen Alters in Schwung, sie fördern Muskelaufbau, Gleichgewichtssinn und Motorik. Sie fördern Selbstvertrauen und ein gesundes Verhältnis zum eigenen Körper z. B. durch Koordination, Beweglichkeit, Rhythmusgefühl, geben körperliche und geistige Anregung und steigern Konzentration, Selbstsicherheit und das Zusammengehörigkeitsgefühl.

Im Kurs werden einfache Wege des methodischen Aufbaus von Tanzschritten und Formationen aufgezeigt, zudem der kreative Umgang mit Rhythmik, Bewegung und Tanz: allein, zu zweit und in der Gruppe.

Inhalte:

- Rhythmusschulung und Schrittkombinationen
- Raumerfahrung und Formation
- Körperarbeit: Koordination, Kondition, Bewegungssicherheit, Besserung von Haltungsschäden
- Wendigkeit und Wahrnehmung (Raum-, Zeit-, Selbstwahrnehmung)
- Psychologischen Störungen wie Depression etc.
- Methodik und Didaktik
- Adäquate Musikauswahl

Dozentinnen: Viviana Muñoz-Téllez | Sportpädagogin, Tanztherapeutin |

Friederike Ziganeck-Soehlke | Diplomgerontologin, Sportwissenschaftlerin

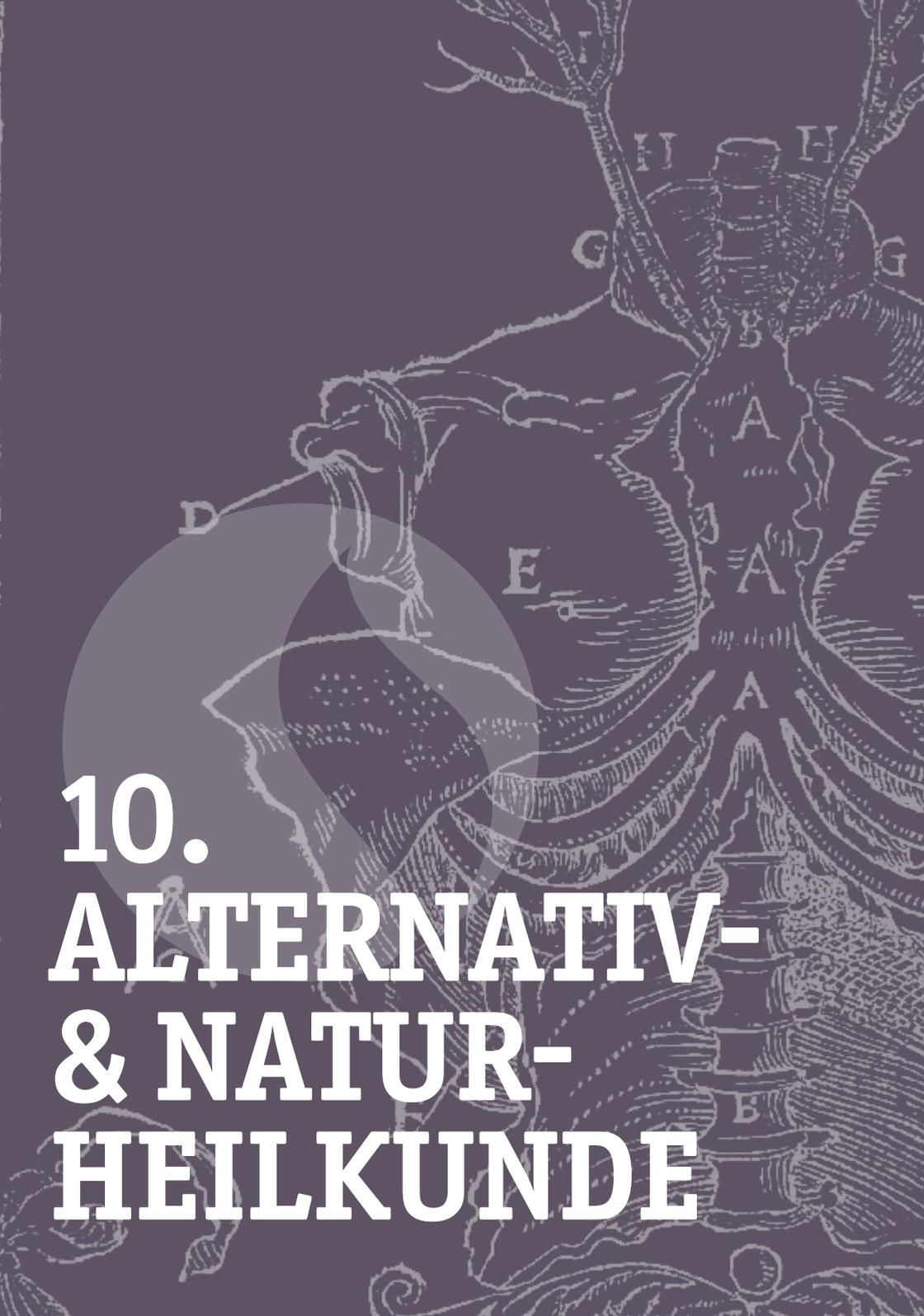
Zielgruppe: PT | ET | M

Kompaktkurs
ohne Prüfung

DA-TA-17-01
Fr | **24.03.2017 bis**
Sa | **25.03.2017**

Fr | 15:00 – 19:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 190 €
inkl. Script

An anatomical engraving of a human torso, showing the internal organs and skeletal structure. The image is rendered in a dark, monochromatic style. A large, semi-transparent circular highlight is centered over the eye area. The engraving includes various letters (A, B, C, D, E, G, H) marking specific anatomical features. The overall composition is symmetrical and detailed, typical of 18th-century medical illustrations.

10. ALTERNATIV- & NATUR- HEILKUNDE

Akupunkt Meridian Massage in Verbindung mit Traditioneller Chinesischer Medizin

Die Akupunkt Meridian Massage in Kombination mit den Grundlagen der Traditionellen Chinesischen Medizin ist ein ganzheitliches Ausbildungs- und Behandlungskonzept. Bei dieser Methode werden verschiedene Behandlungsformen und Gedankenansätze zu einer neuen Therapieform verknüpft.

Die Meridian Massage behandelt das außen liegende Meridiansystem mit Hilfe eines Massagestäbchens, um dabei das Qi in Fluss zu bringen. Akupunkturpunkte werden mit der Meridianbehandlung kombiniert oder separat eingesetzt. Auch die Wirbelsäule und Gelenke werden nach energetischer Vorarbeit bewegt und stabilisiert. Hierfür werden sanfte und schmerzfreie Techniken verwendet. Immunstärkende Behandlungen, z. B. Schröpfen oder Moxa runden die Ausbildung ab. Der Kurs ist in vier Teile gegliedert:

Mehrteiliger Kurs
ohne Prüfung

Teil 1: Die Meridiane | 15 FP

Inhalte:

- Einführung in die Grundlagen der Energielehre
- Verlauf der Meridiane und deren Aufgaben
- Energetische Befunderhebung (Erkennen von Fülle und Leere im Meridian)
- Erkennen von Energieflussstörungen
- Meridian-Therapien (Theorie und Praxis)

Dozent: Michael Uhrhan | Physiotherapeut und Fachlehrer AMM und das Lehrteam von TOA

Zielgruppe: PT | ET | M | HP



Kurs DA-AMM-1-17-01

Do | **09.03.2017** bis

So | **12.03.2017**

Do – Sa | 9:00 – 19:00 Uhr

So | 9:00 – 15:30 Uhr

Kursgebühr: 580 €
inkl. Script

Teil 2: Die Punkte | 15 FP

Inhalte:

- Lage und Funktionen wichtiger Akupunkturpunkte in Theorie und Praxis
- Energetische Gesetzmäßigkeiten
- Detaillierte energetische Befunderhebung
- Yin- und Yang-Behandlungen über das Ohr
- Schwangerschaftsbegleitung bzw. Geburtsvorbereitung

Dozent: Michael Uhrhan | Physiotherapeut und Fachlehrer AMM und das Lehrteam von TAO

Zielgruppe: PT | ET | M | HP



Kurs DA-AMM-2-17-01

Do | **15.06.2017** bis

So | **18.06.2017**

Do – Sa | 9:00 – 19:00 Uhr

So | 9:00 – 15:30 Uhr

Kursgebühr: 580 €
inkl. Script



Teil 3: Fünf-Elemente-Lehre – Dreifacher Erwärmer – Wirbelsäule

| 15 FP



Inhalte:

- Fünf-Elemente-Lehre
- Energetische Wirbelsäulen- und Gelenksbehandlungen, Gesetzmäßigkeiten und Therapie
- Organbehandlungen über das Ohr
- Wei Qi (Immunstärkung)
- Unblutiges Schröpfen von Körper, Punkten und Narben

Dozent: Michael Uhrhan | Physiotherapeut und Fachlehrer AMM und das Lehrteam von TOA

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-AMM-3-16-01
Sa | **21.01.2017 bis**
Di | **24.01.2017**
Sa – Mo | 9:00 – 19:00 Uhr
Di | 9:00 – 15:30 Uhr

Kurs DA-AMM-3-17-01
Do | **12.10.2017 bis**
So | **15.10.2017**
Do – Sa | 9:00 – 19:00 Uhr
So | 9:00 – 15:30 Uhr

Kursgebühr: 580 €
inkl. Script



Teil 4: Kombination APM und TCM

| 15 FP



Inhalte:

- Akupunkt Massage in Kombination mit der Fünf-Elemente-Lehre
- Moxa-Therapie
- Energetische Befunderhebung und chinesische Diagnostik
- Kompletter Therapieaufbau und Fallbeispiele
- Freiwillige Prüfung zur Erlangung des Zertifikats „AMM-Therapeut“

Dozent: Michael Uhrhan | Physiotherapeut und Fachlehrer AMM und das Lehrteam von TAO

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kurs DA-AMM-4-16-01
Sa | **22.04.2017 bis**
Di | **25.04.2017**
Sa – Mo | 9:00 – 19:00 Uhr
Di | 9:00 – 15:30 Uhr

Kurs DA-AMM-4-17-01
Do | **08.03.2018 bis**
So | **11.03.2018**
Do – Sa | 9:00 – 19:00 Uhr
So | 9:00 – 15:30 Uhr

Kursgebühr: 580 €
inkl. Script

Auf Wunsch erfolgt eine Eintragung in das Fach-Verzeichnis „spezialtherapeuten.de“.

Die meisten Faszientechniken sind passive, therapeutische Maßnahmen. Um einen langfristigen Behandlungserfolg zu erreichen, sind aktive Techniken notwendig. Hierzu eignen sich am besten Übungen aus dem Yoga. Es ist wichtig, dem Patienten Möglichkeiten mit auf den Weg zu geben, das fasziale System außerhalb der Therapiezeiten zu trainieren und langfristig positiv zu beeinflussen.

Yoga mobilisiert und trainiert das fasziale System. Aufbauend auf die 6 grundlegenden Faszienketten aus der Osteopathie erlernen Sie jede dieser Ketten in einer Vielzahl von Übungen aus dem Yoga zu trainieren. Diese Übungen sind so an die Physiotherapie angepasst, dass sie bei jedem Krankheitsbild sinnvoll eingesetzt werden können – in Ihrer Therapie und/oder für den Patienten zur selbstständigen Fortsetzung zu Hause.

Inhalte:

- Anatomie der 6 faszialen Grundketten der Osteopathie
- Physiologie und Funktion des faszialen Systems, Bedeutung des verbindenden Fasziengewebes
- Wirkungen der Yoga-Faszien-Übungen
- Übungsvarianten aus dem Yoga für jede Faszienkette und Faszienfunktion
- Eigenbehandlung für unterschiedliche Krankheitsbilder
- Anatomie, Physiologie und Biomechanik der Diaphragmen und der Einfluss auf das fasziale System
- Spezielle Atemyoga-Techniken, abgestimmt auf die Diaphragmen-Physiologie

Dozentin: Annett Emmert | Physiotherapeutin, Yogalehrerin, Lehrteam der German Medical School, Berlin

Zielgruppe: PT | ET | M | SG

Kompaktkurs ohne Prüfung

Kurs DA-FY-17-01
Sa | 22.04.2017 bis
Mo | 24.04.2017

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 18:00 Uhr
Mo | 9:00 – 16:00 Uhr

Kursgebühr: 330 €
inkl. Skript



Hier treffen sich die Experten Ihres Berufs!

PHYSIOtalk.de – das große Fachportal für Physios!

Regelmäßige Fachbeiträge, Interviews und der wöchentliche Presserückblick verschaffen Ihnen eine gute Übersicht über Neuigkeiten aus der Branche. Tauschen Sie sich mit Kollegen aus ganz Deutschland aus und suchen Sie kostenlos nach Jobs. Erhalten Sie außerdem Tipps zu interessanten Veranstaltungen und Fortbildungen.

Jetzt kostenlos nutzen:
 PHYSIOtalk.de



Die Fußreflexzonentherapie hat ihren Ursprung in Indien und China. Die Wirkung der Fußreflexzonen beruht auf Arealen, welche am Fuß alle Organe und Muskelgruppen auf der Hautoberfläche sowie im Haut- und Unterhautbereich widerspiegeln. Diese Zonen können entweder diagnostisch oder zur therapeutischen Behandlung genutzt werden.

Inhalte:

- Theorie und Praxis der FRZ-Therapie
- Geschichte der Reflexzonenmassage
- Entstehung von Reflexzonen und Unterscheidung von Reflexzonen zu allgemeinen und topografischen Beschwerden
- Lage der Zonen, Symptom-, Hintergrundzonen/ spezielle und individuelle Verteilung und Aufteilung, Zonen-einteilung, Kausalreflexzonen
- Anzeichnen der Reflexzonen am Fuß
- Sicht- und Tastbefund
- Behandlungsaufbau, Grifftechniken/ Reihenfolge und Sequenz

- Anzahl und Dauer der Behandlung, ergänzende Maßnahmen
- Handreflexzonen
- Einflussnahme der Körperhaltung und anderer Faktoren der Proprioception auf die taktile Sensibilität
- Systematik der FRZ-Massage
- Reaktionen auf die Behandlung
- Tonisierung und Sedierung, Beruhigung bei Überreaktionen
- Indikationen, Kontraindikationen, Akutbehandlung, Krankheitsbilder
- Rechtslage, Patienteninformation

Wer möchte, kann im Anschluss an einem schriftlicher Test teilnehmen und sich dann kostenlos auf die im Internet geführte Therapeutenliste setzen lassen. www.bouchette.de/Fussreflexzonen-therapie/Adressen

Dozentin: Nicole Bouchette | Physiotherapeutin, Instruktorin Fußreflexzonentherapie

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-F-17-01
Fr | **12.05.2017** bis
So | **14.05.2017**

Fr | 9:00 – 18:00 Uhr
Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 15:00 Uhr

Kursgebühr: 280 €
inkl. Skript

Haben Sie Ihre Fortbildungsverpflichtung erfüllt? Jetzt mit nur wenigen Mausklicks kostenlos checken: www.fobirechner.de

„Gua Sha“ gilt als Geheimtipp unter den Therapeuten. Denn überragend ist die hohe Effizienz dieser Therapiemethode.

Die Therapieform „Gua Sha“ ist eine Schabemassage, mit der sich nahezu alle Muskelschmerzen effektiv und langanhaltend, lindern oder beseitigen. In kürzester Zeit können auf sanfte Weise selbst tiefe chronische Muskelverspannungen und Myogelosen aufgelöst werden.

In diesem Seminar erlernen Sie die Technik des Schabens und die Anwendung bei den verschiedensten Schmerzzuständen (Schulter-Arm-Bereich, Rückenschmerzen, Knieschmerzen usw.), Erkältungen, Husten, Narbenbehandlungen uvm. „Gua Sha“ kann sowohl als alleinige Therapie, als auch begleitend zu anderen Heilmethoden bei sehr vielen akuten und chronischen Krankheiten, Störungen des Bewegungsapparates, innere Erkrankungen usw. eingesetzt werden. Viele Schmerzen werden durch pathogene Faktoren, wie z.B. abgestandene venöse Blut, Ablagerungen und Stoffwechselgifte im Muskelgewebe verursacht. Sie werden vom Lymphfluss abgeschnitten und verkleben.

Durch die spezielle Schabetechnik der „Gua Sha“ wird das abgestandene venöse Blut an die Körperoberfläche „geschabt“ (hierbei wird die Haut nicht verletzt), sodass wieder sauerstoffreiches arterielles Blut und Lymphe durch die Muskulatur fließen kann. Die Stauungen und Schmerzen lassen unmittelbar nach der GUA SHA Behandlung nach und die Muskeln werden wieder weich und geschmeidig.

In diesem Seminar lernen Sie in kurzer Zeit, „Gua Sha“ anzuwenden.

Inhalte:

- Theoretische Einführung
- Einsatzmöglichkeiten
- Indikationen
- Kontraindikationen
- Technik der „Gua Sha“ Behandlung
- Praktisches Üben

Dozentin: Agathe Englisch-Schöneck |

Physiotherapeutin

Zielgruppe: PT | ET | M | SG | SW

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-GUA-16-01
Fr | **30.09.2016**
17:00 – 21:00 Uhr

Kurs DA-GUA-17-01
Fr | **29.09.2017**
17:00 – 21:00 Uhr

Kursgebühr: 70 €
inkl. Script

Hier finden Sie junge, motivierte Kollegen, die Ihre Praxis weiterführen wollen:
www.praxisnachfolge.de

PRAXISNACHFOLGE

Hot Stone Massage

Die originale Hot-Stone-Anwendung ist eine faszinierende Verbindung von Massage, warmem Aromaöl, Energiearbeit und der wohltuenden Wirkung heißer und kühler Steine.

Statt der Hände oder Finger benutzt der Therapeut heiße und kalte Steine. Diese Art der Ganzkörpermassage ist sehr intensiv, da sowohl der manuelle Druck der Steine, als auch die Wärme und die Energie sofort wirksam werden.

Die von den Steinen transportierte Hitze dringt tief in die Haut ein, der Lymphfluss wird sofort angeregt, die Selbstheilungskräfte stimuliert und die verhärtete Muskulatur geschmeidig gemacht. Die Abwechslung von Wärme und Kälte aktiviert die Durchblutung und sorgt für

eine angenehme Temperaturregulierung innerhalb des Körpers.

Inhalte:

- Theorie und Praxis in der Hot Stone Massage
- Anwendungsmöglichkeiten von warmen und kalten Steinen
- Wirkungsweise
- Energiearbeit
- Erwärmen, Kühlen und Pflege der Steine

Dozent: Steffen Haupt | Physiotherapeut, Wellnesstrainer, Naturium-Lehrteam

Zielgruppe: PT | HP | M | ET

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-HSM-16-01

Sa | **29.10.2016 bis**
So | **30.10.2016**

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 17:00 Uhr

Kurs DA-HSM-17-01

Sa | **01.04.2017 bis**
So | **02.04.2017**

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 17:00 Uhr

Kurs DA-HSM-17-02

Sa | **14.10.2017 bis**
So | **15.10.2017**

Sa | 9:00 – 18:00 Uhr
So | 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 210 €
inkl. Skript

Hot Shell Massage

NEU!

Die Hot Shell Massage ist eine neuentwickelte, tiefenwirksame Massagetechnik. Die Muscheln ergeben, auf Grund ihrer vielseitig einsetzbaren Form und der Kombination von einer lang anhaltenden Wärme (ca. 1 Stunde), ein einzigartiges Massageerlebnis.

Seit vielen hundert Jahren ernten die Inselbewohner des Südpazifik die form-schönen Muscheln. Sie liegen sehr gut zum massieren in den Händen und besitzen eine selbst heizende Wirkung, die vom Muschelinneren abgegeben wird und über eine Stunde anhält.

In diesem Seminar erlernen Sie einen Massageablauf der so speziell nur in unserem Seminar unterrichtet wird. Mit ein wenig Übung können Sie anhand der gut strukturierten Unterlagen, die Muschelmassage schnell und unkompliziert in Ihrer Praxis integrieren und

so ihr Angebot erweitern. Die schönen und absolut natürlichen Mondmuscheln sind einfach zu bedienen, innerhalb von 5 Minuten einsetzbar, transportabel und absolut platzsparend.

Inhalte:

- Intensives praktisches Üben der Hot Shell Massage für den ganzen Körper
- Venusmuscheln erwärmen und kühlen
- Arbeiten mit Cypraea Tigris Muscheln
- Einsatzmöglichkeiten der Muscheln in der Praxis
- Kontraindikationen
- Anwendungsmöglichkeiten von Ölen
- Umsetzung in die Praxis

Dozentin: Agathe Englisch-Schöneck | Physiotherapeutin

Zielgruppe: PT | ET | M | HP | A

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-MM-17-01

So | **26.11.2017**
9:00 – 17:30 Uhr

Kursgebühr: 126 €
inkl. Skript

Die Kinesiotape-Methode wurde Anfang der 1970er Jahre in Japan entwickelt und wirkt auf propriozeptivem Weg. Durch die spezielle Anlagetechnik erreicht man eine Reizung der Hautrezeptoren, die den darunter liegenden Muskel tonisiert, de-tonisiert, die Gefäßzirkulation und die Lymphgefäßigkeiten anregt.

Ziel der Therapie ist es, nicht Bewegung einzuschränken, sondern die physiologische Bewegungsfähigkeit von Gelenken und Muskulatur zu ermöglichen und somit endogene Steuerungs- und Heilungsprozesse zu aktivieren.

Inhalte:

- Wirkungsweise und Basisgedanken
- Material und spezifische Eigenschaften
- Basistechniken: Muskel-, Ligament-, Korrektur- und Lymphtechnik
- Anlagemöglichkeiten: Obere Extremitäten, untere Extremitäten, Rumpf
- Aufbauende Techniken
- Behandelbare Krankheitsbilder und Anwendungsmöglichkeiten
- Indikationen und Kontraindikationen

Dozent: Pierre Mailand | Physiotherapeut, Sporttherapeut

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-KT-16-02
Fr | **16.09.2016 bis**
Sa | **17.09.2016**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-KT-17-01
Sa | **04.03.2017 bis**
So | **05.03.2017**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-KT-17-02
Fr | **17.11.2017 bis**
Sa | **18.11.2017**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript und
Tape-Material

Die Kinesiotape-Methode wurde Anfang der 1970er Jahre in Japan entwickelt und wirkt auf propriozeptivem Weg. Durch die spezielle Anlagetechnik erreicht man eine Reizung der Hautrezeptoren, die den darunter liegenden Muskel tonisiert, de-tonisiert, die Gefäßzirkulation und die Lymphgefäßigkeiten anregt.

Ziel der Therapie ist es, nicht Bewegung einzuschränken, sondern die physiologische Bewegungsfähigkeit von Gelenken und Muskulatur zu ermöglichen und somit endogene Steuerungs- und Heilungsprozesse zu aktivieren.

Inhalte:

- Screeningtest vor der Behandlung
- Techniken mit Akupunktur- und Triggerpunkte
- Meridiantekniken
- Bindegewebszonen
- Kombination verschiedener Anlagen
- Neue weitere Krankheitsbilder (Daumen-Sattelgelenk, Heuschnupfentape, Variationen Kreuzband)

Voraussetzung: Teilnahme an Kinesiotaping | Grundkurs

Dozent: Pierre Mailand | Physiotherapeut, Sporttherapeut

Zielgruppe: PT | ET | M | HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-KTA-16-01
So | **18.09.2016**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-KTA-17-01
So | **19.11.2017**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 160 €
inkl. Skript und
Tape-Material



Erleben Sie ein zeitgemäßes und fachlich hochwertiges Trainingskonzept für den gesunden Rücken – zum eigenen Nutzen oder zur Verwendung bei Patienten und Kunden!

Rückenbeschwerden sind und bleiben ein Dauerthema. Die dauerhaft-einseitige oder mangelnde Benutzung des Bewegungsapparates ist neben den psychischen Überlastungen immer noch die Hauptursache für das zahlreiche Auftreten von Rückenproblemen.

movedo® ist eine sehr gute Möglichkeit, sich selbst, Patienten und Kunden vorbeugend oder therapeutisch zu „behandeln“ und zu trainieren.

Inhalte:

- Der Stand im Qi Gong
- Ganzheitliches Rückentraining
- Bewegungsprinzipien
- movedo® in Kursen und Einzelbehandlungen
- Theoretische Einführung in die 5 Bewegungsarten

Dozent: Helko Brunkhorst |

Sport-wissenschaftler, Sporttherapeut, Qi Gong-Lehrer, Autor

Zielgruppe: PT

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-MO-17-01

Fr | 21.04.2017 bis

Sa | 22.04.2017

Fr | 14:00 – 19:00 Uhr

Sa | 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 220 €

inkl. Skript



Rücken Qi Gong

Rücken-Qi Gong ist die Verschmelzung von authentischen daoistischen Gesundheitsübungen des alten China und deren westlicher Aufbereitung: „Wer Qi Gong übt, wird geschmeidig wie ein Kind, stark wie ein Holzfäller und gelassen wie ein Weiser“ (Chinesisches Sprichwort).

Gerade in unserer heutigen rücken- und stressgeplagten Zeit gewinnen diese uralten Bewegungen mehr und mehr an Bedeutung, führen sie doch durch den verbesserten Qi-Fluss, ihre sanften Bewegungen und die Langsamkeit ihrer Übungsausführungen zu einer verbesserten Körperwahrnehmung und Entspannungsfähigkeit.

In diesem Seminar erlernen Sie die anatomisch und energetisch richtige Ausführung von Qi Gong-Bewegungen, wichtige Qi Gong-Prinzipien und deren Beziehung zu westlichen Konzepten und Ideen, die Möglichkeiten und Grenzen des Qi Gong, Methoden zur Vermittlung von Rücken-Qi Gong-Bewegungen sowie

sinnvolle Unterrichtsmethoden für den Endverbraucher. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung eigener Strategien zur Umsetzung von Rücken-Qi Gong in verschiedenen Märkten.

Inhalte:

- Der Stand im Qi Gong
- Erlernen von 8 Rücken-Qi Gong-Übungen/ Wirbelsäule
- Bewegungsprinzipien im Qi Gong für die Wirbelsäule
- Den Qi-Fluss durch Qi Gong spüren
- Theoretische Aspekte der Chinesischen Medizin und des Qi Gong
- Daoistische Gesundheitsübungen/ medizinisches Qi Gong/ Rücken-Qi Gong

Dozent: Helko Brunkhorst |

Sport-wissenschaftler, Sporttherapeut, Qi Gong-Lehrer, Autor

Zielgruppe: PT

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-RQG-17-01

Fr | 13.10.2017 bis

Sa | 14.10.2017

Fr | 14:00 – 19:00 Uhr

Sa | 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 220 €

inkl. Skript



Wieso beeinflussen Stress oder Angst die Nieren, schwächen den unteren Rücken oder verursachen Störungen wie Tinnitus? Was hat die Leber mit Wut, mit den Gelenken, dem Sehnen-Band-Apparat oder mit Migräne zu tun? Warum können Störungen des weiblichen Zyklus, Erkrankungen des Bindegewebes oder Konzentrationsschwächen über den Milz-Meridian behandelt werden?

Diese ganzheitlichen Zusammenhänge erklärt die Traditionelle Chinesische Medizin anhand der Fünf-Elemente-Lehre. Diese sind auch Grundlage der Shiatsu-Therapie. Shiatsu ist eine Fingerdruckmassage, die am bekleideten Körper und auf dem Boden stattfindet. Sie funktioniert als Regulationstherapie, die auf körperlicher, geistiger und psychischer Ebene funktioniert.

KenSho Shiatsu ist speziell für Thera-

peuten konzipiert, die nach Erweiterung ihrer Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten suchen. Die vermittelten Techniken können sofort in der Praxis angewendet werden.

Inhalte:

- Einführung in die fernöstliche Philosophie
- Gesetzmäßigkeiten des Yin/Yang-Konzeptes
- Traditionelles Meridiansystem
- Grundlagen des KenSho Shiatsu
- Basisbehandlung der ersten sechs Meridianpaare
- Fußbehandlung
- Meridiandehnungsübungen

Dozentin: Heike Wendelin | Physiotherapeutin | Dipl. Shiatsu-Therapeutin

Zielgruppe: PT | ET | M | HP | SG

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-SHI-17-01
Fr | **09.06.2017 bis**
So | **11.06.2017**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript

Shiatsu-Therapie | Aufbaukurs Teil 1

KenSho-Shiatsu ist speziell für Therapeuten konzipiert, die nach Erweiterung ihrer Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten suchen. Die vermittelten Techniken können sofort in der Praxis angewendet werden.

Inhalte:

- Vertiefung der östlichen Philosophie
- Die 5 Elemente Lehre und ihre Analogien
- Energie-Diagnosepunkte (Bo- und Yu-Punkte)
- Basisbehandlung sämtlicher Meridiane des traditionellen Systems
- Handbehandlung
- Praktische Anwendung der Diagnosepunkte, Konzeption und Durchführung einer individuell abgestimmten Shiatsu-Behandlung

Dozentin: Heike Wendelin | Physiotherapeutin | Dipl. Shiatsu-Therapeutin

Zielgruppe: PT | ET | M | HP | SG

Mehrteiliger Kurs
ohne Prüfung

Kurs DA-SHIA-1-17-01
Fr | **22.09.2017 bis**
So | **24.09.2017**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript

Shiatsu-Therapie | Aufbaukurs Teil 2

KenSho-Shiatsu ist speziell für Therapeuten konzipiert, die nach Erweiterung ihrer Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten suchen. Die vermittelten Techniken können sofort in der Praxis angewendet werden.

Inhalte:

- Vertiefung der östlichen Philosophie
- Die 5 Elemente Lehre und ihre Analogien
- Energie-Diagnosepunkte

(Bo- und Yu-Punkte)

- Basisbehandlung sämtlicher Meridiane des traditionellen Systems
- Handbehandlung
- Praktische Anwendung der Diagnosepunkte, Konzeption und Durchführung einer individuell abgestimmten Shiatsu-Behandlung

Dozentin: Heike Wendelin | Physiotherapeutin | Dipl. Shiatsu-Therapeutin

Zielgruppe: PT | ET | M | HP | SG

Theorie Praxis

Mehrteiliger Kurs
ohne Prüfung

Kurs DA-SHIA-2-17-01
Fr | **19.01.2018** bis
So | **21.01.2018**
jew. 9:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 290 €
inkl. Skript

Wambo Mambo Massage

Die Wambo Mambo Massage hat ihren Ursprung beim Volk der Aboriginies. Bei dieser Art von Massage kommen verschiedene Naturmaterialien zum Einsatz. Mit einer Holzrolle wird die Muskulatur quer zum Faserverlauf behandelt und gelöst.

Der besondere Einsatz der Holzrolle ermöglicht es dem Therapeuten Kräfte zu schonen und dennoch eine starke und kräftige Behandlung durchzuführen.

Inhalte:

- Geschichte und Herkunft der Wambo Mambo Massage
- Spezielle Grifftechniken Ablauf der Massage
- Praktisches Üben der Wambo Mambo Massage
- Indikationen und Kontraindikationen

Dozentin: Agathe Englisch-Schöneck |
Physiotherapeutin

Zielgruppe: PT | ET | M | SG | SW

Theorie Praxis

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-WM-16-01
So | **18.09.2016**
9:00 – 17:00 Uhr

Kurs DA-WM-17-01
Sa | **18.11.2017**
9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 140 €
inkl. Skript

Diese Ausbildung vermittelt in komprimierter Form die wesentlichen Grundlagen und Inhalte des Unterrichtens von Yoga und Yoga-Therapie. Es wird ein fundiertes Grundwissen im Hatha-Yoga vermittelt, das in der Prävention und auf alle wesentlichen Krankheitsbilder angewendet werden kann. Traditionelle und moderne wissenschaftliche Erkenntnisse werden dabei miteinander verbunden.

Das Seminar richtet sich an alle Physiotherapeuten, die ihr Behandlungsspektrum auf sehr effektive Weise erweitern möchten.

Unsere Yoga-Kurse finden in Kooperation mit SATYA YOGA, Institut für Yoga, Kassel, statt. Die Möglichkeit einer auch weiterführenden Ausbildung ist somit gewährleistet.

Die Ausbildung gliedert sich in 4 Teile:

Teil 1 | Basismodul | 2 x 4 Tage:

- Grundlagen des Yoga und der Yoga-Therapie bei Erkrankungen des Bewegungsapparates

Weitere Teile:

Teil 2 | Aufbaumodul 1 | 2 Tage:

- Yoga-Therapie bei Herz- und Kreislauferkrankungen

Teil 3 | Aufbaumodul 2 | 2 Tage:

- Yoga-Therapie bei Erkrankung der Atemorgane

Teil 4 | Aufbaumodul 3 | 2 Tage:

- Yoga-Therapie bei Stoffwechselstörungen und Erkrankungen des Verdauungssystems (Beckenboden)

Die Reihenfolge der Aufbaumodule kann nach der Teilnahme am Basismodul frei gewählt werden.

Kurs DA-YO-16-01

Do | 20.10.2016 bis

So | 23.10.2016

Do | 9:00 – 18:00 Uhr

Fr | 9:00 – 17:00 Uhr

Sa | 9:00 – 17:30 Uhr

So | 9:00 – 14:00 Uhr
und

Do | 24.11.2016 bis

So | 27.11.2016

Do | 9:00 – 18:00 Uhr

Fr | 9:00 – 17:00 Uhr

Sa | 9:00 – 17:30 Uhr

So | 9:00 – 14:00 Uhr

Kursgebühr: 840 €

inkl. Script

Inhalte Basismodul :

Den Teilnehmern werden die Grundlagen des Yoga vermittelt. Ein weiterer Schwerpunkt des Basismoduls bilden Prävention und Erkrankungen des Bewegungsapparates. Inhalte des Seminars sind darüber hinaus die Basis-Asanas des Yoga und der Übungszyklus des Sonnengrusses, die verschiedenen Atemtechniken zur Reinigung der Atemwege, Erhöhung des Energiehaushaltes, Verbesserung des Stoffwechsels und der Durchblutung.

Zum Stressabbau werden Tiefenentspannungen und verschiedene Meditationen vorgestellt und praktiziert. Die Seminarteilnehmer sollen die erlernten Asanas in ihrer Wirkungsweise erfahren, damit praktisch umgehen und die damit verbundenen Zusammenhänge erkennen lernen.

- Sinnvoller Einsatz von Hilfsmitteln
- Vor- und nachbereitende Übungen für spezielle Asanas
- Yoga-Nidra: verschiedene Techniken der Tiefenentspannung
- Pranayama: Theorie und Praxis aus verschiedenen Atemtechniken, Atemschulung, Atemübungen
- Energiearbeit im Yoga: Chakren und Meridiane
- Einsatz von speziellen Übungen bei unterschiedlichen orthopädischen Krankheitsbildern und Ausarbeitung von Programmen (Prolaps, ISG-Problematiken, Spondylarthrose, M. Bechterew, Osteoporose, chronische Erkrankungen, Stabilisation der Extremitäten etc.)
- Erarbeiten eines diagnosebezogenen Übungszyklus

Inhalte insgesamt:

- Auseinandersetzung mit der Yoga-Philosophie
- Ursprünge und Bedeutung des Yoga
- Das Weltbild des Yoga
- Die vier Wege des Yoga
- Yoga im Alltag
- Muskuläre und energetische Wirkungsweise
- Erlernen der wichtigsten Übungen (Asanas-Stellungen des Hatha-Yoga)
- Ausführung und Variationen entsprechend der Beweglichkeit

Dozentinnen: Gerda Eichhorn und

Svenja Wilke | Physiotherapeutin, Heilpraktikerin, Dipl.-Yogalehrerin

Zielgruppe: PT | ET | M | HP | A

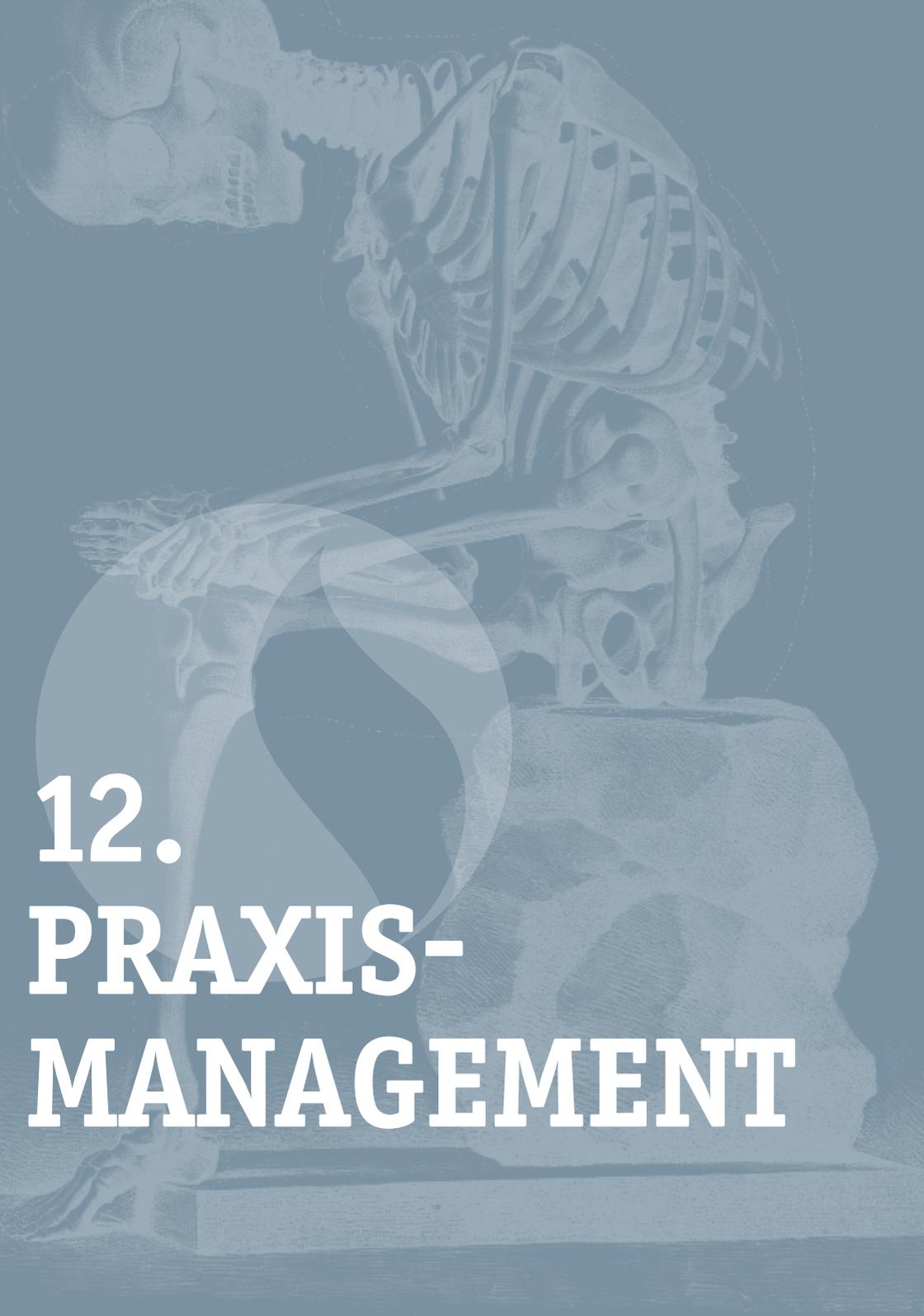


11. ERGOTHERAPIE

**Unser aktuelles Seminarangebot
für Ergotherapeutinnen und -therapeuten
finden Sie im internet:**

www.ergo.acadia-darmstadt.de





12. PRAXIS- MANAGEMENT



Abrechnungsmöglichkeiten in der Heilpraktiker-Praxis | Workshop



Theorie	Praxis
---------	--------

So geht die Abrechnung als Heilpraktiker und sektoraler Heilpraktiker in der Physiotherapie-Praxis.

Inhalte :

- Abrechnungsmöglichkeiten nach der Gebührenordnung für Heilpraktiker und für den sektoralen Heilpraktiker
- Was muss bei der Abrechnung in der Physiotherapie-Praxis beachtet werden?
- Was muss ich bei der Praxiseröffnung, auch in Kombination mit einer Physiotherapie-Praxis beachten?

- Was kostet meine Leistung? Kriterien der Honorarabrechnung
- Richtlinien der privaten Krankenversicherungen und Zusatzversicherungen
- Beispiele anhand spezieller Anwendungen

Dozent: Paul Inama | Heilpraktiker und das Lehrteam des EOS Instituts

Zielgruppe: HP

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-WAB-16-01
So | **16.10.2016**
18:00 – 21:00 Uhr

Kursgebühr: 60€
inkl. Materialien



Altersnachfolge und Praxisübergabe

Theorie	Praxis
---------	--------

Wer sich als Physiotherapeut selbständig macht, denkt wie viele junge Menschen oft nicht an „die Zeit danach“ – den Ruhestand. Wie bei vielen Freiberuflern und Selbständigen steht der Aufbau der eigenen Praxis im Mittelpunkt. Und insgeheim denkt man „wenn die Praxis läuft wird alles gut ...“. Erst viel später stellt sich dann die Frage: Was ist meine Praxis eigentlich wert? Kann meine Praxis wirklich meine Altersvorsorge – oder ein Teil davon – sein?

Was so euphorisch begann, endet dann manchmal sehr ernüchternd. Viele Praxen werden nicht verkauft, sondern am Schluss einfach geschlossen. Oftmals auch, weil nicht rechtzeitig die richtigen Schritte eingeleitet wurden, um die Praxis gezielt zu übergeben, und den Wert der Praxis zu sichern.

Diesem Themenkomplex widmet sich das Seminar und u. a. auch den Fragen:

- Was ist meine Praxis wirklich wert?
- Wie kann ich den Wert der Praxis steigern?
- Wie kann ein Übergang gestaltet werden?
- Welche (rechtlichen) Möglichkeiten gibt es für Partnerschaften oder Gemeinschaftspraxen?

Weitere Informationen auch bei praxisnachfolge.de und bei der Deutschen Akademie der Gesundheitswissenschaften (DAGW).

Dozent: Johannes Gönnewein | DAGW Deutsche Akademie der Gesundheitswissenschaften

Zielgruppe: PT | ET | M

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-PN-16-02
Mi | **12.10.2016**
10:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-PN-17-01
Fr | **17.02.2017**
10:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-PN-17-02
Fr | **02.06.2017**
10:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-PN-17-03
Fr | **29.09.2017**
10:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 130€
inkl. Skript

Wer seine eigenen Pläne erfolgreich verwirklichen will, sollte sich von Anfang an die besten Startchancen verschaffen.

Eine Erfolgsgarantie gibt es keine, doch wer die typischen Risiken kennt und berücksichtigt, kann seine Chancen deutlich steigern.

Der Schritt in eine eigene Existenz ist eine sehr weitreichende Entscheidung. Ob das Projekt „Selbständigkeit“ erfolgreich sein wird, hängt von vielen Faktoren ab. Schon bei den Startvorbereitungen werden oft Fehler gemacht, die den Start dann verzögern, erschweren oder in manchen Fällen sogar den Traum von der eigenen Existenz bereits in der Startphase schon wieder beenden.

Zu den häufigsten Fehlerursachen zählen an erster Stelle die Informationsdefizite.

Das Existenzgründungsseminar ermöglicht eine professionelle Planung der Selbständigkeit von Anfang an.

Inhalte:

- Die richtige Standortwahl
- Praxismiete oder -kauf, Einrichtung, behördliche Anmeldung
- Investitionsplanung
- Einnahmen-Ausgaben-Rechnung, Rentabilität
- Businessplan
- Finanzierungsmöglichkeiten
- Beratungs- und Förderungsmöglichkeiten für Existenzgründer
- Information, Werbung und Marketing
- Steuerrechtliche Fragen, Haftungsfragen

Weitere Informationen bei der Deutschen Akademie der Gesundheitswissenschaften (DAGW).

Dozent: Stefan Gönnenwein |

DAGW Deutsche Akademie der Gesundheitswissenschaften

Zielgruppe: PT | M | SG | SW

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-PE-16-02
Fr | 25.11.2016
9:00 – 17:00 Uhr

Kurs DA-PE-17-01
Fr | 31.03.2017
9:00 – 17:00 Uhr

Kurs DA-PE-17-02
Fr | 10.11.2017
9:00 – 17:00 Uhr

**Kursgebühr: 130 €
inkl. Skript**

Hier finden Sie junge, motivierte Kollegen, die Ihre Praxis weiterführen wollen:
www.praxisnachfolge.de

PRAXISNACHFOLGE



Mit Kompetenz, Schwung und Leichtigkeit Rezepte prüfen und abrechnen! Monatsende: Ein großer Stapel Rezepte wartet wieder darauf für die Abrechnung mit der Abrechnungsstelle oder den Kassen direkt fertig gemacht zu werden. Dabei müssen die Rezepte den Anforderungen der Heilmittelrichtlinien zu 100% entsprechen.

Fehler bei der Prüfung dürfen nicht passieren, denn eine Korrektur nach Einreichung zur Abrechnung ist nicht nur bei der AOK, sondern bei immer mehr Kassen nicht mehr möglich. Erschwerend kommt hinzu, dass die Auslegung der Heilmittelrichtlinien nicht immer eindeutig oder einheitlich ist und die Übergänge zwischen „wird noch geduldet“ und „wird abgesetzt“ fließend sind.

Jeden Monat gibt es neue Informationen, welche Kasse wieder bei welcher Richtlinie auf „strenge Prüfung“ umgestellt hat. Ein undurchschaubares Labyrinth.

Mit fundiertem Know-How, einem ausgeklügelten Zeitmanagement und gut strukturiert angepackt, bewältigen Sie diese Herausforderung souverän, sicher und routiniert. Sie gewinnen Zeit, sparen Energie und ... finden vielleicht sogar Spaß an dieser wichtigen Aufgabe.

Inhalte:

- Die Heilmittelrichtlinien
- Der Heilmittelkatalog – in Papierform und online
- Sicherheit im Umgang mit den Heilmittelrichtlinien
- Spielräume und der Umgang damit
- Struktur und Zeitmanagement
- Von der Rezept erfassung bis zur Abrechnung: Rezeptprüfungen
- Checklisten
- Änderungen an den Arzt
- Abrechnung mit den Kassen/ Abrechnungsstellen
- Praktische Übungen und Fallbeispiele – gerne dürfen Rezeptkopien oder eigene Beispiele zur Besprechung mitgebracht werden

Dieses Seminar richtet sich an alle Praxisinhaber/ Physiotherapeuten/ Rezeptionistinnen, die sich ganz neu mit der Materie beschäftigen, ebenso wie an „alte Hasen“, die ihr Wissen vertiefen, auf den aktuellen Stand bringen und sich neue Anregungen holen möchten.

Weitere Informationen bei der Deutschen Akademie der Gesundheitswissenschaften (DAGW).

Dozentin: Karin Hofele | M.A., Praxisberatung, DAGW Deutsche Akademie der Gesundheitswissenschaften

Zielgruppe: PT | M | Rezeptionisten

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-PHR-16-02
Do | **17.11.2016**
10:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-PHR-17-01
Fr | **10.02.2017**
10:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-PHR-17-02
Mi | **21.06.2017**
10:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-PHR-17-03
Fr | **20.10.2017**
10:00 – 18:00 Uhr

Kursgebühr: 130 €
inkl. Skript

Wir geben dem Patienten viele gute Tipps, erklären ihm wieso neueste Studien dies und das ergeben haben. Der Patient nickt – verändert aber nichts.

Die Forderung nach z. B. mehr Bewegung, weniger Sitzen, gesünderer Ernährung und weniger Stress sind letzten Endes nichts anderes als die Aufforderung zur grundlegenden Verhaltensänderung. Aber unsere Kommunikation mit den Patienten ist diesem Ziel oft nicht angemessen.

Die Auseinandersetzungen mit grundlegenden Verhaltensweisen des Patienten spielt in der therapeutischen Ausbildung kaum eine Rolle. Und auch die Kommunikation als wesentlicher Bestandteil des Therapieerfolgs findet in der Ausbildung keinen Platz.

Viele Therapeuten geben deshalb auch auf – überlassen den Patienten seiner eigenen Entscheidung. Was auf den ersten Blick wie eine freie Entscheidung aussieht, lässt den Patienten aber doch im Stich!

Auf der Grundlage von Ansätzen der Systemischen Therapie und den Ideen der klientenzentrierten Gesprächsführung nach dem amerikanischen Psychologen Carl Ransom Rogers und anderen Modellen lernen Sie, Kommunikation als bewussten Teil der Therapie für den Patienten und für den Therapieerfolg einzusetzen. Im Mittelpunkt steht zuerst das Verständnis für die Situation des Patienten. Erst dann können wir ihm helfen sein Verhalten zu ändern.

Hierbei nehmen wir in allen Beispielen und Methoden Bezug auf die konkrete Arbeitsweise in der Physiotherapie – die erlernten Inhalte und Vorgehensweisen sind dann eine Ergänzung zu den bereits eingesetzten therapeutischen Methoden.

Dozenten: Wolfgang Romes | Kommunikationscoach; **Johannes Gönnerwein** | Kommunikationscoach und das Team der Deutschen Akademie der Gesundheitswissenschaften

Zielgruppen: PT | ET | M | HP | A | SG | SW

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-KOM-16-01
Mi | **05.10.2016 bis**
Do | **06.10.2016**
jew. 9:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: 245 €
inkl. Script



Physiotherapeuten arbeiten eng mit Menschen zusammen, die sich in Phasen von Verletzung, chronischer Krankheit und in der Phase des Heilungsprozesses befinden. Da Behandlungserfolge stark im Zusammenhang mit der Therapeuten-Patienten Beziehung stehen, ist eine wirkungsvolle Kommunikation unerlässlich und stellt einen wichtigen Erfolgsfaktor in der Physiotherapie dar.

Nutzen Sie Neuro Linguistisches Programmieren (NLP) als effektives Modell für Verhaltensveränderung und Kommunikation mit Patienten, Kollegen oder zur persönlichen Weiterentwicklung.

Hier lernen Sie Interventionsmöglichkeiten zur Ergänzung der physiotherapeutischen Übungen und zur Aktivierung eigener Ressourcen kennen, um unter anderem folgende Fragen aus Ihrem Praxisalltag zu beantworten:

- Wie setze ich klare und motivierende Therapieziele?
- Wie kann ich die Zusammenarbeit mit dem Patienten effektiver gestalten?
- Wie unterstütze ich optimal den Heilungsprozess?
- Wie gehe ich souverän mit Konflikten um?

Dieses Grundlagenseminar bietet Ihnen die Möglichkeit, wesentliche Konzepte und Modelle des NLP mit Fokus auf Physiotherapie kennen zu lernen. Es ist die erste zertifizierte Ausbildung NLP-Basic (DVNLP) speziell für die Physiotherapie.

Inhalte:

- Grundlagen des Neuro-Linguistischen Programmierens (NLP)
- Erweiterung der kommunikativen Fähigkeiten
- Schnell und intensiv Kontakt aufbauen
- Wahrnehmungsfähigkeit erweitern
- Die Sprache des Patienten sprechen und nutzen
- Ziele definieren und erreichen
- Kennenlernen einer ressourcenaktivierenden und ökologischen Vorgehensweise
- Wertschätzendes Feedback
- Praxistransfer
- Praktische Übungen

Dozenten: Egon Schiebel |

Trainer & Coach, NLP-Lehrtrainer

Denise Schadler | Physiotherapeutin

Zielgruppen: PT | ET

Kompaktkurs
ohne Prüfung

DA-NLPB-17-01

Fr | **20.01.2017 bis**
So | **22.01.2017**
jew. 8:30 – 17:45 Uhr
Sa | **11.02.2017 bis**
So | **12.02.2017**
Sa | 8:30 – 17:45 Uhr
So | 8:30 – 15:30 Uhr

DA-NLPB-17-02

Fr | **12.05.2017 bis**
So | **14.05.2017**
jew. 8:30 – 17:45 Uhr
Sa | **10.06.2017 bis**
So | **11.06.2017**
Sa | 8:30 – 17:45 Uhr
So | 8:30 – 15:30 Uhr

**Kursgebühr: 245 €
inkl. Skript**

Die Mitarbeiter an Anmeldung und Rezeption repräsentieren bei jedem Patientenbesuch die Praxis und sind verantwortlich für einen guten Einstieg in die Therapie.

Kompetenter und freundlicher Umgang mit den Patienten sind an der Anmeldung der Physiotherapie-Praxis von entscheidender Bedeutung – und die Basis für hohe Kundenbindung. Grundlage für effektives Arbeiten an dieser wichtigen Schnittstelle sind strukturierter Prozessabläufe und geschickte Arbeitsorganisation. Sie erleichtern und verbessern auch in Stresssituationen den Praxistag.

Für den Kurs sind keinerlei administrative Vorkenntnisse nötig.

Inhalte:

- Qualitätsmanagement, Erstellung von Prozessabläufen und Organisation
- Optimale Patientenbetreuung und -beratung vor Ort
- Beschwerdemanagement – kundenorientierter Umgang mit Patienten-Reklamationen
- Professionelle Kommunikation und Kontaktqualität im direkten Gespräch und am Telefon
- Zeit- und Selbstmanagement, den Überblick bewahren in Stresssituationen

Weitere Informationen bei der Deutschen Akademie der Gesundheitswissenschaften (DAGW).

Dozentin: Karin Hofele | M. A.

Praxisberaterin, DAGW

Zielgruppe: PT | ET | M | Rezeptionisten

Kompaktkurs
ohne Prüfung

Kurs DA-PRZ-16-02
Sa | **03.12.2016**
10:00 – 18:00 Uhr

Kurs DA-PRZ-17-01
Sa | **11.02.2017**
9:00 – 17:00 Uhr

Kurs DA-PRZ-17-02
Do | **22.06.2017**
9:00 – 17:00 Uhr

Kurs DA-PRZ-17-03
Sa | **21.10.2017**
9:00 – 17:00 Uhr

**Kursgebühr: 130 €
inkl. Skript**

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.physioservice.de

ENDLICH IN RUHE BEHANDELN. Und trotzdem keinen Patienten verlieren.



PHYSIOCALL

Und Ihre Praxis ist telefonisch immer persönlich erreichbar.

- Ihre Praxis ist immer erreichbar
- Persönlicher Ansprechpartner für Ihre Patienten
- Gesprächsnotiz per eMail, Fax oder SMS
- Verbinden von Anrufen
- Termine online vereinbaren
- Nutzung ganz nach Ihrem Bedarf

PHYSIOSERVICE



Physio Service GmbH
Martin-Luther-Straße 69 · D-71636 Ludwigsburg
Tel.: 07141.866086.0 · Fax: 07141.866086.99
info@physioservice.de · www.physioservice.de



physio.de

Das Informationsportal
für Therapeuten!

- Riesiger Stellenmarkt
- Mehr als 1000 Fortbildungskurse
- Über 2000 Fachbücher sofort bestellbar
- Kostenlose Kleinanzeigen
- Tägliche News und vieles mehr

www.physio.de

Tel. 030 / 88 68 25 80

E-Mail: info@physio.de

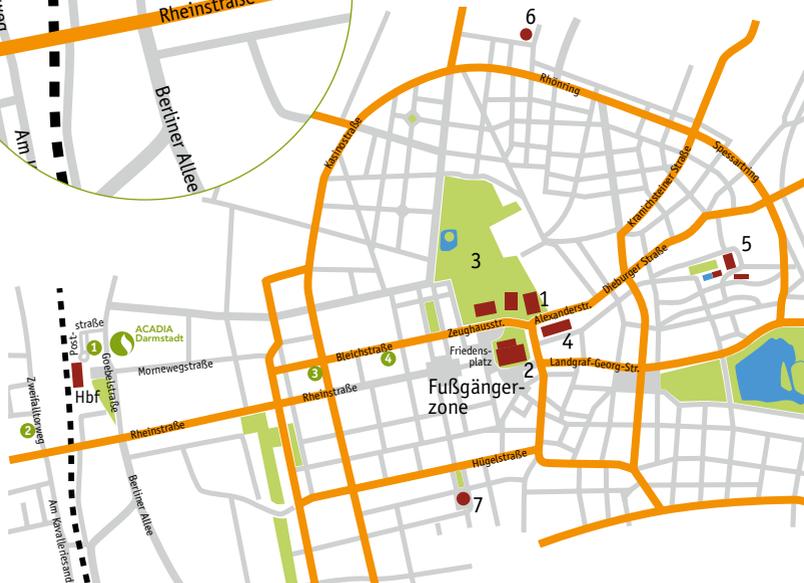
Hotelempfehlungen Darmstadt

1 InterCity Hotel Darmstadt
Poststraße 12
64293 Darmstadt
Telefon: 06151.90691.0
darmstadt@intercityhotel.de
www.intercityhotel.com
(2 Minuten zu Fuß)

2 B&B Hotel Darmstadt
Zweifalltorweg 4
64293 Darmstadt
Telefon: 06151.9672.0
darmstadt@hotelbb.com
www.hotelbb.de
(6 Minuten zu Fuß)

3 Ibis Budget Darmstadt
Kasinostraße 6
64293 Darmstadt
Telefon 06151.3970.0
h3287@accor.com
www.ibis.com
(10 Minuten zu Fuß)

4 Hotel Prinz Heinrich
Bleichstraße 48
64293 Darmstadt
Telefon 06151.8137.0
info@hotel-prinz-heinrich.de
www.hotel-prinz-heinrich.de
(15 Minuten zu Fuß)



DARMSTADT

- 1 | Karolinenplatz mit Hess. Landesmuseum und dem „Karo 5“, Eingang zur TU
- 2 | Residenzschloss
- 3 | Herrngarten
- 4 | Kongresszentrum „Darmstadtium“
- 5 | Jugendstil-Künstlerkolonie Mathildenhöhe
- 6 | „Waldspirale“ – Wohnkomplex von Friedensreich Hundertwasser
- 7 | Ludwigskirche

Allgemeine Teilnahmebedingungen

Die nachfolgenden „Allgemeinen Teilnahmebedingungen“ der ACADIA Darmstadt GmbH & Co. KG (kurz: ACADIA Darmstadt) erkennt der Teilnehmer mit seiner Anmeldung an (Der besseren Lesbarkeit halber, haben wir auf zwei Geschlechtsangaben verzichtet. Angesprochen sind selbstverständlich immer Teilnehmerinnen und Teilnehmer):

1. Anmeldung

Die Anmeldung zur Teilnahme an einem Kurs der ACADIA Darmstadt muss schriftlich erfolgen: Mit unserem Anmeldeformular per Post oder Fax, per eMail oder über das Webformular im Internet unter www.acadia-darmstadt.de. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmer eine schriftliche Reservierungsbestätigung per Post oder eMail zugeschickt. Die Kursgebühr ist nach Erhalt der Anmeldebestätigung und der Rechnung auf folgendes Konto zu überweisen:

ACADIA Darmstadt GmbH & Co. KG
Kreissparkasse Ludwigsburg
IBAN: DE 66 6045 0050 0000 0918 82
BIC: SOLADES1LBG

2. Rücktritt

Die schriftliche Anmeldung ist verbindlich. Bis 6 Wochen vor Kursbeginn kann der Teilnehmer ohne Angabe von Gründen vom Kurs zurücktreten.

Bei einem späteren Rücktritt, egal aus welchem Grund, wird folgende (anteilige) Kursgebühr fällig:

6 – 4 Wochen vor Kursbeginn: 50% der Kursgebühr

4 – 2 Wochen vor Kursbeginn: 75% der Kursgebühr

2 – 0 Wochen vor Kursbeginn: 100% der Kursgebühr

Die Abmeldung muss schriftlich erfolgen. Bei einer Abmeldung innerhalb der 6-Wochen-Frist kann ein Ersatzteilnehmer benannt werden, der den Kursplatz übernimmt.

Tritt ein Teilnehmer den Kurs nicht an oder scheidet während des Kurses aus, ist eine Rückerstattung der Kursgebühr ausgeschlossen.

Auf die Möglichkeit zum Abschluss einer Seminarversicherung weisen wir ausdrücklich hin.

3. Absage oder Änderung von Kursen

ACADIA Darmstadt verpflichtet sich zu einer sorgfältigen Planung und Durchführung der Fortbildungskurse. Falls ein Kurs wegen zu geringer Zahl von Anmeldungen, der Erkrankung des Dozenten o.ä. nicht durchgeführt werden kann, werden die Teilnehmer hiervon in Kenntnis gesetzt. Eventuell bereits bezahlte Kursgebühren werden erstattet. Ein weitergehender Schadenersatzanspruch besteht nicht. ACADIA Darmstadt behält sich jederzeit Änderungen des Kursplans vor. Dies betrifft insbesondere den Wechsel von Referenten und die Verlegung von Unterrichtsstunden.

4. Haftung

ACADIA Darmstadt haftet für Personen- und Sachschäden nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit seitens des Lehrinstitutes bzw. seiner Vertragspartner. Die Teilnehmer müssen für ihren Versicherungsschutz (Unfall, Haftpflicht, u.ä.) selbst sorgen. Der Teilnehmer hält sich in den Veranstaltungsräumen auf eigene Gefahr auf. Bei Anwendungsdemonstrationen und Übungen, die Kursteilnehmer oder Dozenten an anderen Kursteilnehmern oder Patienten vornehmen, handeln die Kursteilnehmer auf eigene Gefahr und Risiko. Schadenersatzansprüche, gleich aus welchem Rechtsgrund, gegen Dozenten, andere Kursteilnehmer oder das Lehrinstitut sind, sofern nicht zurechenbare grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vorliegen, ausgeschlossen.

5. Öffentliche Förderprogramme

MFZ Ludwigsburg nimmt Gutscheine öffentlicher Förderprogramme nach bestem Wissen und Gewissen entgegen und reicht sie bei der zuständigen Abrechnungsstelle zur Einlösung ein. Sollte ein Gutschein, aus welchem Grund auch immer, nicht eingelöst werden, ist der Teilnehmer verpflichtet, den entsprechenden Betrag selbst zu bezahlen.

6. Widerrufsrecht

1. Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

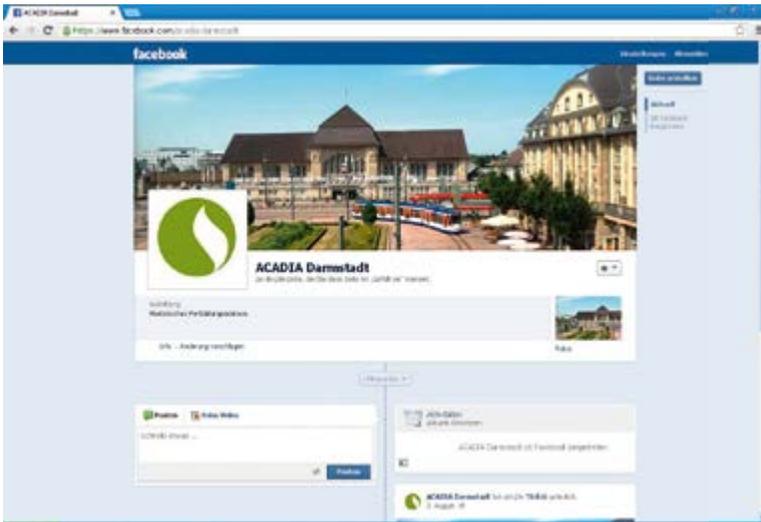
Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. per Post, Telefax oder eMail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf des Widerrufs absenden.

2. Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, werden wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen auf diesen Vertrag erhalten haben, unverzüglich und spätestens vierzehn Tage ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

ACADIA Darmstadt GmbH & Co. KG
Medizinisches Fortbildungszentrum
Goebelstraße 21 | 64293 Darmstadt
Telefon 06151.800936.0 | Telefax 06151.800936.19
info@acadia-darmstadt.de | www.acadia-darmstadt.de



Alle Kurse, die in diesem Programmheft abgedruckt sind, sowie weitere, kurzfristig aufgenommene Fortbildungen und umfangreiche Suchmöglichkeiten finden Sie auf unserer Website:

www.acadia-darmstadt.de

Aktuelle Informationen zu unseren Kursen, Bildern, Last-Minute-Plätze, Zusatzveranstaltungen usw. finden Sie auch auf Facebook. Alles zu lesen, auch ohne bei Facebook angemeldet zu sein:

[www.facebook.acadia-darmstadt.de](https://www.facebook.com/acadia-darmstadt.de)

Impressum

ACADIA Darmstadt GmbH & Co. KG
Medizinisches Fortbildungszentrum
Goebelstraße 21
64293 Darmstadt

Telefon 06151.800936.0
Telefax 06151.800936.19
info@acadia-darmstadt.de
www.acadia-darmstadt.de

Redaktion
Rebecca Ruhnke

Gestaltung
DesignKultur
Negelen & Repschläger GmbH
Wiesbaden

Druck
Richter Druck & Medien Center
GmbH & Co. KG, Elkenroth

Auflage 18:000 Exemplare
auf FSC®-zertifiziertem Papier



KURSANMELDUNG



Persönliche Daten

Name, Vorname

Berufsbezeichnung

Geburtsdatum

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Telefax

persönliche eMail

Abweichende Rechnungsadresse

Name der Praxis

Straße

PLZ/Ort

Hiermit melde ich mich zu folgenden Kursen in der ACADIA Darmstadt an:

1. Kursnummer/Kursbezeichnung

2. Kursnummer/Kursbezeichnung

3. Kursnummer/Kursbezeichnung

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen erkenne ich mit meiner Unterschrift an.

Mit der Zusendung eines Newsletters per eMail bin ich einverstanden.

Datum

Unterschrift

FAX 06151.800936.19

FAX 06151.800936.19

Senden Sie uns Ihre Anmeldung bequem per Fax

oder per Post:

ACADIA Darmstadt

Goebelstraße 21

64293 Darmstadt

Unter Angabe der nebenstehenden Punkte auch

gerne per eMail:

info@acadia-darmstadt.de

Das Anmeldeformular finden Sie auch im Internet

unter: www.acadia-darmstadt.de

KURSANMELDUNG



Persönliche Daten

Name, Vorname

Berufsbezeichnung

Geburtsdatum

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Telefax

persönliche eMail

Abweichende Rechnungsadresse

Name der Praxis

Straße

PLZ/Ort

Hiermit melde ich mich zu folgenden Kursen in der ACADIA Darmstadt an:

1. Kursnummer/Kursbezeichnung

2. Kursnummer/Kursbezeichnung

3. Kursnummer/Kursbezeichnung

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen erkenne ich mit meiner Unterschrift an.

Mit der Zusendung eines Newsletters per eMail bin ich einverstanden.

Datum

Unterschrift

FAX 06151.800936.19

FAX 06151.800936.19

Senden Sie uns Ihre Anmeldung bequem per Fax

oder per Post:

ACADIA Darmstadt

Goebelstraße 21

64293 Darmstadt

Unter Angabe der nebenstehenden Punkte auch

gerne per eMail:

info@acadia-darmstadt.de

Das Anmeldeformular finden Sie auch im Internet

unter: www.acadia-darmstadt.de

Der Spezialist

für medizinisches Fitnessstraining!



chipkartengesteuertes Training mit dem Vitality Circuit.

ALLES AUS EINER HAND – wir planen den Trainingsbereich Ihrer Praxis von der ersten Idee bis zum Start des Trainingsbetriebs:

- **Medizinische Trainingsgeräte**
- **Konzeption**
- **Raumplanung**
- **Marketingpaket**

Perfekt organisiert mit THEORG

THEORG ist perfekt auf die Anforderungen von Physiotherapie, Reha- und Gesundheitszentren sowie ergotherapeutischen und logopädischen Praxen abgestimmt und bietet vielseitige Funktionen.

- Patienten- und Rezeptverwaltung
- Maschinelle Rezeptfassung
- Preislistenservice
- Terminplanung
- Heilmittel-, Fristen- und Frequenzprüfung
- Dokumentations-Assistent
- Heilpraktiker/Osteopathie
- Abrechnung
- Kassenbuch
- und vieles mehr



Ihre Vorteile

Durch den modularen Aufbau passt THEORG immer – egal, wie groß oder klein Ihre Praxis ist. Damit ist THEORG auch für Existenzgründer die richtige Wahl.

THEORG ist umfassend, durchgängig, einfach in der Bedienung, mit freundlichem und kompetentem Service sowie regelmäßigen Updates.

Eben THEORG – einfach, praxistauglich, durchdacht.

SOVDWAER GmbH
Franckstraße 5
71636 Ludwigsburg
Tel. 0 71 41 / 9 37 33-0
info@sovdwaer.de
www.sovdwaer.de

THEORG

Software für THErapieORGanisation

SGN 2 AB5.1

Weitere Informationen finden
Sie unter www.theorg.de



ACADIA Darmstadt
Medizinisches
Fortbildungszentrum



ACADIA Darmstadt GmbH & Co. KG
Medizinisches Fortbildungszentrum
Goebelstraße 21 | 64293 Darmstadt

Telefon 06151.800936.0
Telefax 06151.800936.19
info@acadia-darmstadt.de
www.acadia-darmstadt.de